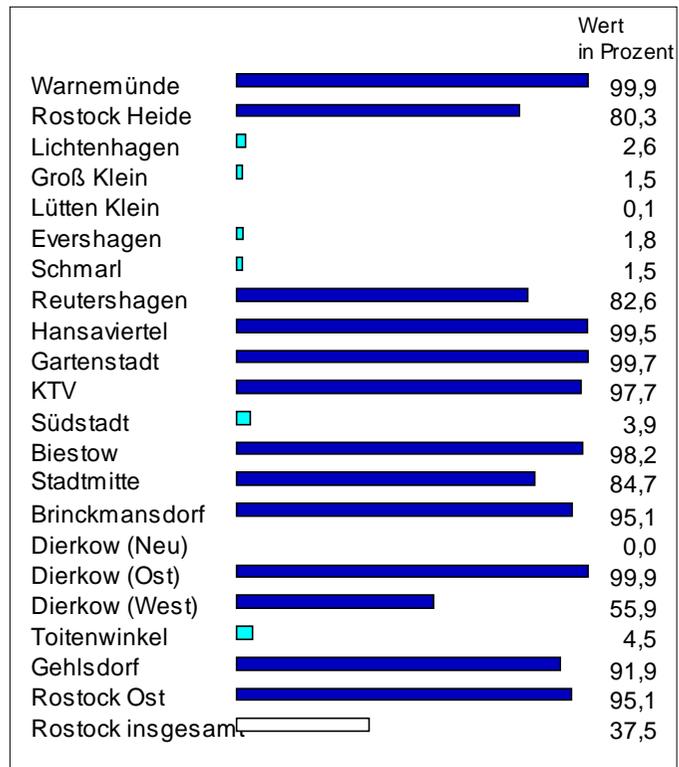


## **I.3 Wohnungen nach Stadtbereichen in Rostock**

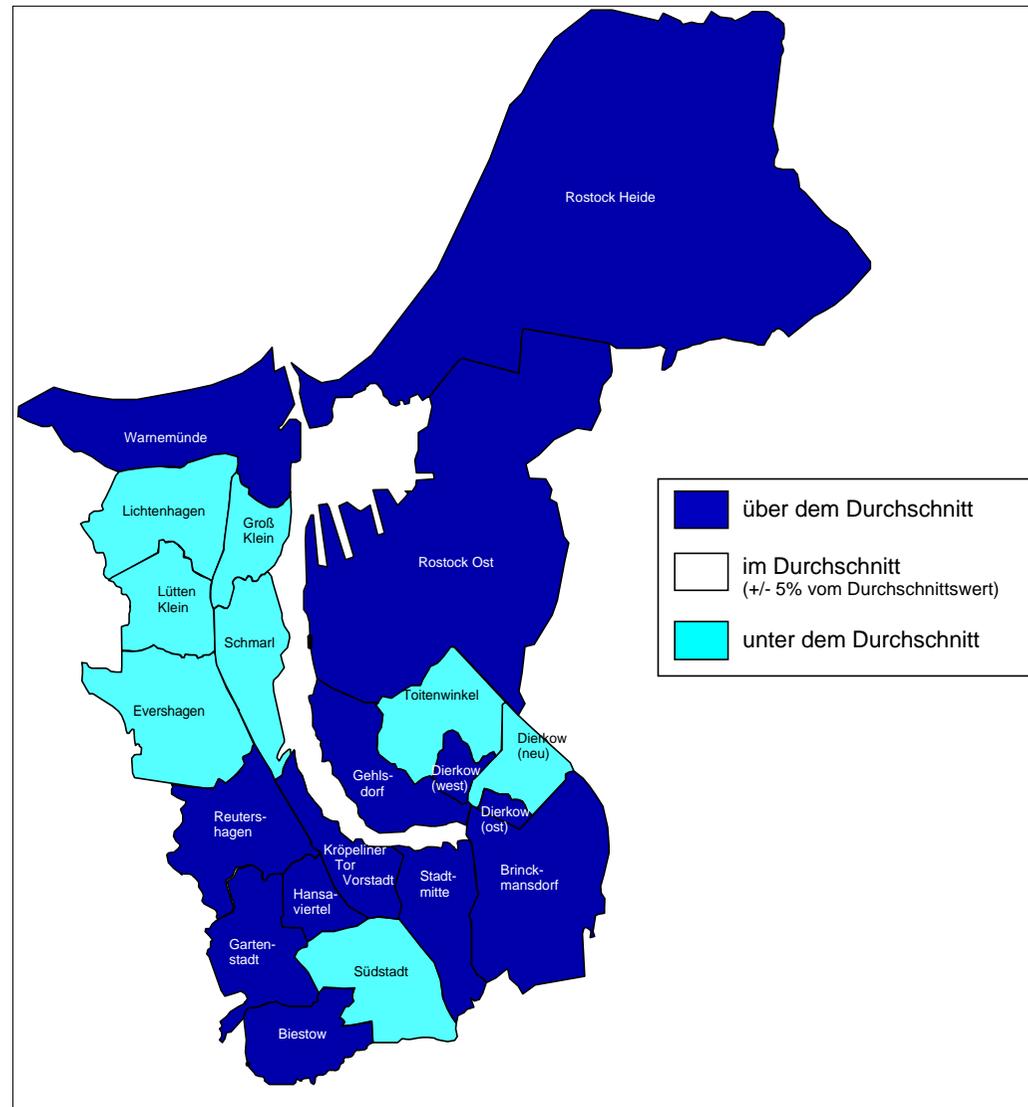
### **I.3.1 Bauweise der Wohnungen**

### Karte I.3.1.1 – 95: Anteil der Wohnungen in traditioneller Bauweise (in Prozent) (GWZ 1995)

Durchschnitt:		37,5%
Minimum	Dierkow (Neu)	0,0%
Maximum	Warnemünde/ Dierkow (Ost)	99,9%

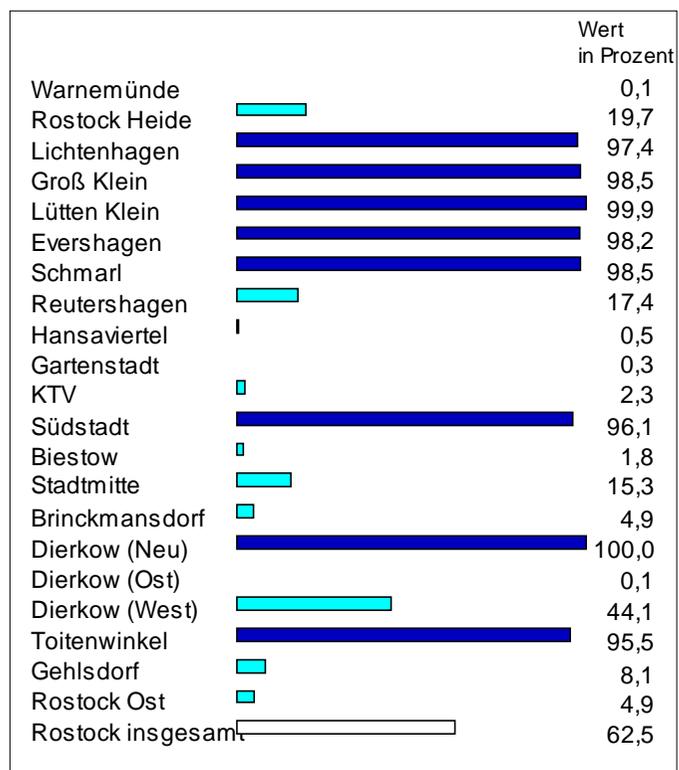


Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen

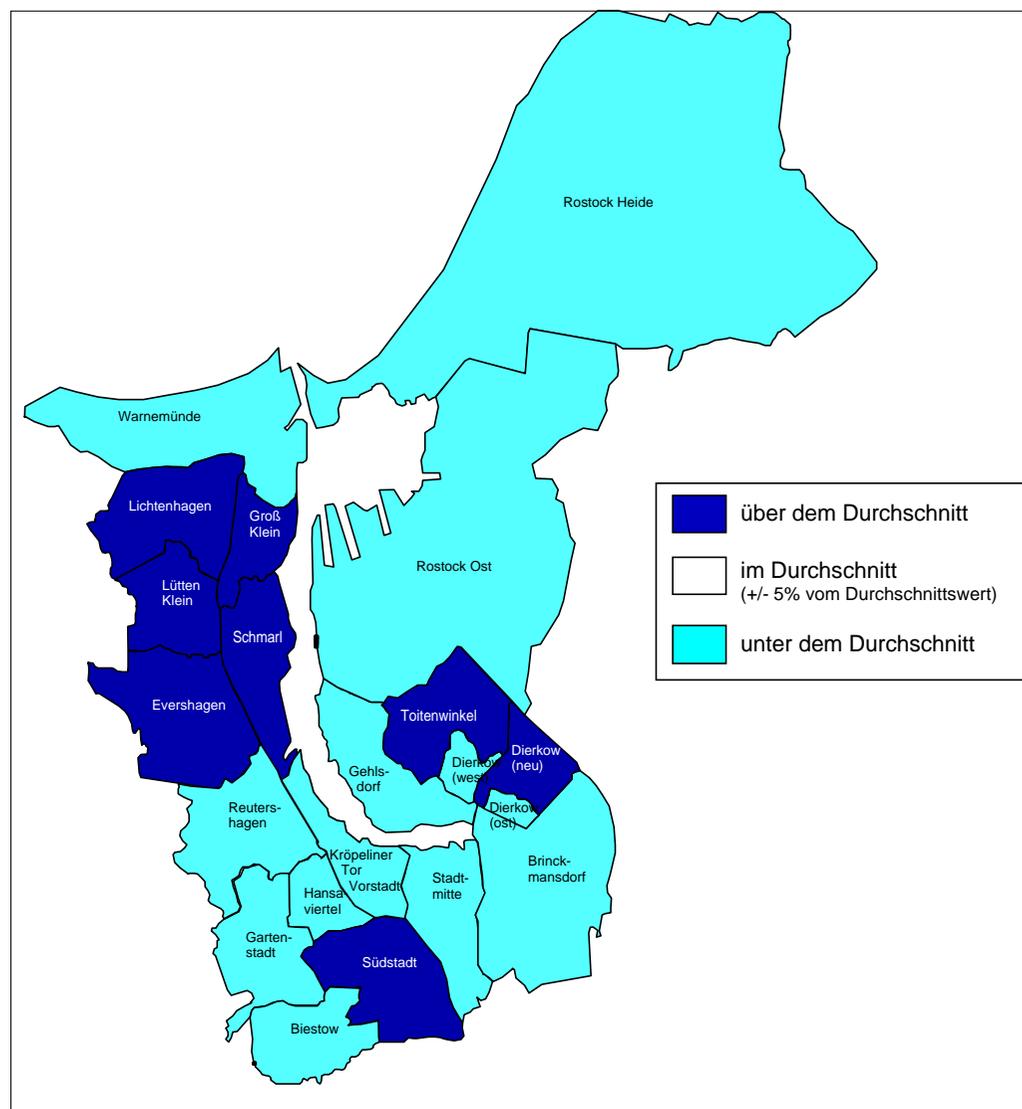


## Karte I.3.1.2 – 95: Anteil der Wohnungen in Montagebauweise (in Prozent) (GWZ 1995)

Durchschnitt:		62,5%
Minimum	Warnemünde/ Dierkow-Ost	0,1%
Maximum	Dierkow (Neu)	100,0%



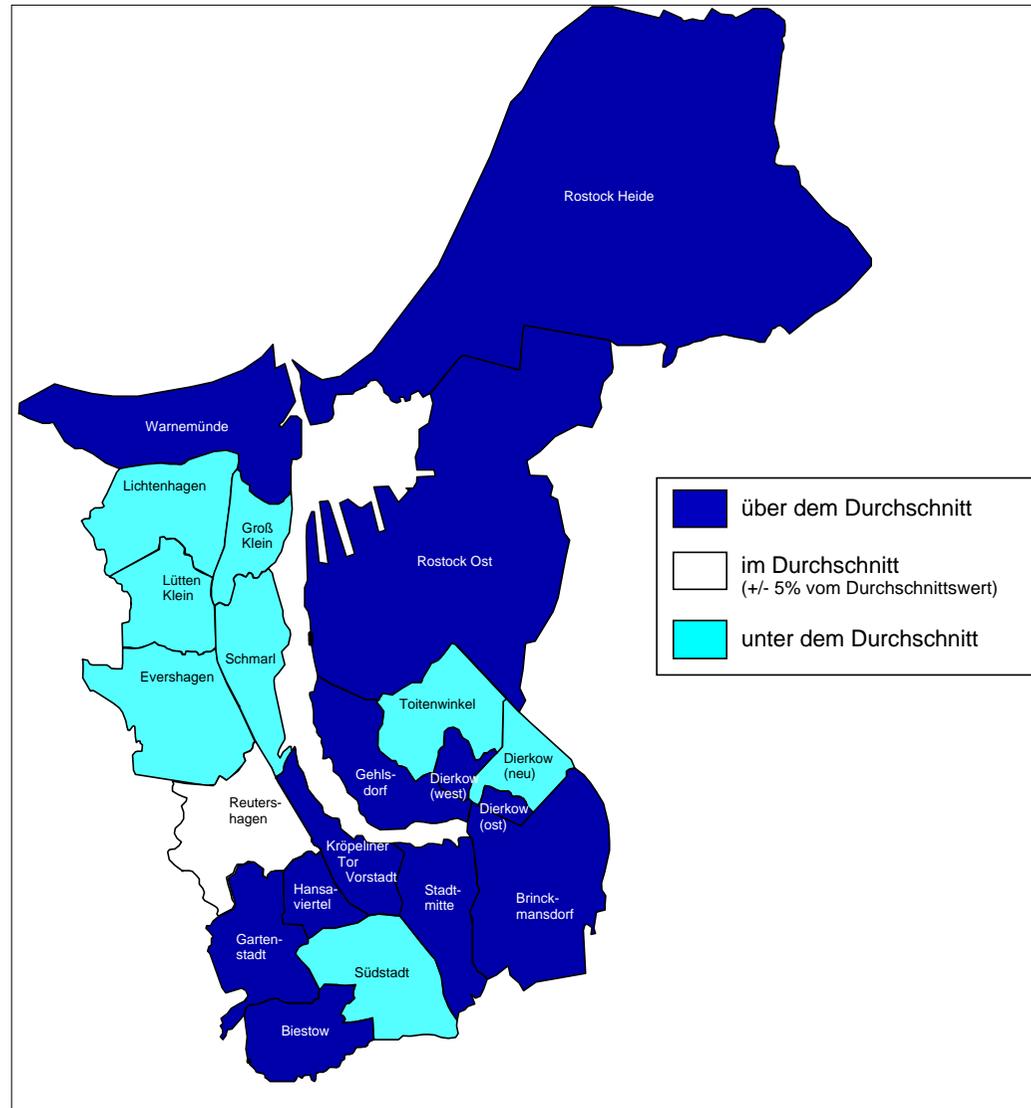
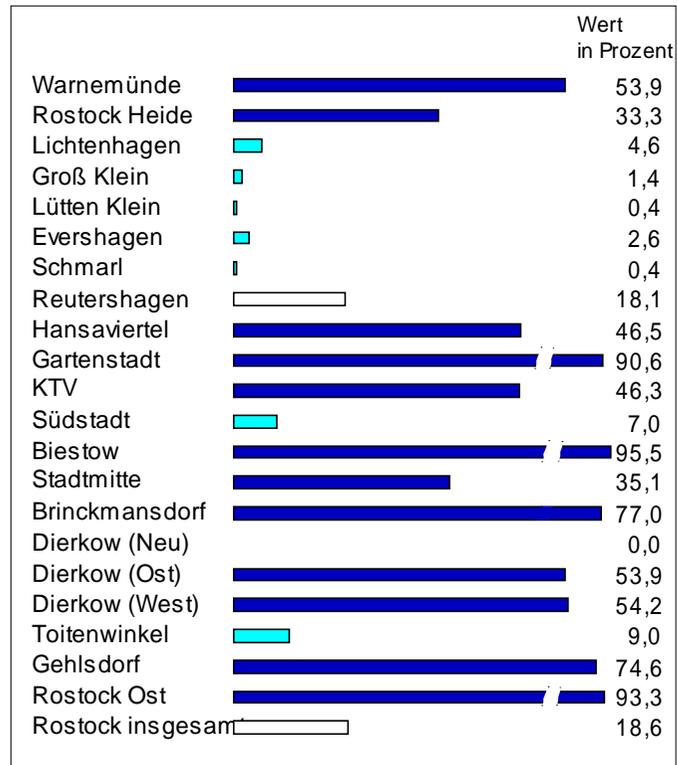
Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen



### **I.3.2 Eigentümer der Wohnungen**

### Karte I.3.2.1 – 95: Anteil des privaten Eigentums an Wohnungen (in Prozent) (GWZ 1995)

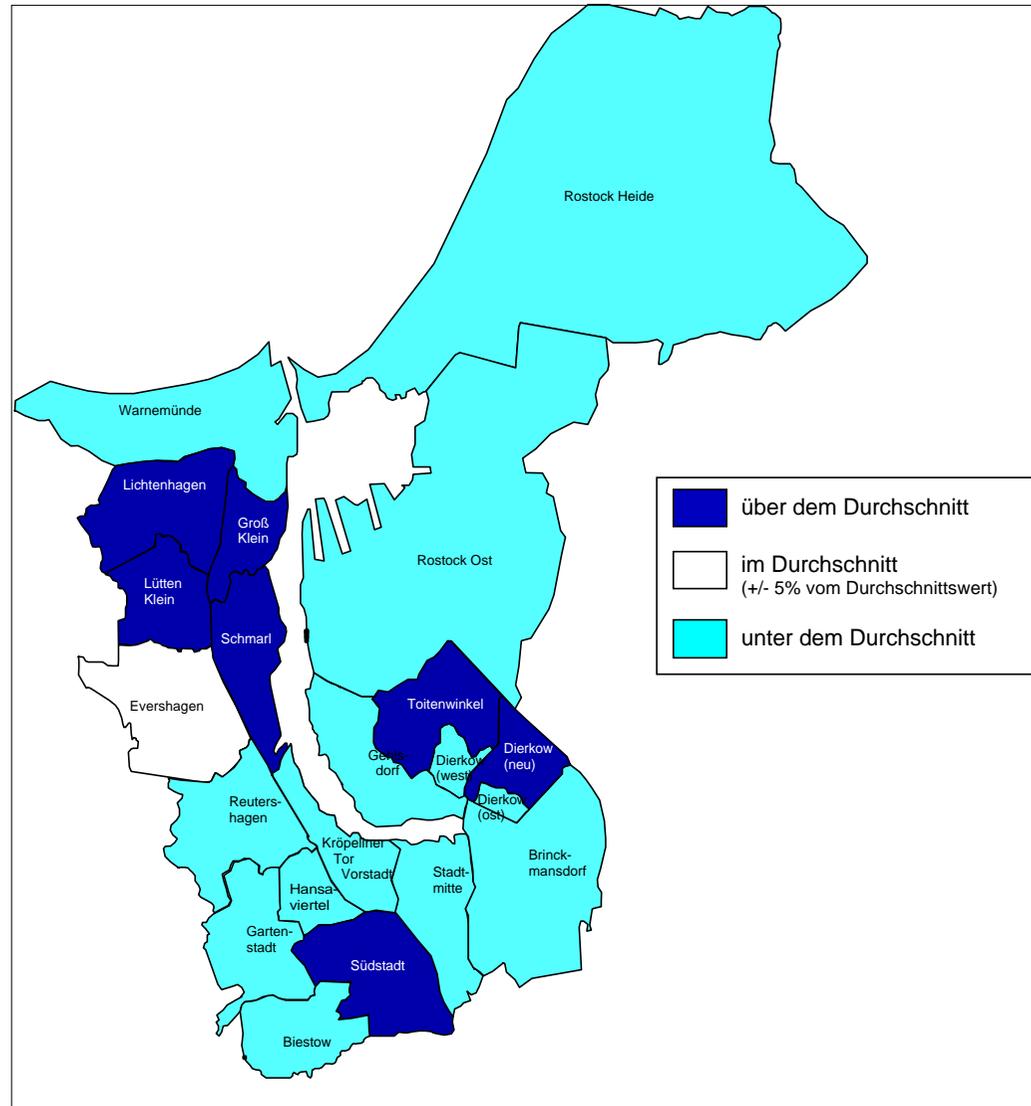
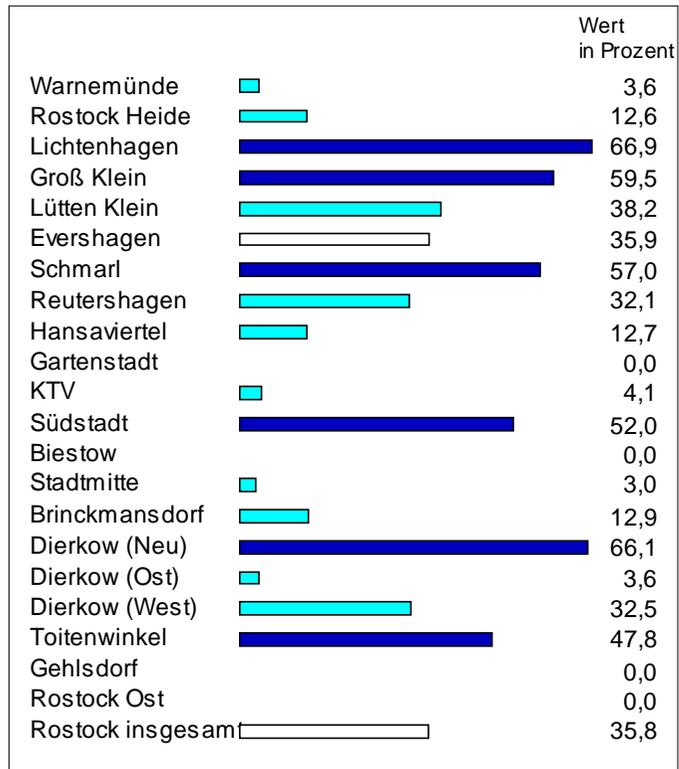
Durchschnitt:		18,6%
Minimum	Dierkow (Neu)	0,0%
Maximum	Biestow	95,5%



Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen

## Karte I.3.2.2 – 95: Anteil des Genossenschaftseigentums an den Wohnungen (in Prozent) (GWZ 1995)

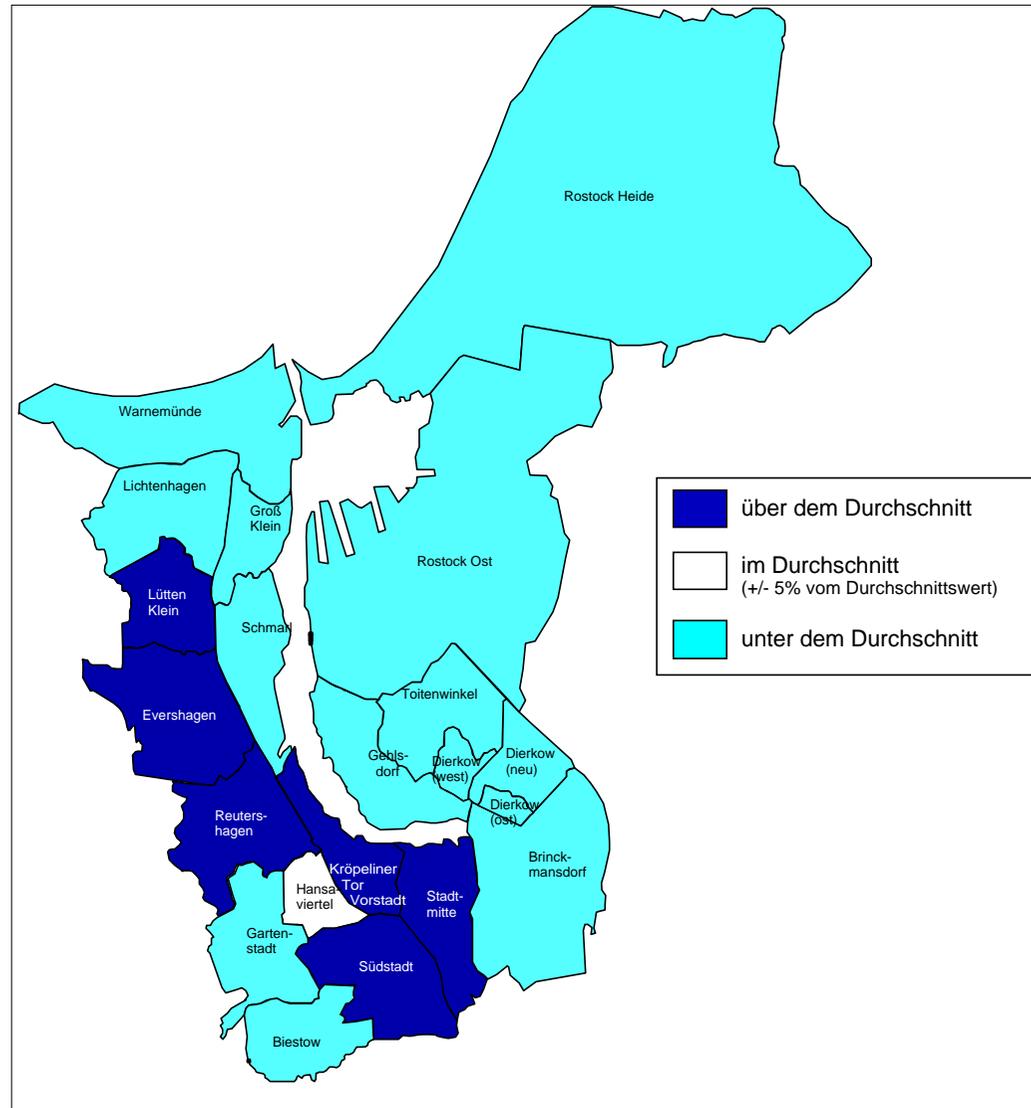
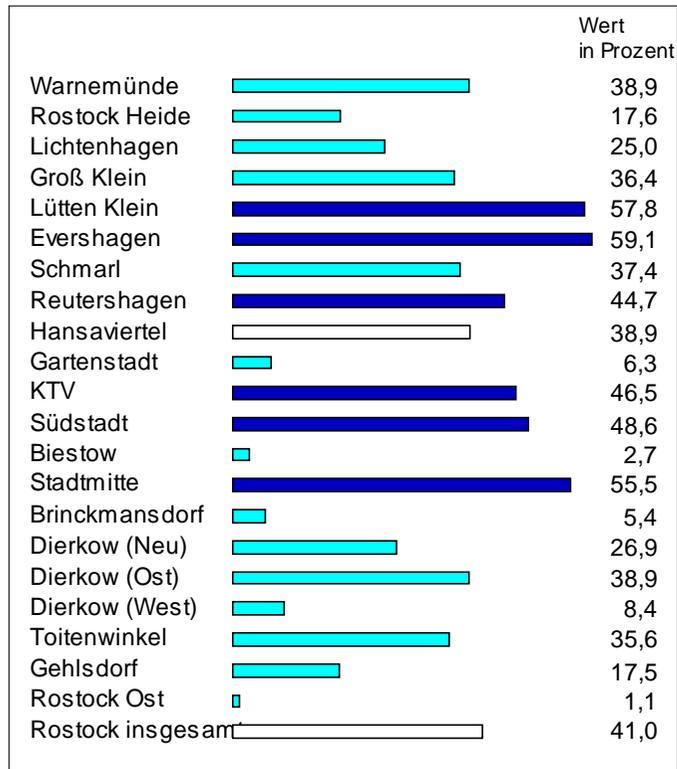
Durchschnitt:	35,8%
Minimum	0,0%
Maximum	Lichtenhagen 66,9%



Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen

### Karte I.3.2.3 – 95: Anteil des Eigentums der Wohnungsgesellschaften (kommunales Eigentum) an den Wohnungen (in Prozent) (GWZ 1995)

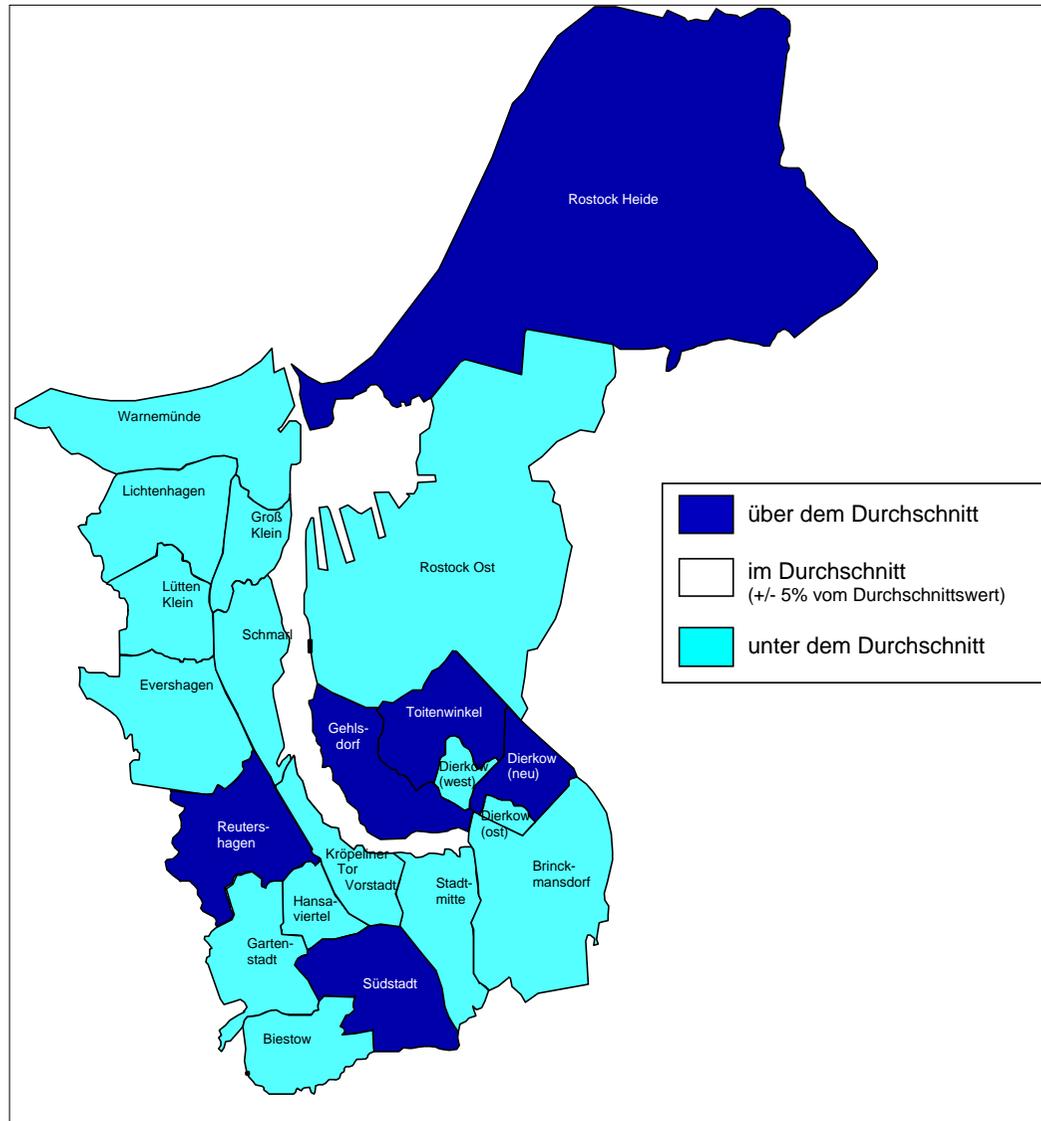
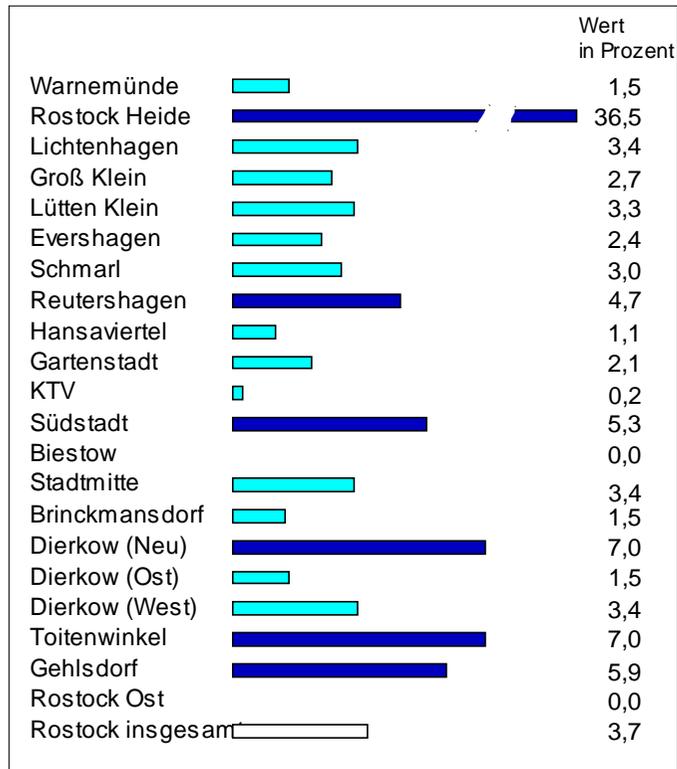
Durchschnitt:		41,0%
Minimum	Rostock (Ost)	1,1%
Maximum	Evershagen	59,1%



Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen

**Karte I.3.2.4 – 95: Anteil des öffentlichen Eigentums an den Wohnungen (in Prozent) (GWZ 1995)**

Durchschnitt:		3,7%
Minimum	Biestow/Rostock Ost	0,0%
Maximum	Rostock Heide	36,5%



Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen

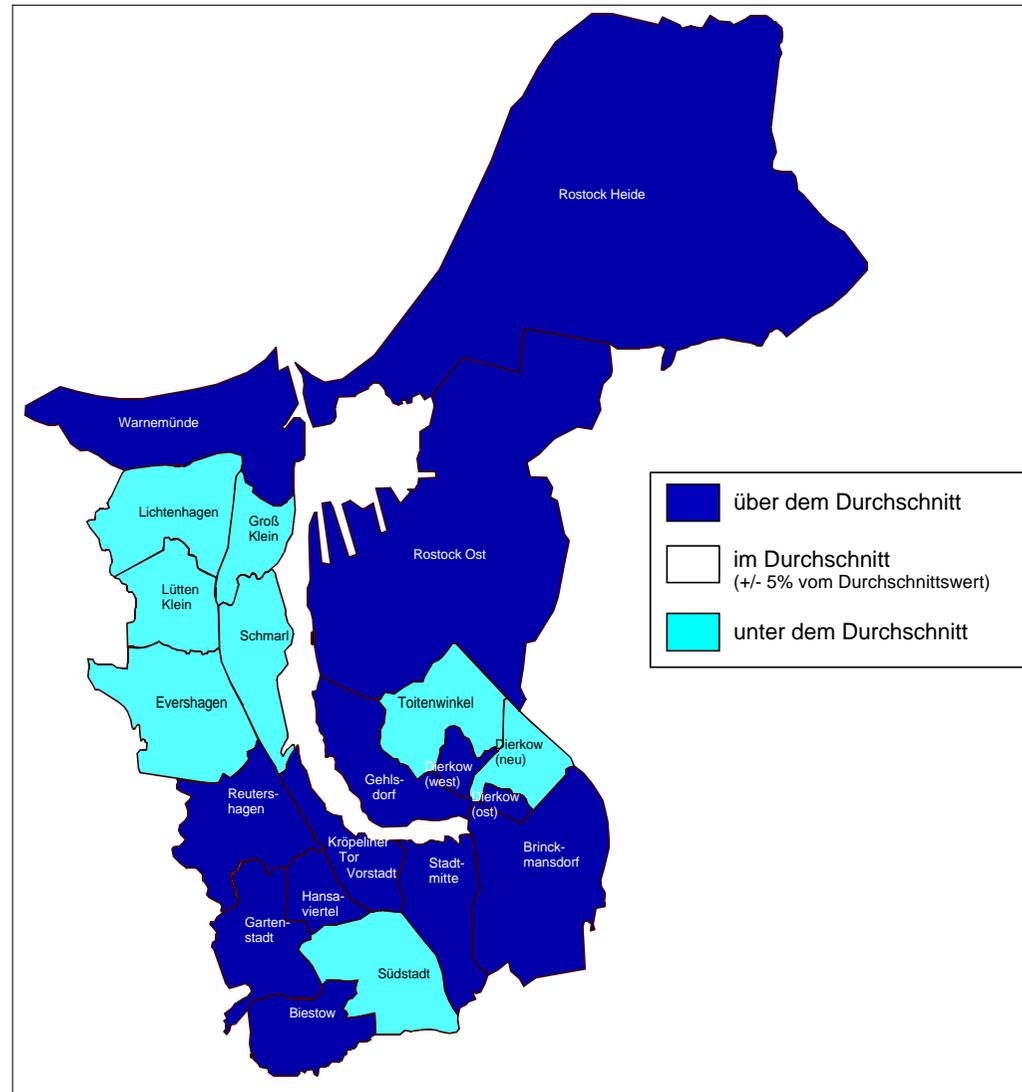
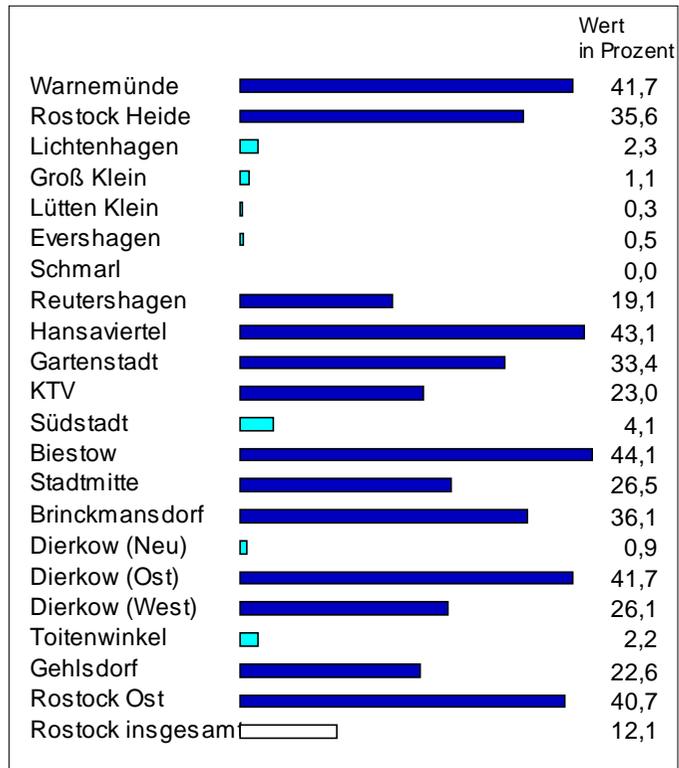




### **I.3.3 Zustand der Wohnungen**

**Karte I.3.3.1 – 95: Anteil der Wohnungen ohne Schäden (in Prozent) (GWZ 1995)**

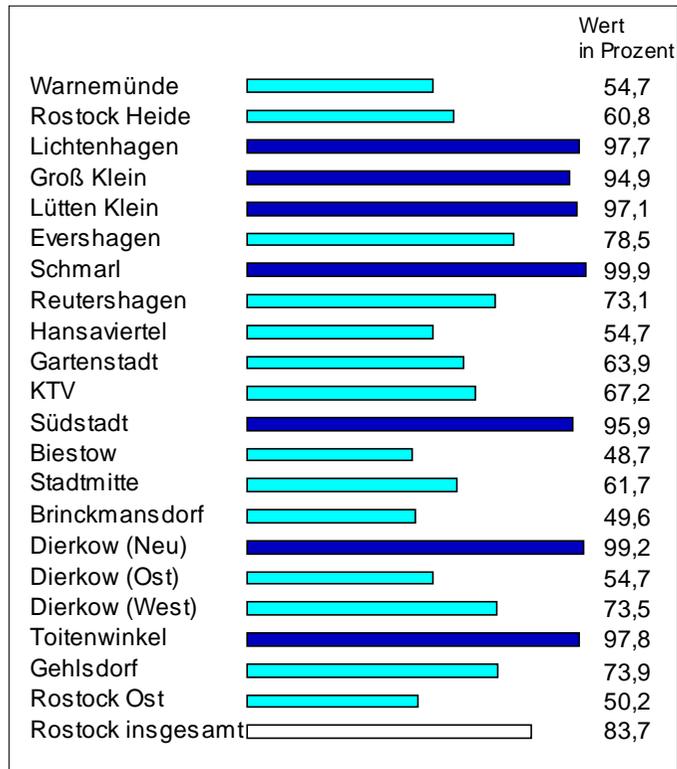
Durchschnitt:		12,8%
Minimum	Schmarl	0,1%
Maximum	Biestow	44,1%



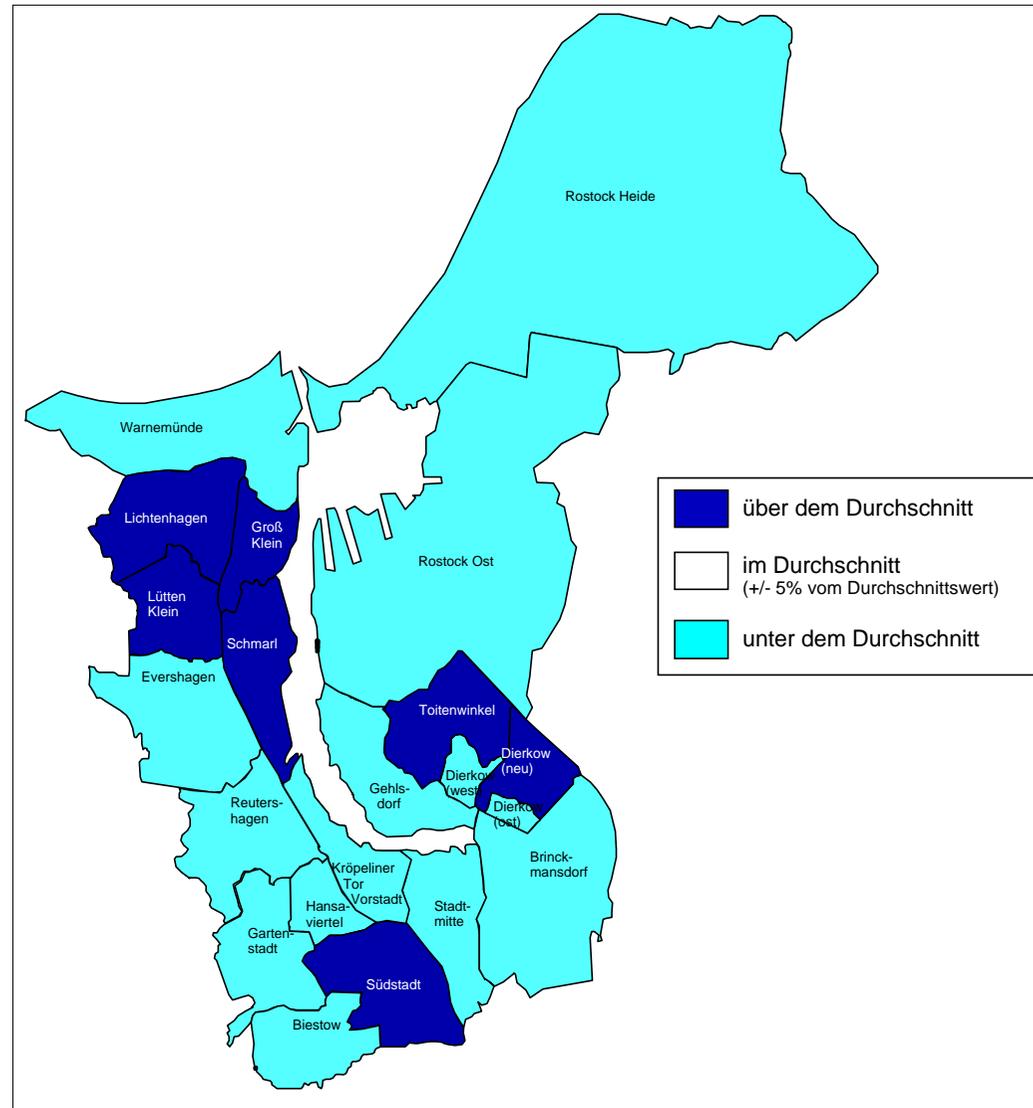
Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen

### Karte I.3.3.2 – 95: Anteil der Wohnungen mit leichten oder mittleren Schäden (in Prozent) (GWZ 1995)

Durchschnitt:		83,7%
Minimum	Biestow	48,7%
Maximum	Schmarl	99,9%

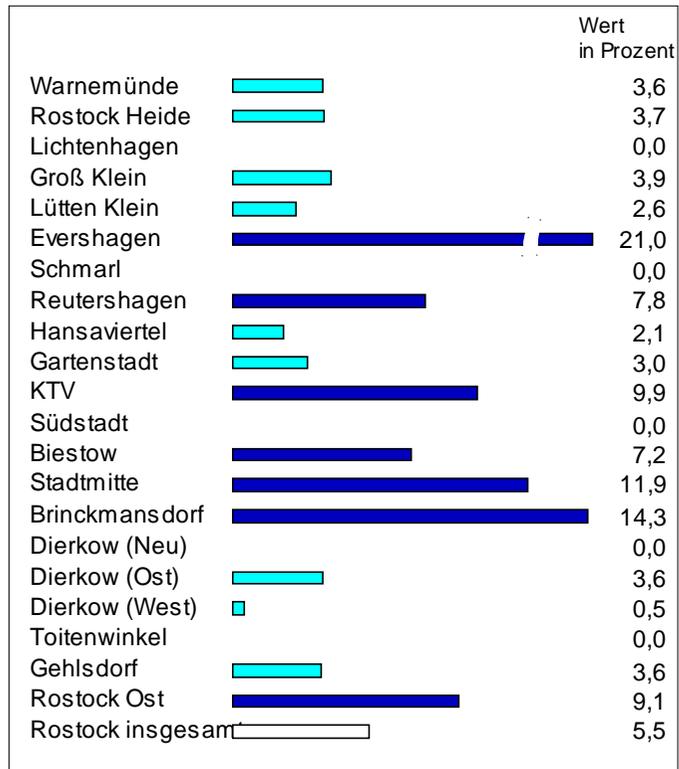


Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen

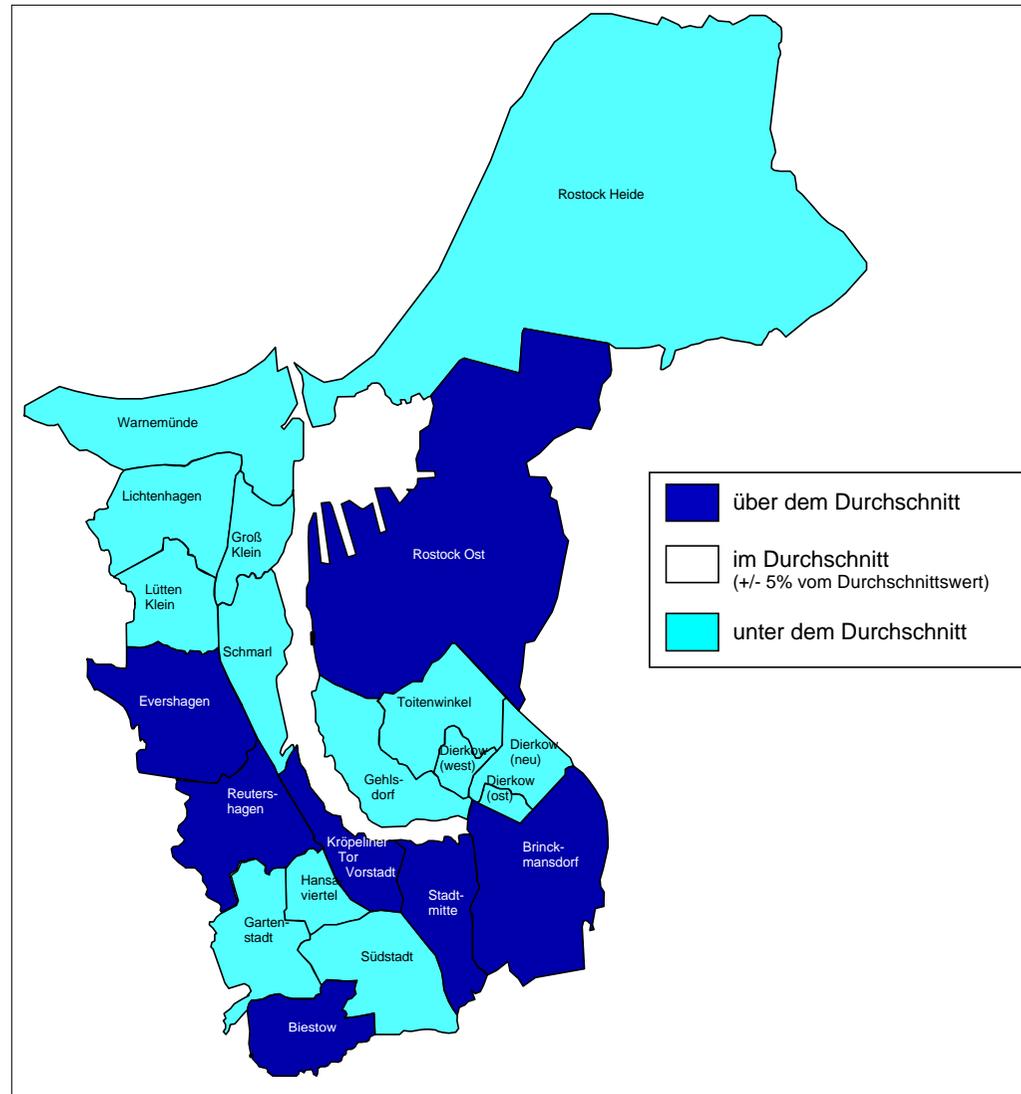


### Karte I.3.3.3 – 95: Anteil der Wohnungen mit schweren Schäden (in Prozent) (GWZ 1995)

Durchschnitt:		5,5%
Minimum	Dierkow (Neu)	0,0%
Maximum	Evershagen	21,0%



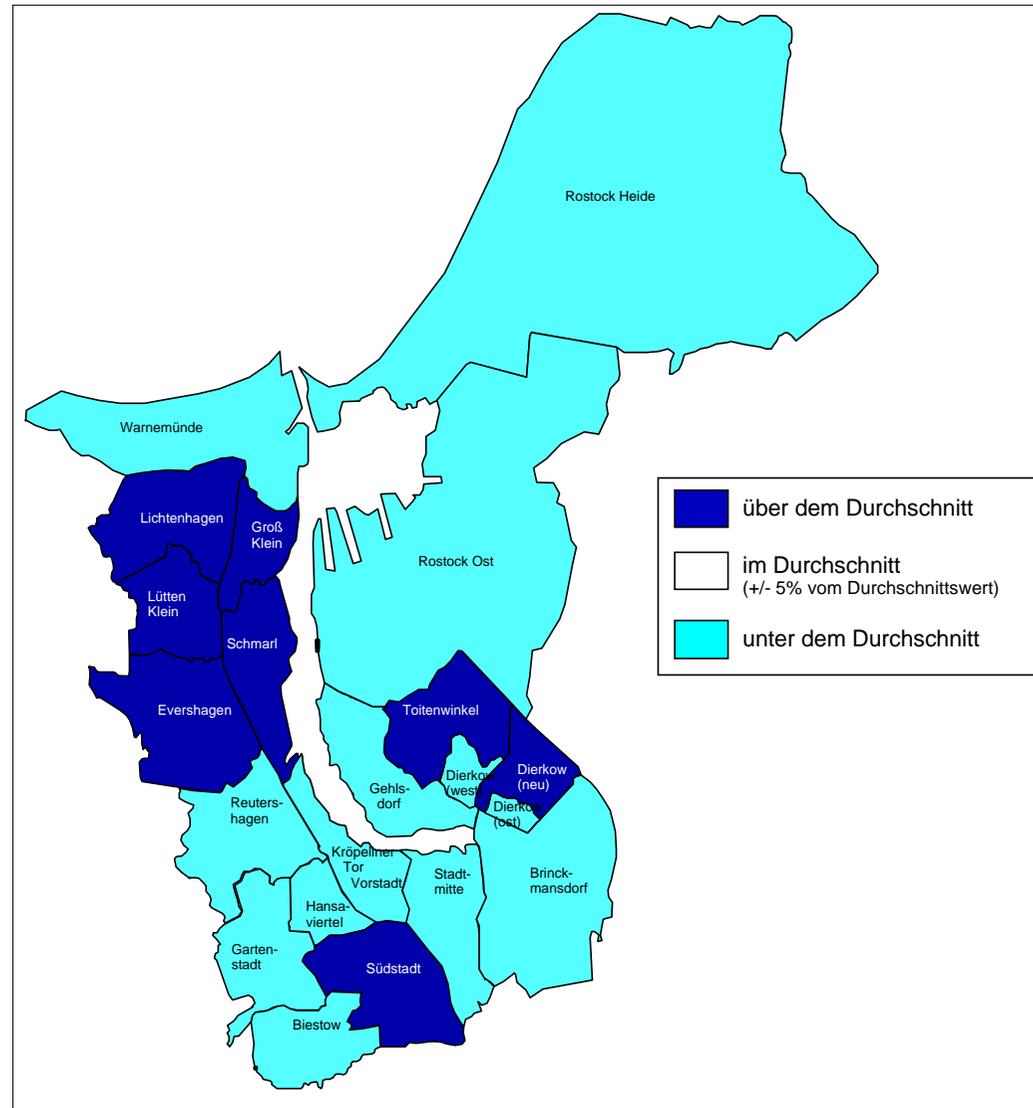
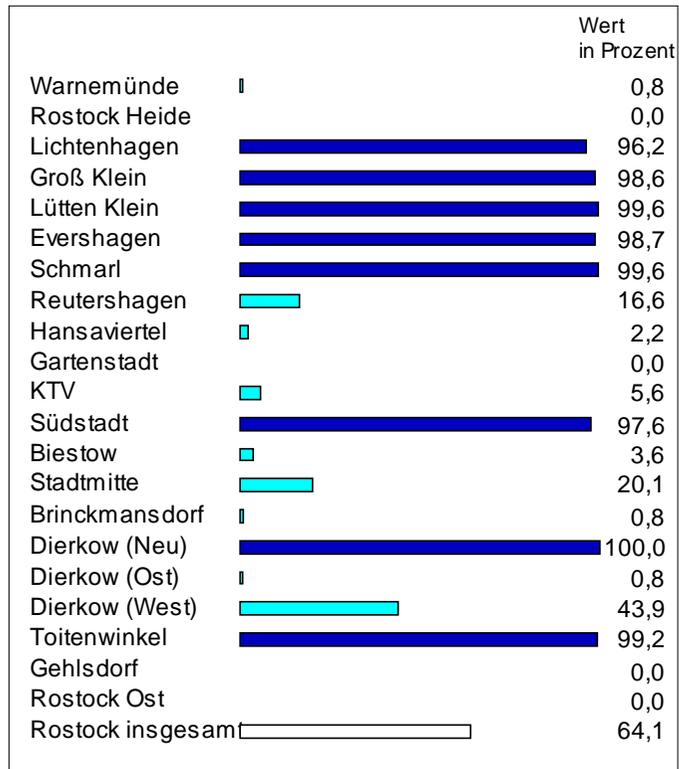
Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen



## **I.3.4 Heizungsart der Wohnungen**

**Karte I.3.4.1 – 95: Anteil der Wohnungen mit Fernheizung (in Prozent) (GWZ 1995)**

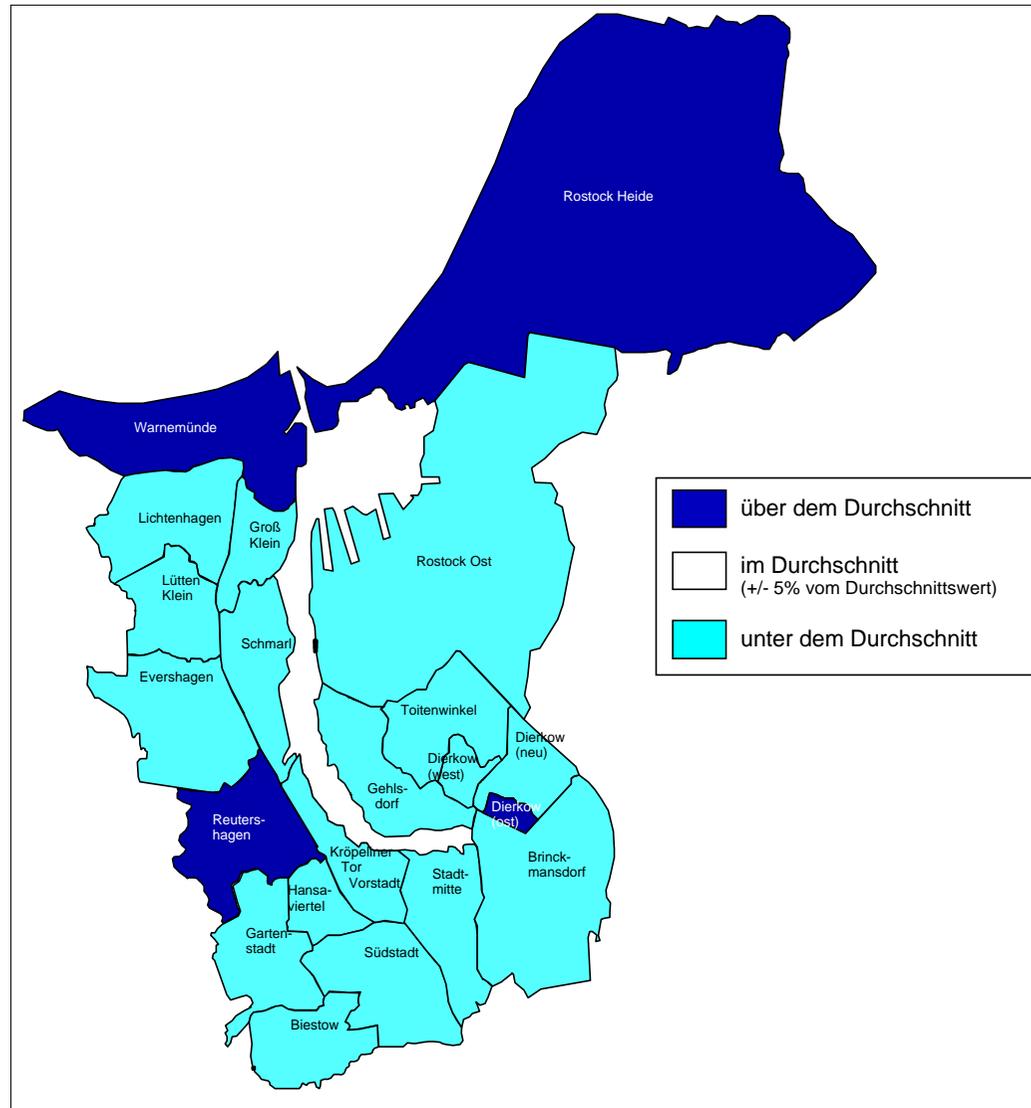
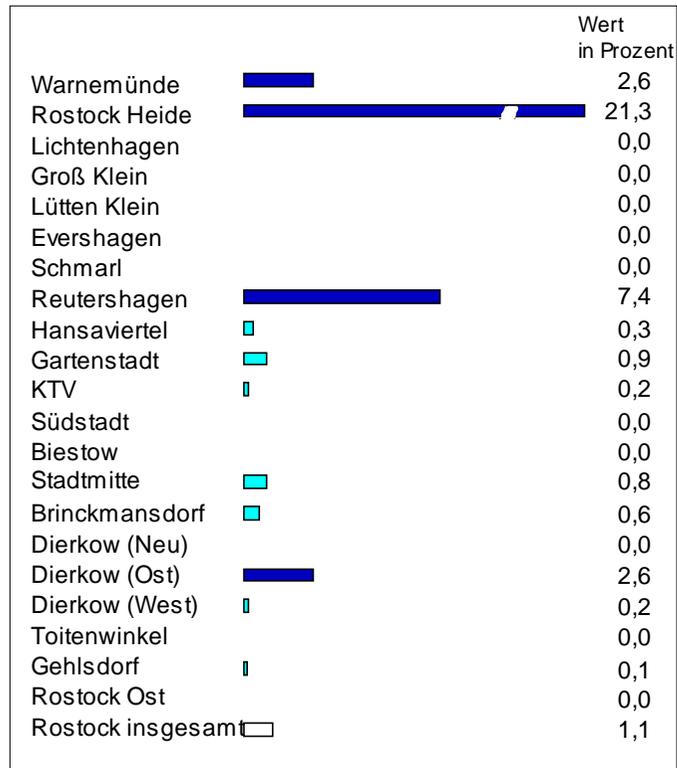
Durchschnitt:	64,1%
Minimum	0,0%
Maximum	Dierkow (Neu) 100,0%



Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen

**Karte I.3.4.2 – 95: Anteil der Wohnungen mit Blockheizung (in Prozent) (GWZ 1995)**

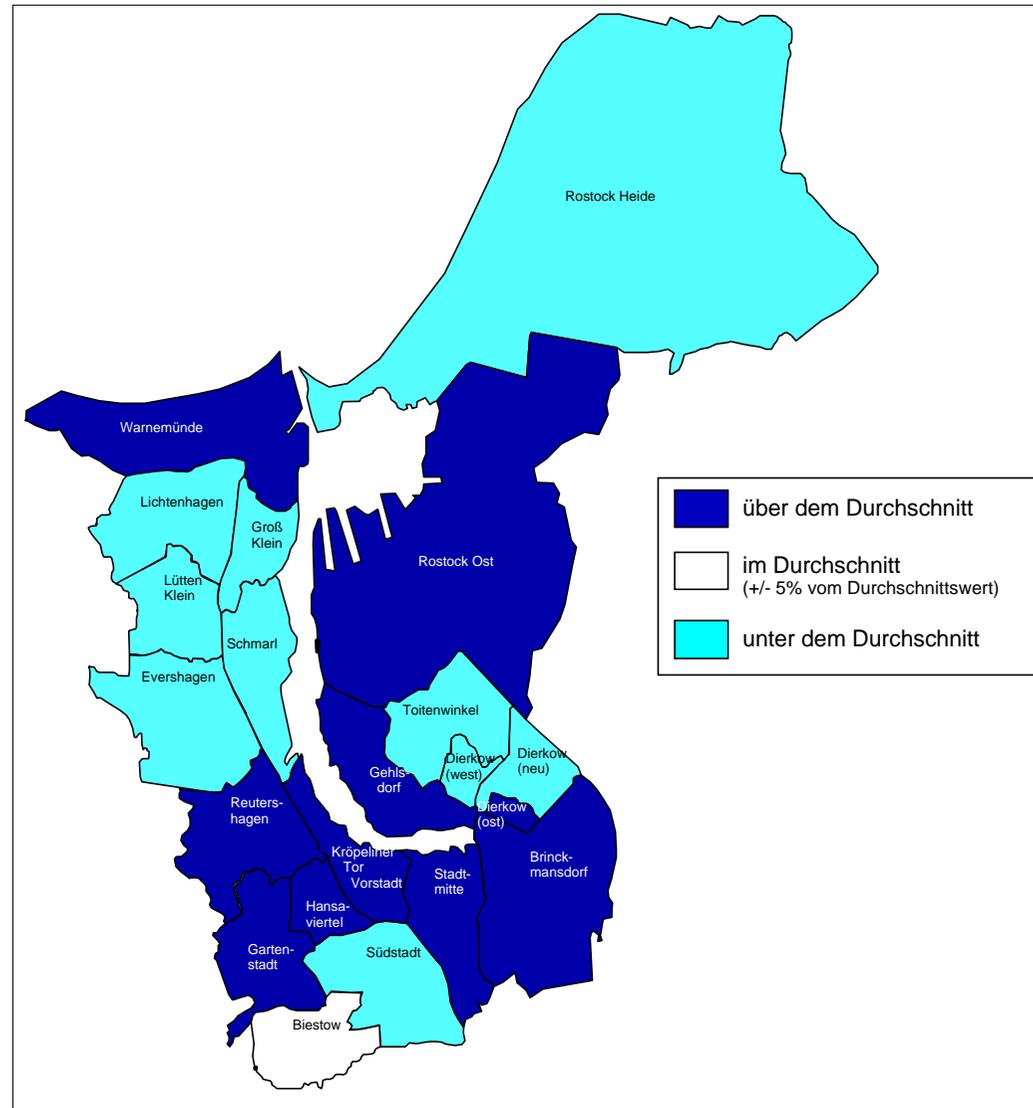
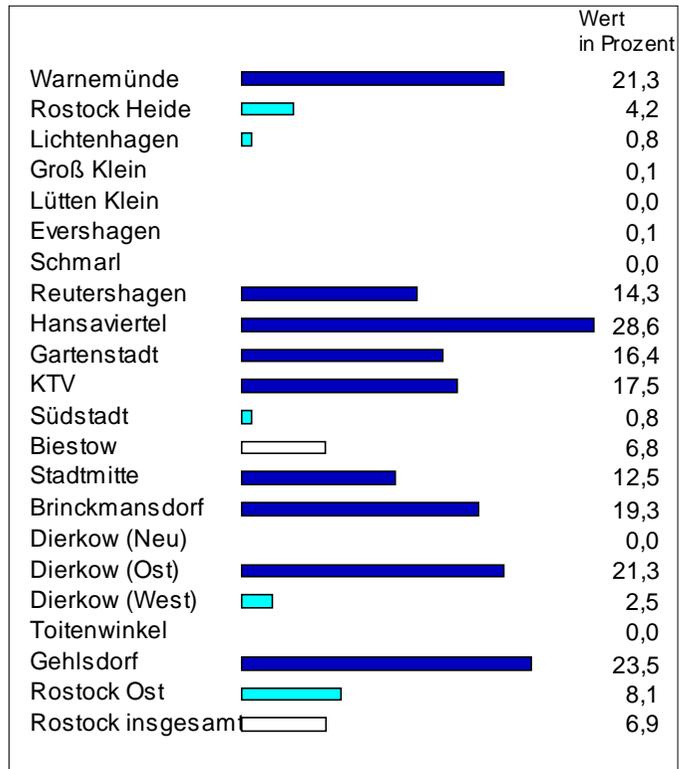
Durchschnitt:	1,1%
Minimum	0,0%
Maximum	Rostock Heide 21,3%



Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen

### Karte I.3.4.3 – 95: Anteil der Wohnungen mit Etagenheizung (in Prozent) (GWZ 1995)

Durchschnitt:	6,9%
Minimum	0,0%
Maximum	Hansaviertel 28,6%

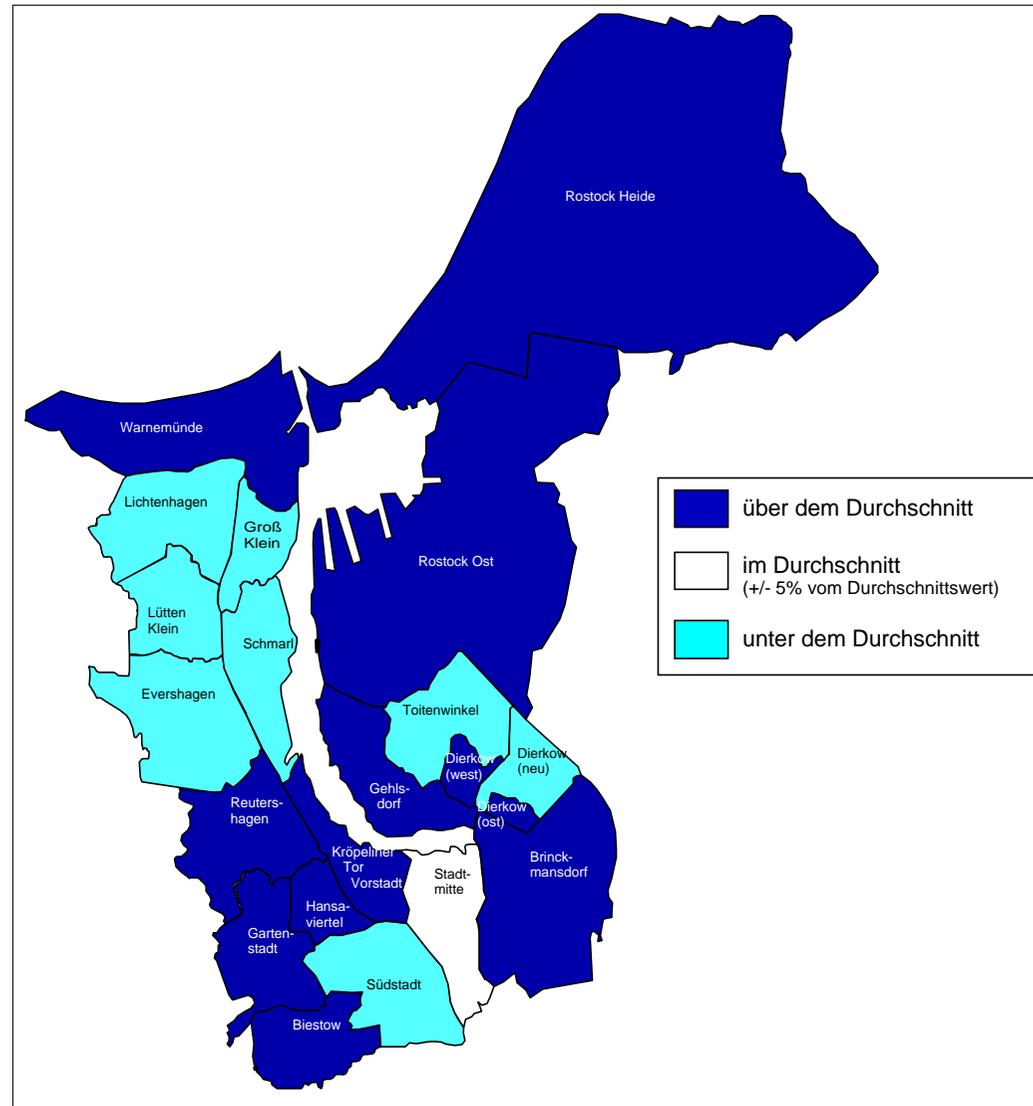


Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen

**Karte I.3.4.4 – 95: Anteil der Wohnungen mit Zentralheizung (in Prozent) (GWZ 1995)**

Durchschnitt:		17,7%
Minimum	Dierkow (Neu)	0,0%
Maximum	Biestow)	78,4%

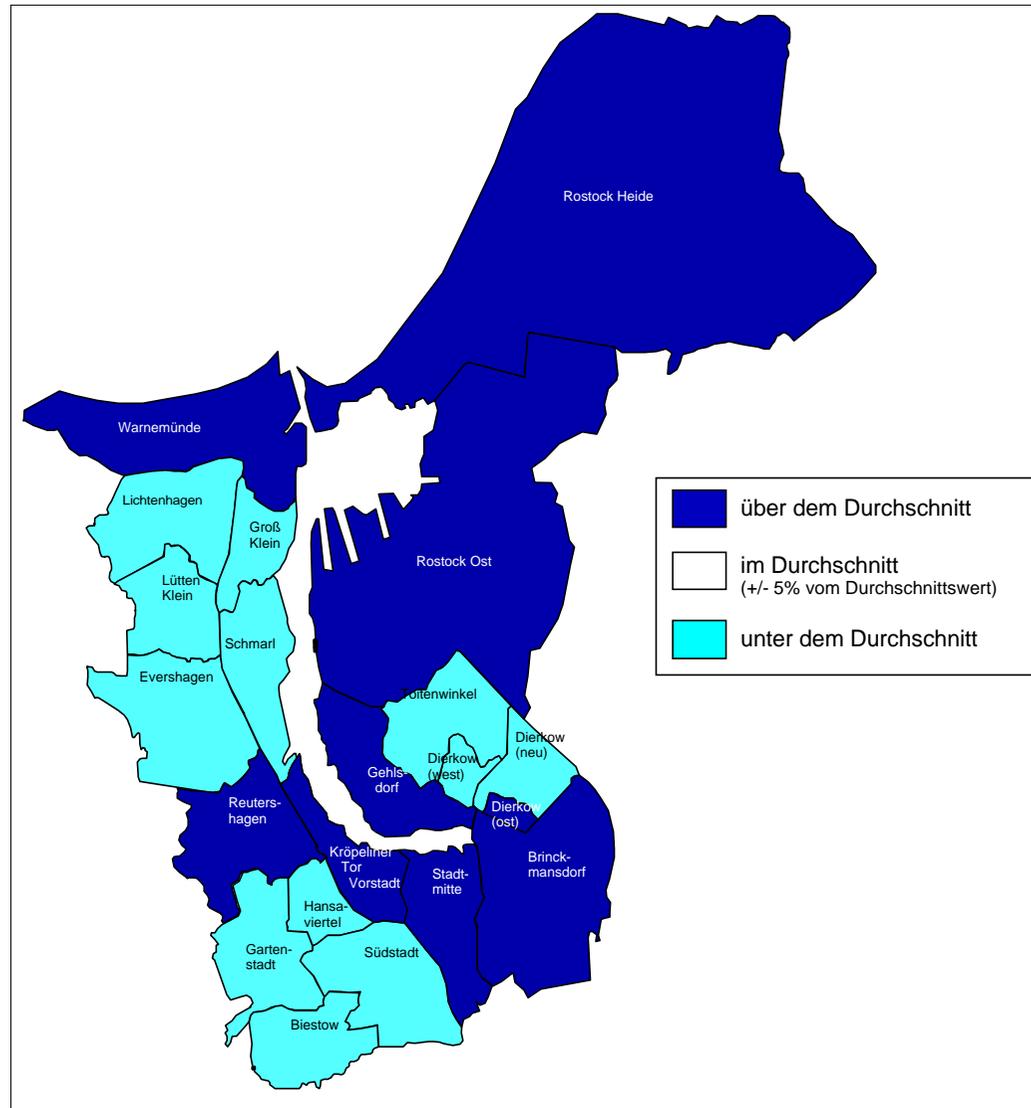
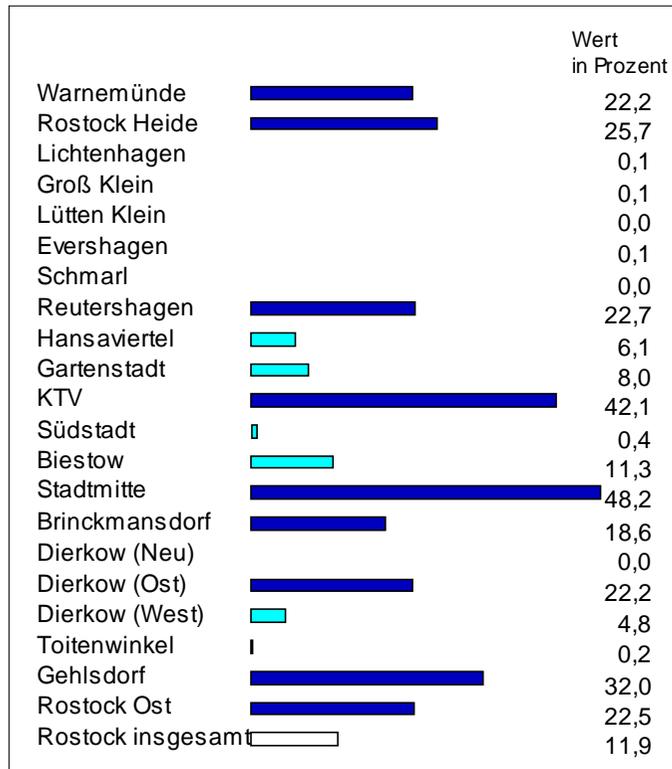
	Wert in Prozent
Warnemünde	53,1
Rostock Heide	48,8
Lichtenhagen	2,8
Groß Klein	1,3
Lütten Klein	0,4
Evershagen	1,2
Schmarl	0,4
Reutershagen	39,1
Hansaviertel	62,7
Gartenstadt	74,8
KTV	34,7
Südstadt	1,2
Biestow	78,4
Stadtmitte	18,3
Brinckmansdorf	60,7
Dierkow (Neu)	0,0
Dierkow (Ost)	53,1
Dierkow (West)	48,6
Toitenwinkel	0,6
Gehlsdorf	44,4
Rostock Ost	69,5
Rostock insgesamt	17,7



Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen

**Karte I.3.4.5 – 95: Anteil der Wohnungen mit Ofenheizung (in Prozent) (GWZ 1995)**

Durchschnitt:		11,9%
Minimum	Dierkow (Neu)	0,0%
Maximum	Stadtmitte	48,2%

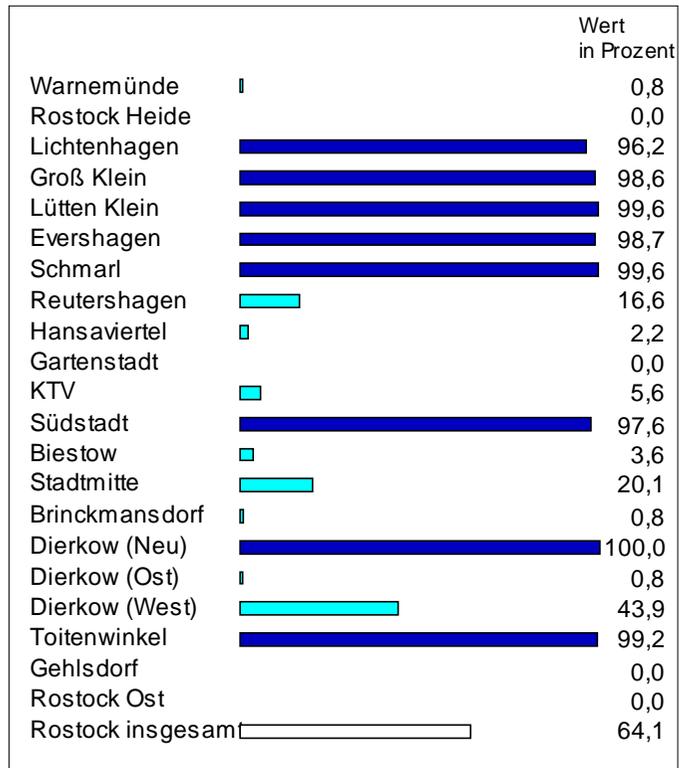


Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen

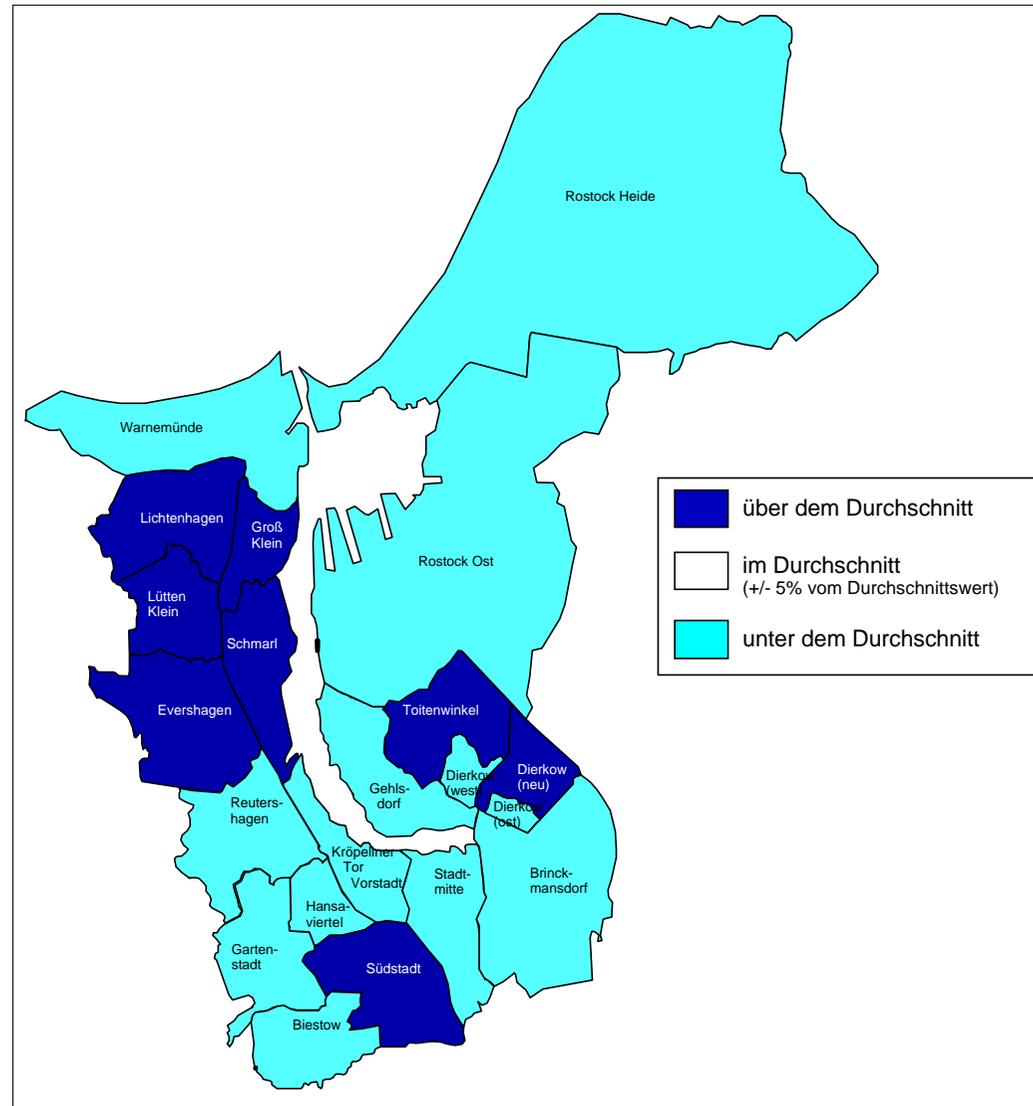
### **I.3.5 Energieart der Wärmeversorgung der Wohnungen**

## Karte I.3.5.1 – 95: Anteil der Wohnungen mit Fernwärme (in Prozent) (GWZ 1995)

Durchschnitt:	64,1%
Minimum	0,0%
Maximum	Dierkow (Neu) 100,0%

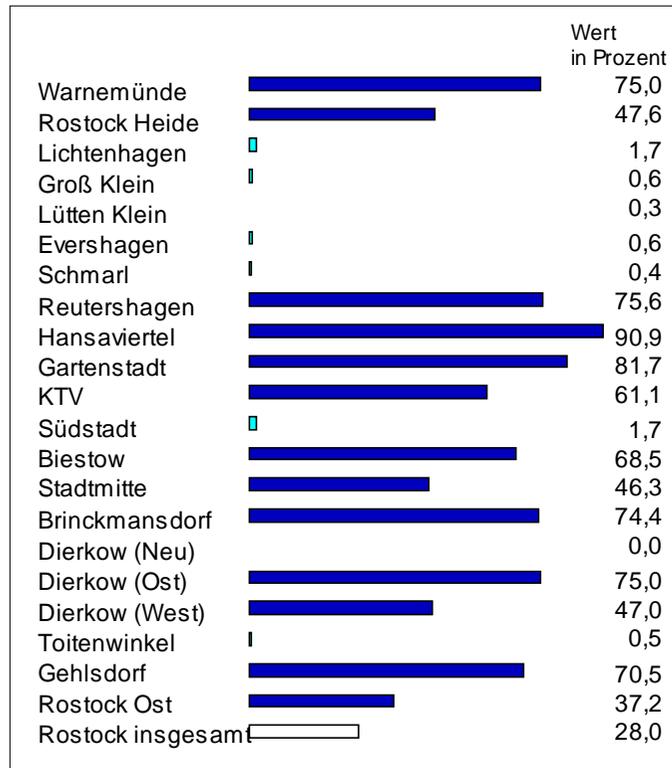


Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen

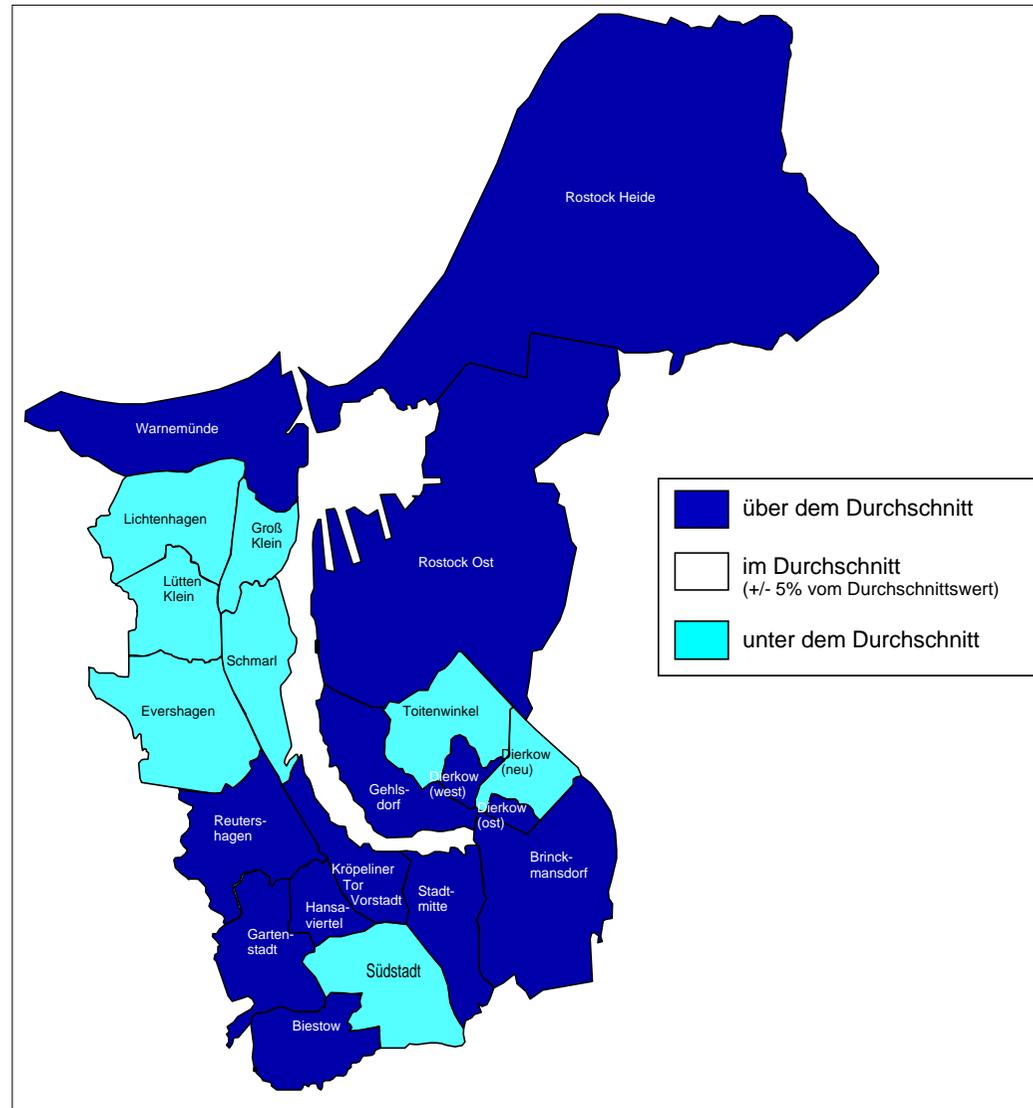


**Karte I.3.5.2 – 95: Anteil der Wohnungen mit Energieart Gas (in Prozent) (GWZ 1995)**

Durchschnitt:		28,0%
Minimum	Dierkow (Neu)	0,0%
Maximum	Hansaviertel	90,9%

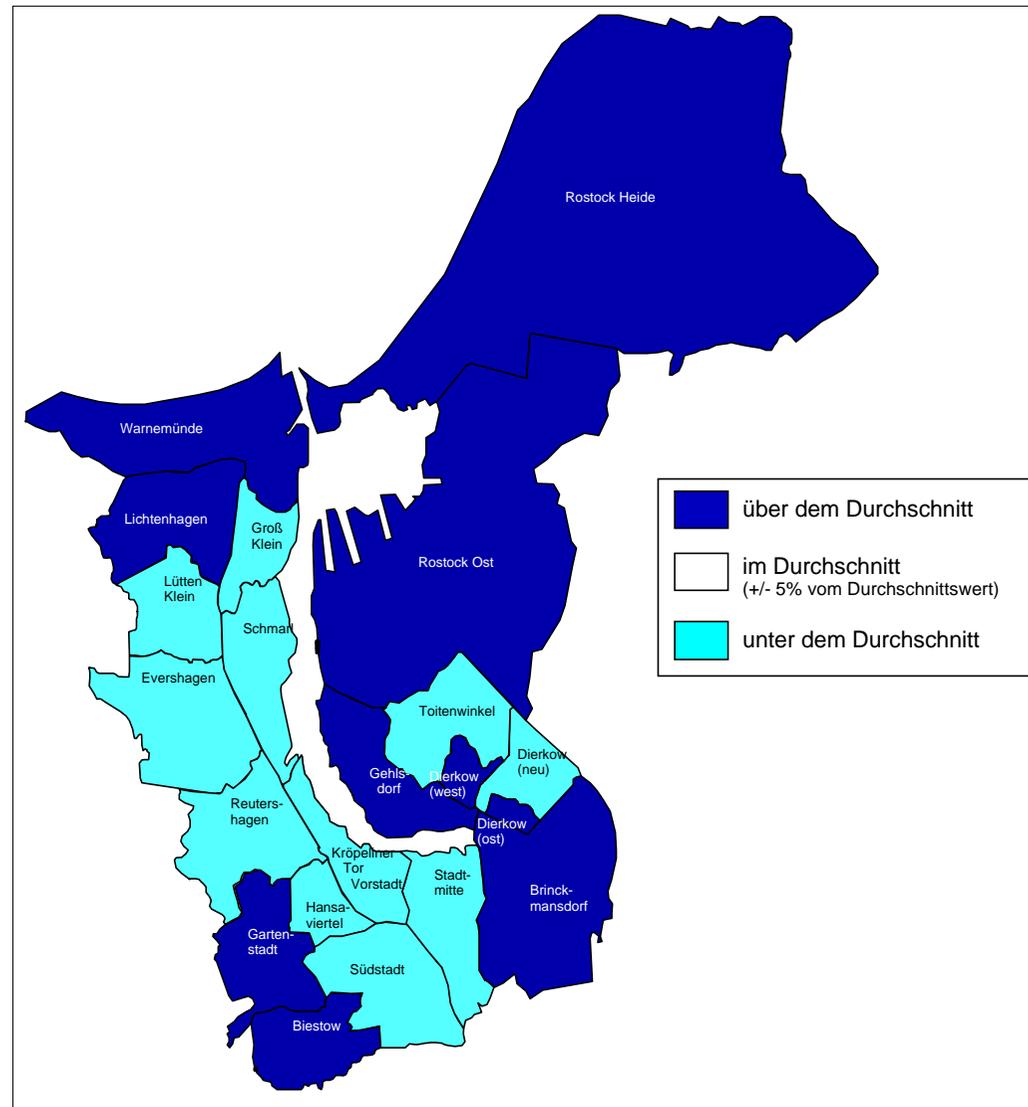
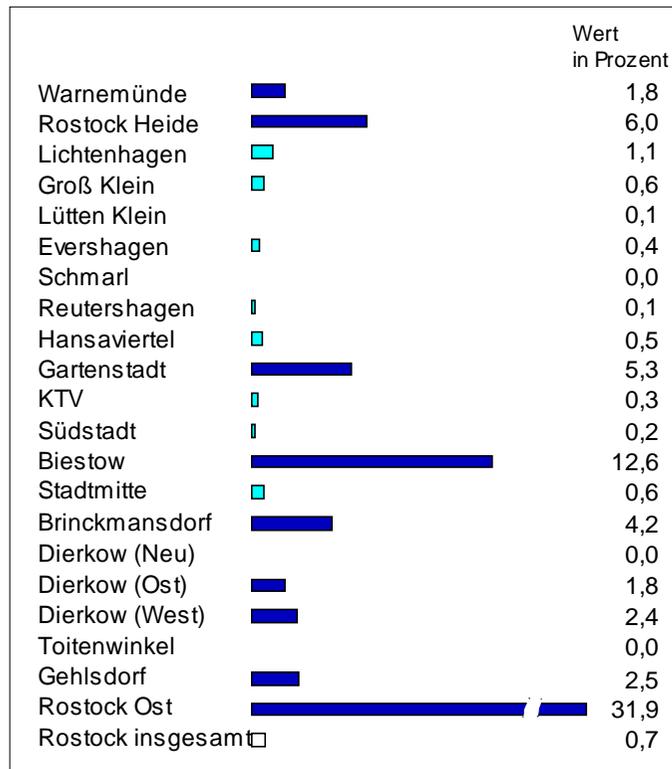


Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen



### Karte I.3.5.3 – 95: Anteil der Wohnungen mit der Energieart Heizöl (in Prozent) (GWZ 1995)

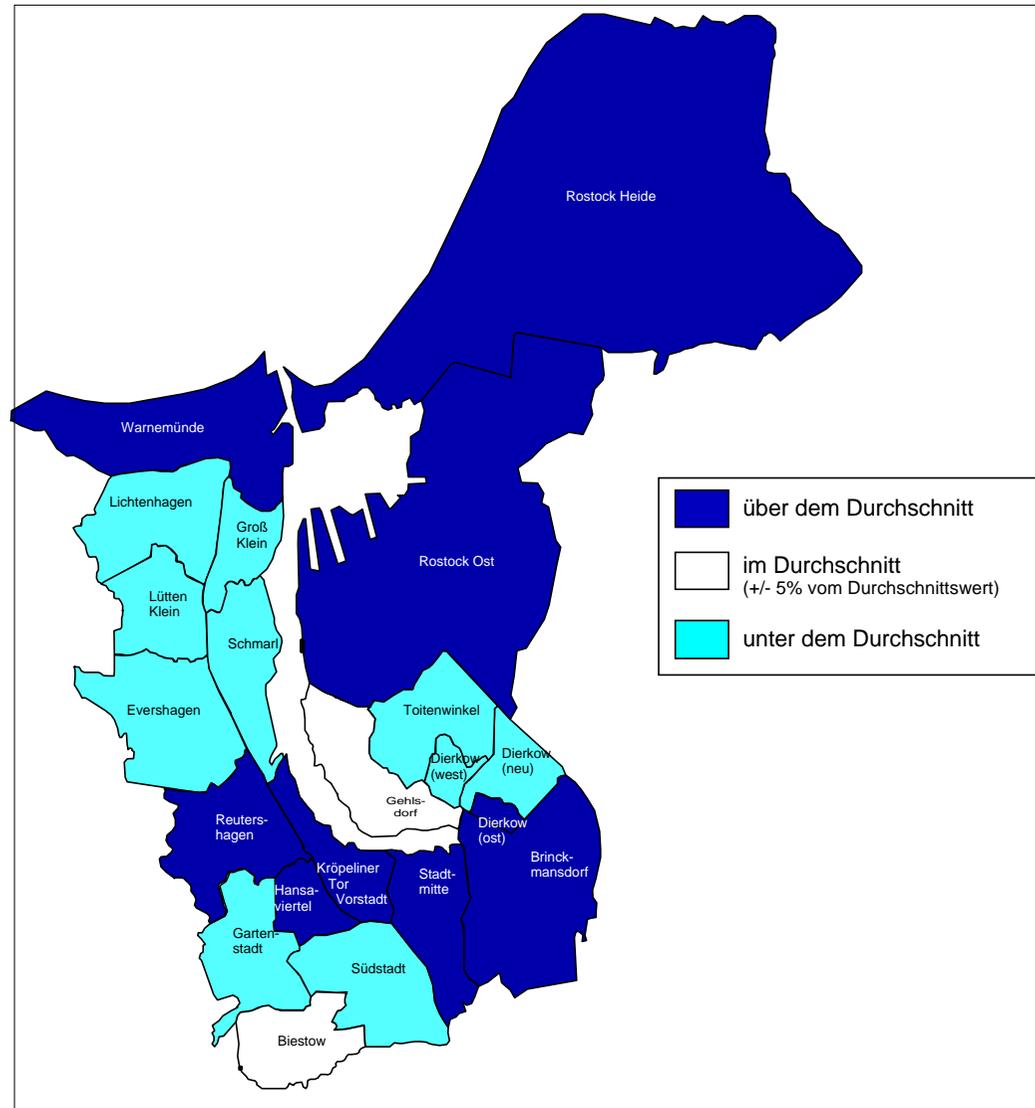
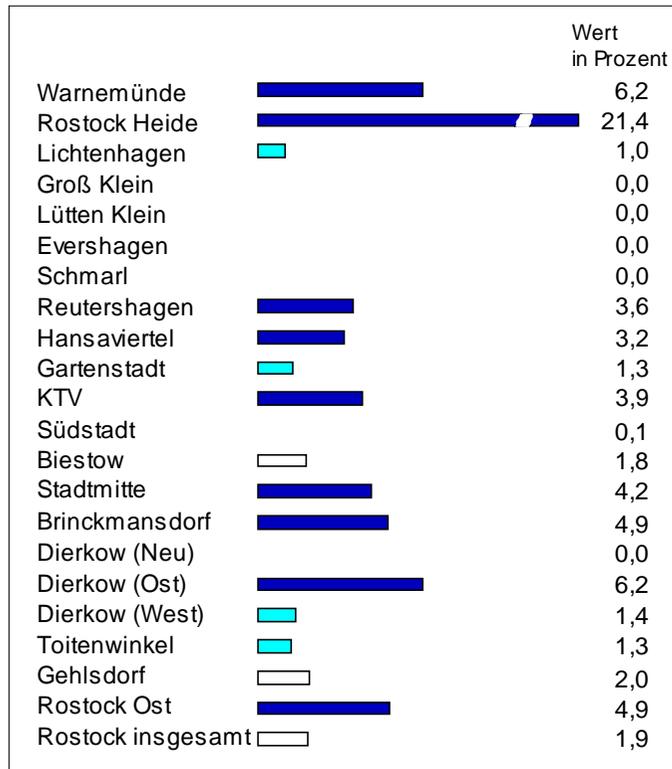
Durchschnitt:		0,7%
Minimum	Dierkow (Neu)	0,0%
Maximum	Rostock Ost	31,9%



Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen

### Karte I.3.5.4 – 95: Anteil der Wohnungen mit Energieart Elektrizität (in Prozent) (GWZ 1995)

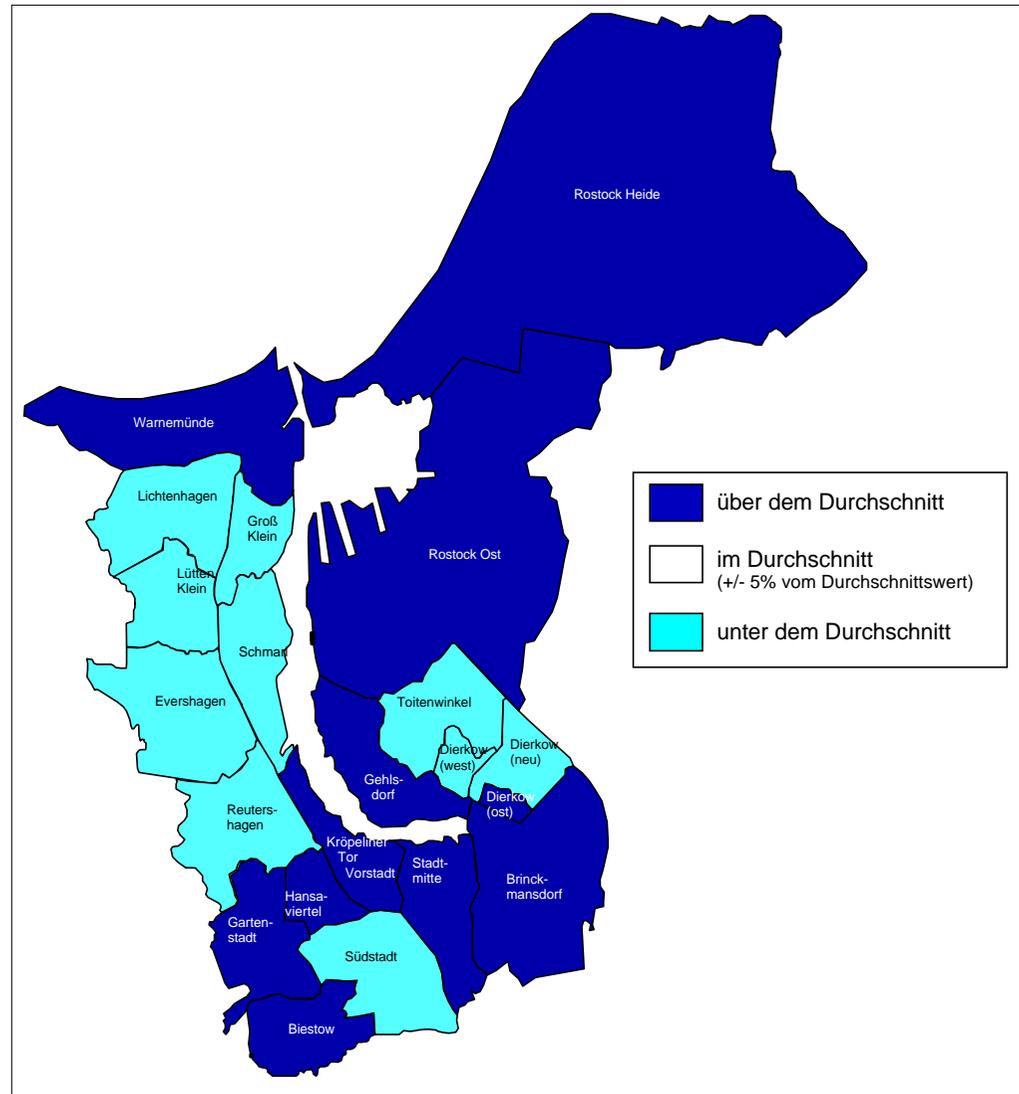
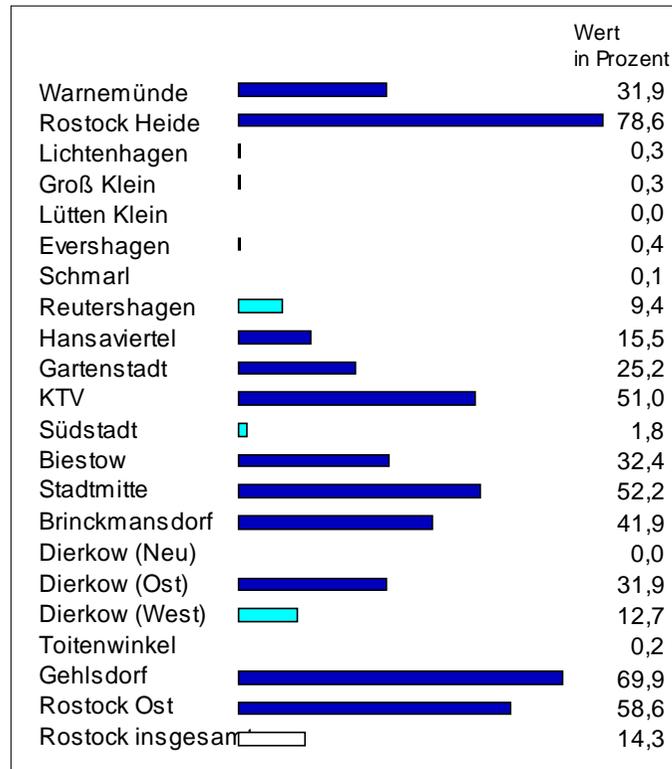
Durchschnitt:		1,9%
Minimum	Dierkow (West)	0,0%
Maximum	Rostock Heide	21,4%



Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen

### Karte I.3.5.5 – 95: Anteil der Wohnungen mit Energieart Kohle und Holz (in Prozent) (GWZ 1995)

Durchschnitt:		14,3%
Minimum	Dierkow (Neu)	0,0%
Maximum	Rostock Heide	78,6%

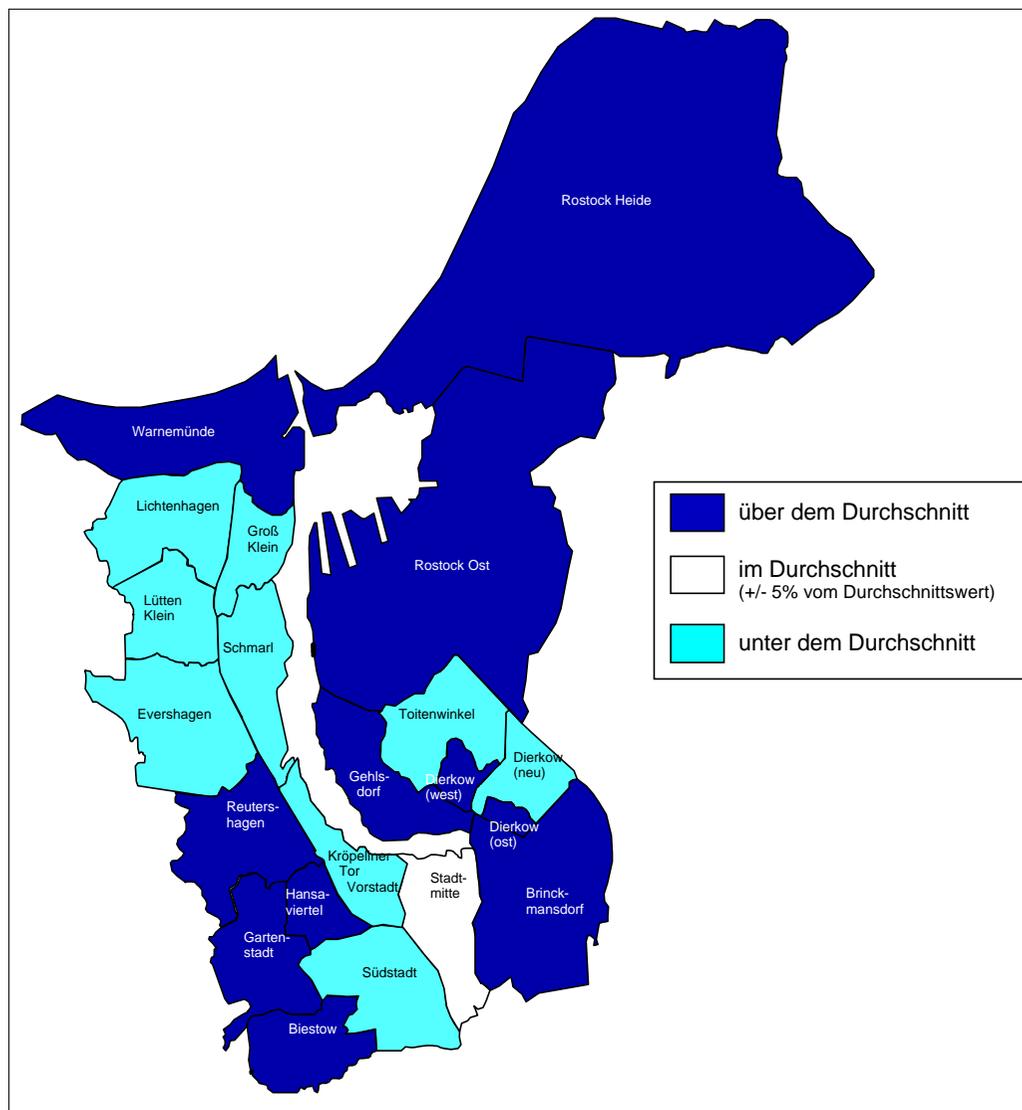
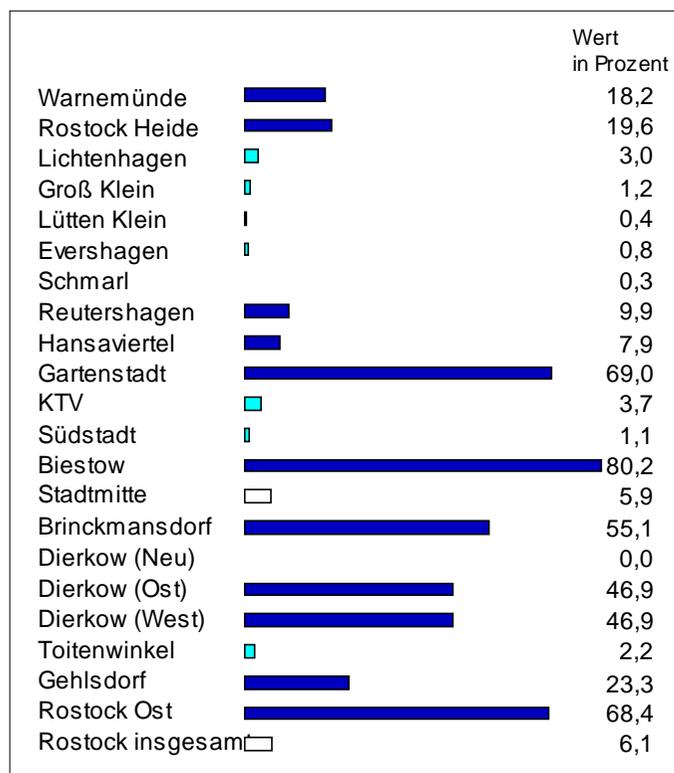


Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen

### **I.3.6 Nutzung der Wohnungen durch den Eigentümer**

**Karte I.3.6.1 – 95: Anteil der Wohnungen, die vom Eigentümer bewohnt werden (in Prozent) (GWZ 1995)**

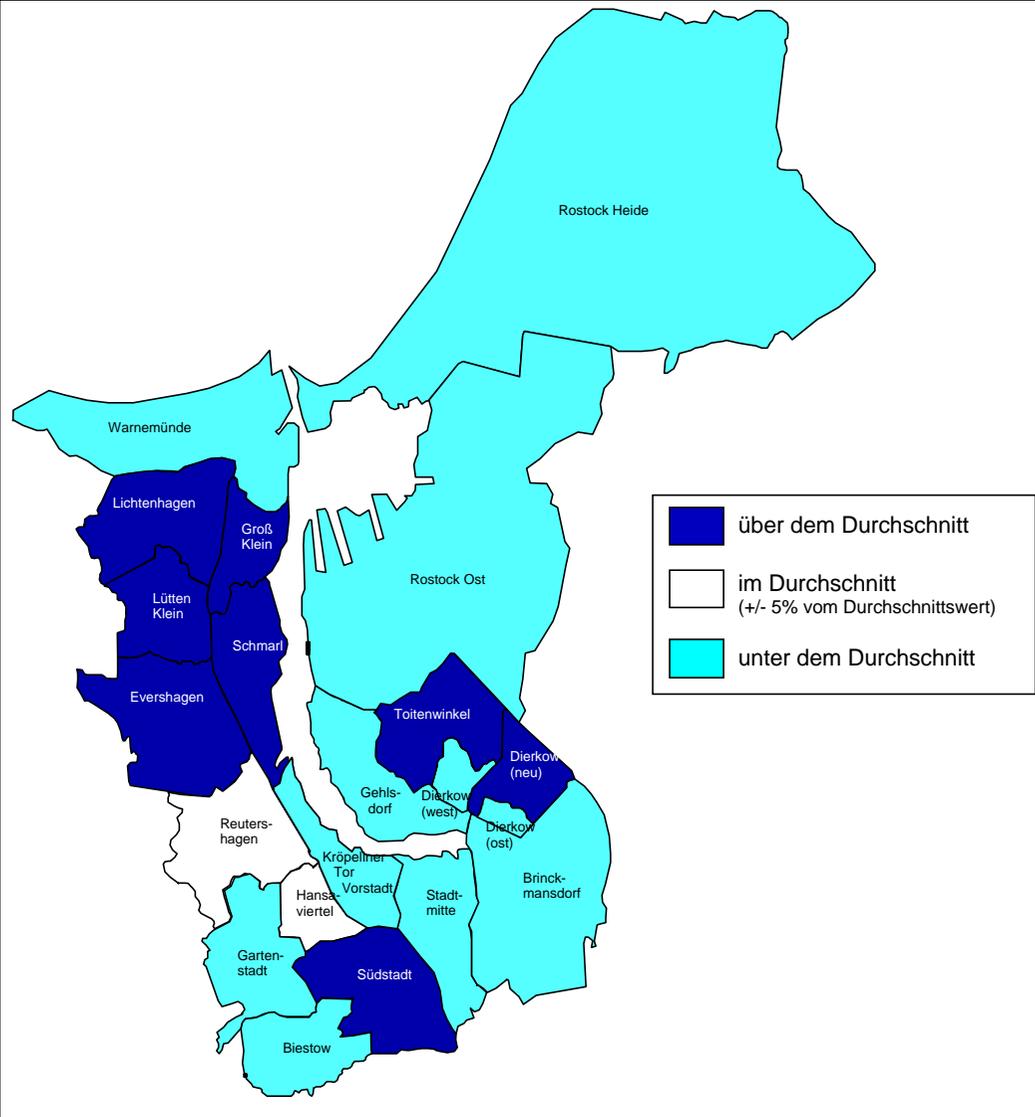
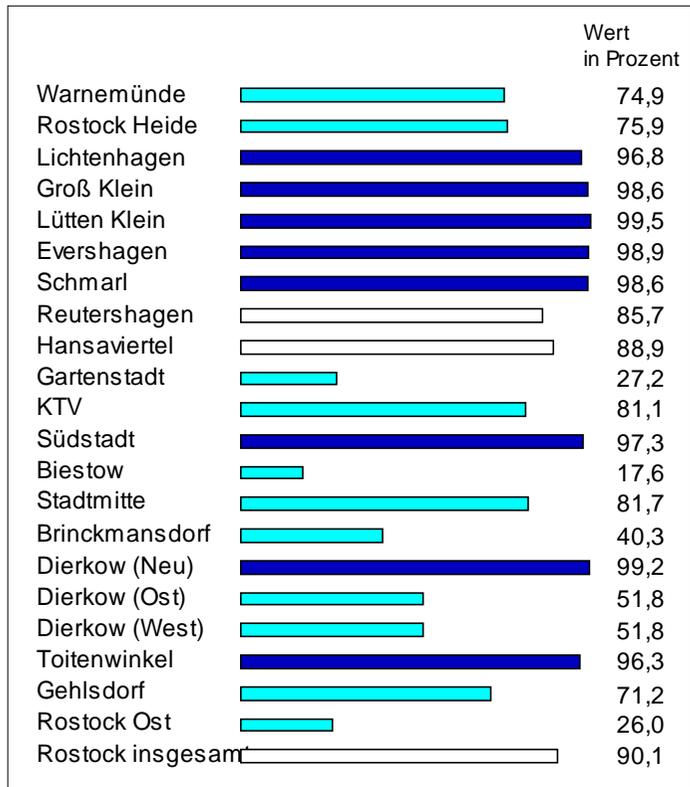
Durchschnitt:		6,1%
Minimum	Dierkow (Neu)	0,0%
Maximum	Biestow	80,2%



Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen

### Karte I.3.6.2 – 95: Anteil der Wohnungen, die vom Eigentümer vermietet sind (in Prozent) (GWZ 1995)

Durchschnitt:		90,1%
Minimum	Biestow	17,2%
Maximum	Lütten Klein	99,5%

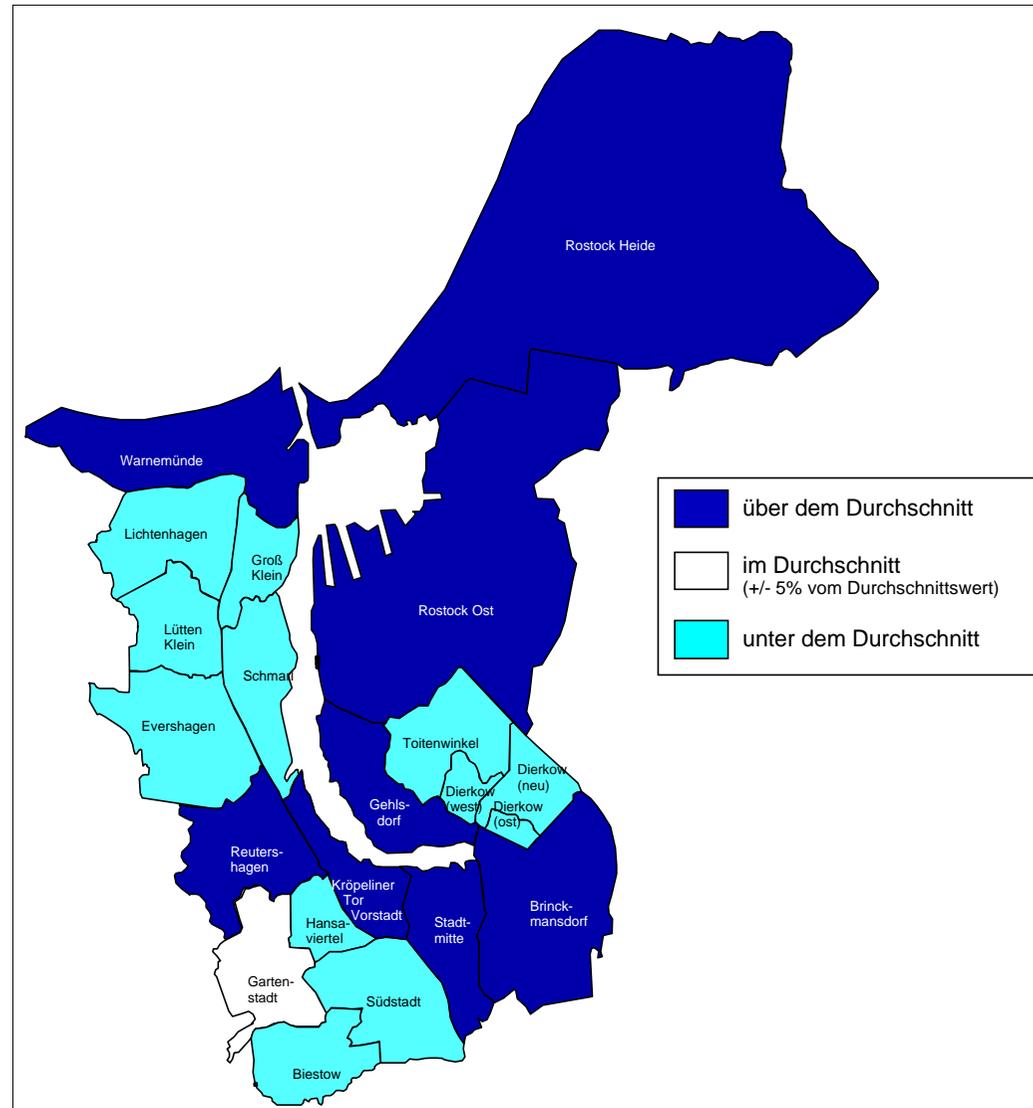
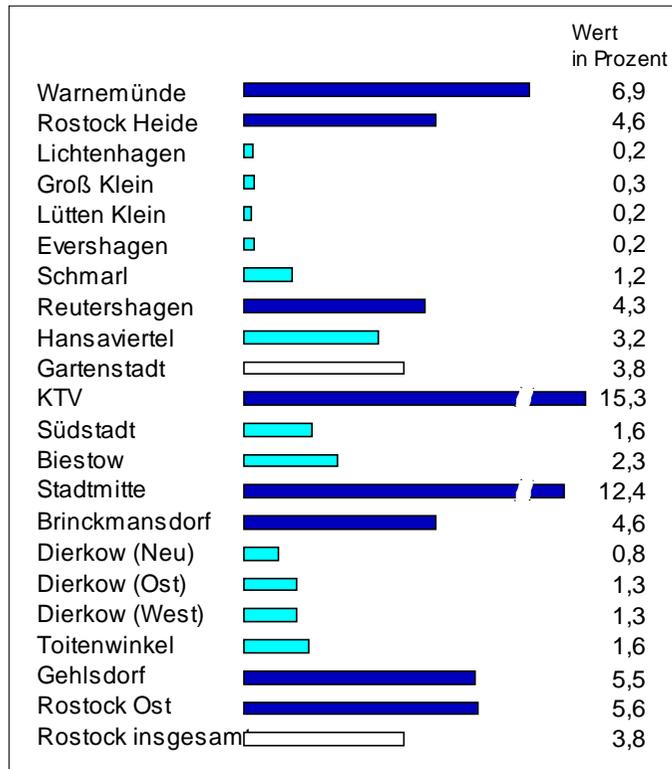


Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen

### **I.3.7 Wohnungsleerstand**

Karte I.3.7 – 95: Anteil der leerstehenden Wohnungen (in Prozent) (GWZ 1995)

Durchschnitt:		3,8%
Minimum	Lütten Klein	0,2%
Maximum	KTV	15,3%

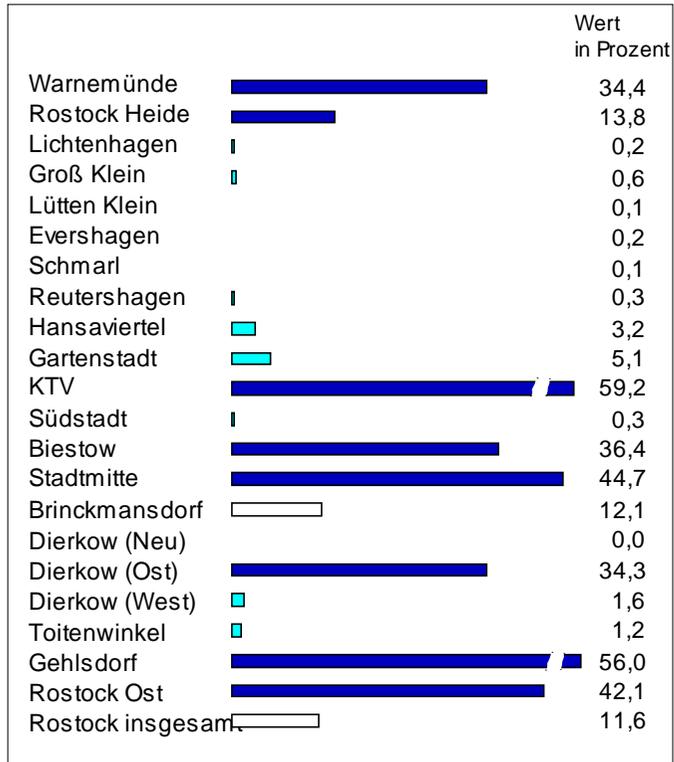


Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen

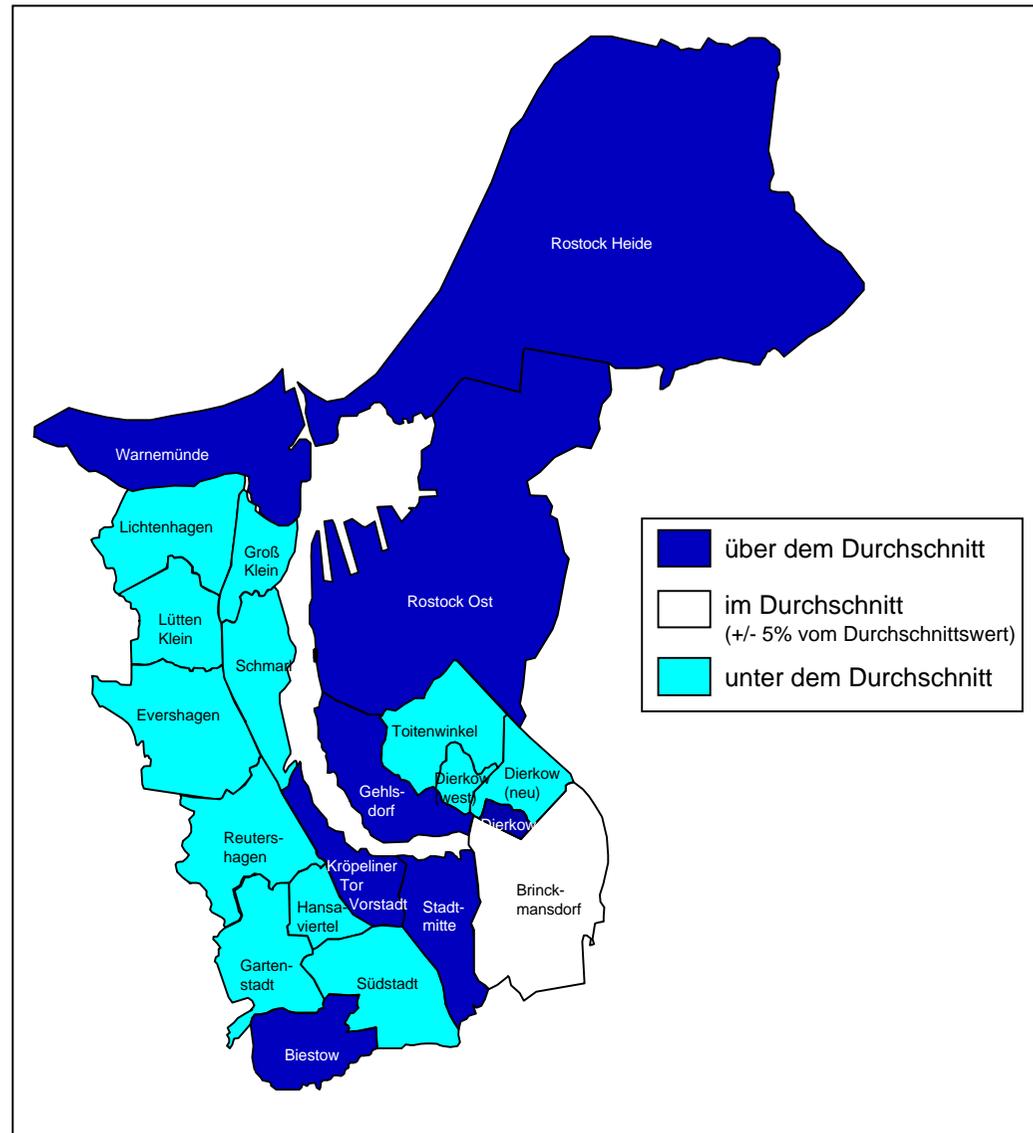
### **I.3.8 Alter der Wohnungen**

## Karte I.3.8.1 – 95: Anteil der vor 1918 errichteten Wohnungen (in Prozent) (GWZ 1995)

Durchschnitt:		11,6%
Minimum	Dierkow (Neu)	0,0%
Maximum	KTV	59,2%

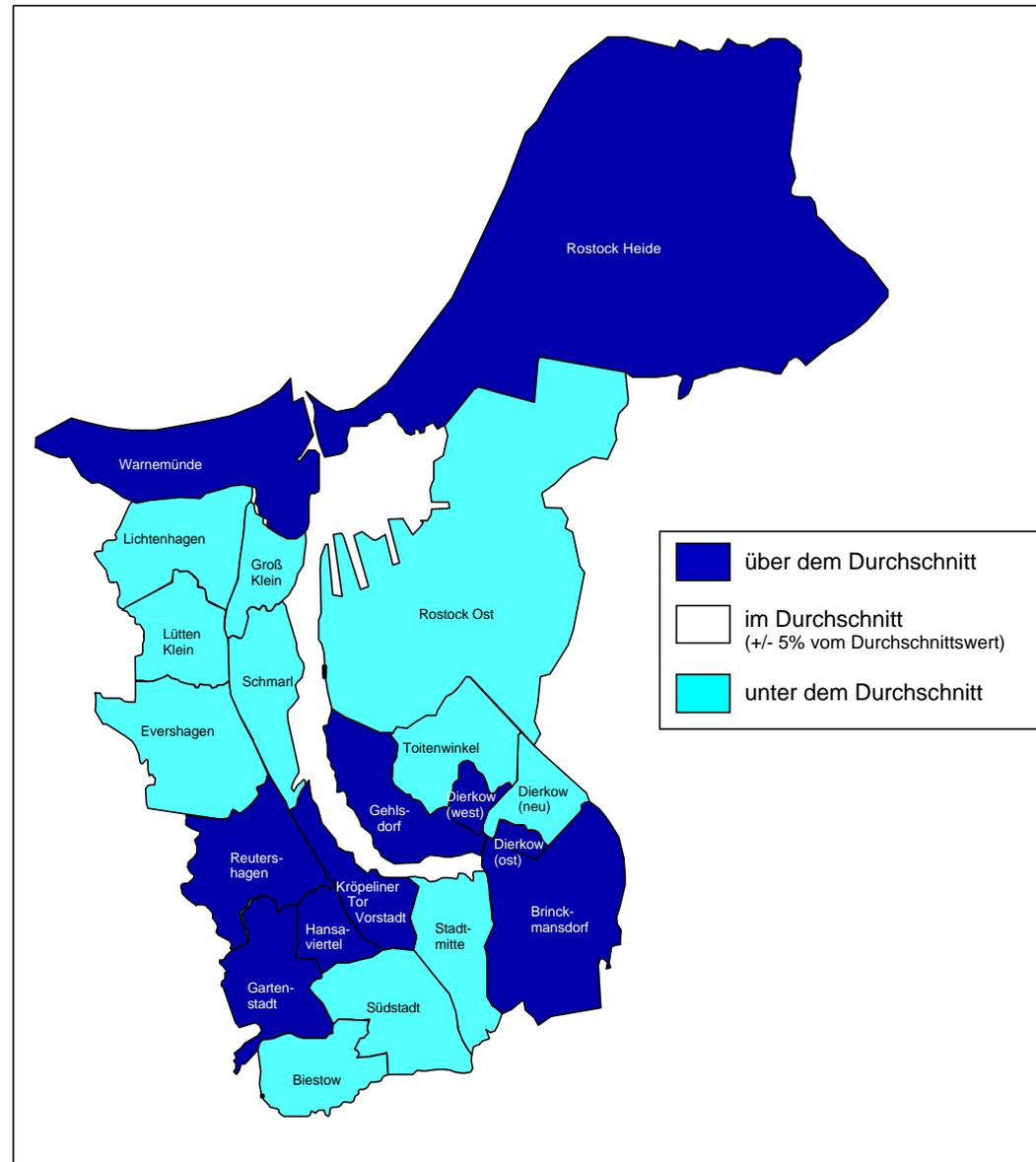
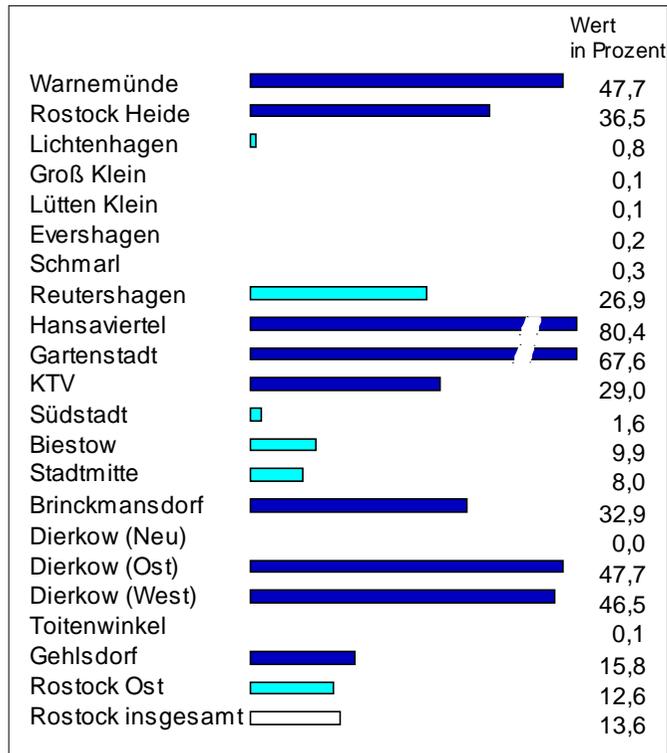


Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen



**Karte I.3.8.2 – 95: Anteil der zwischen 1919 und 1948 errichteten Wohnungen (in Prozent) (GWZ 1995)**

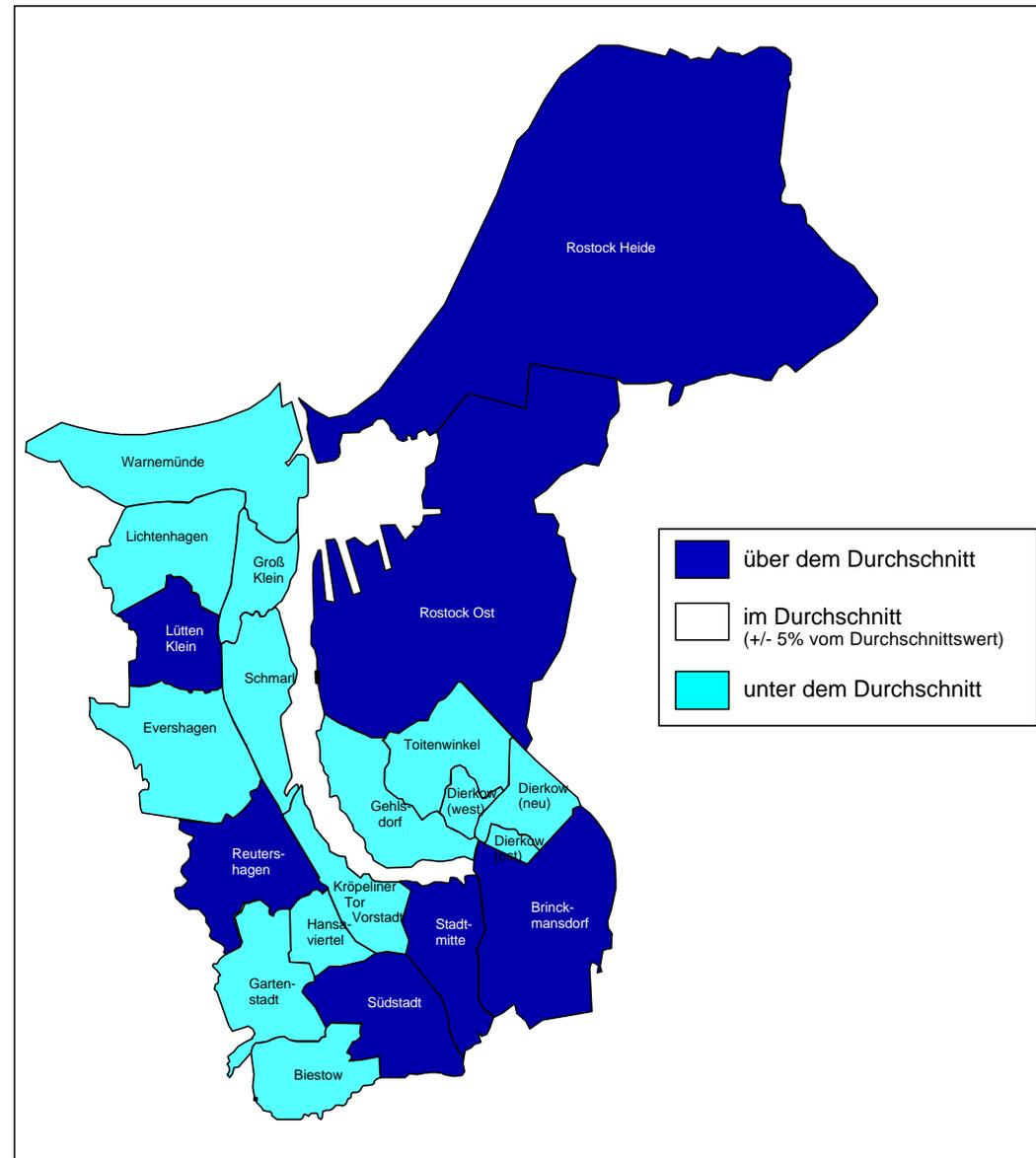
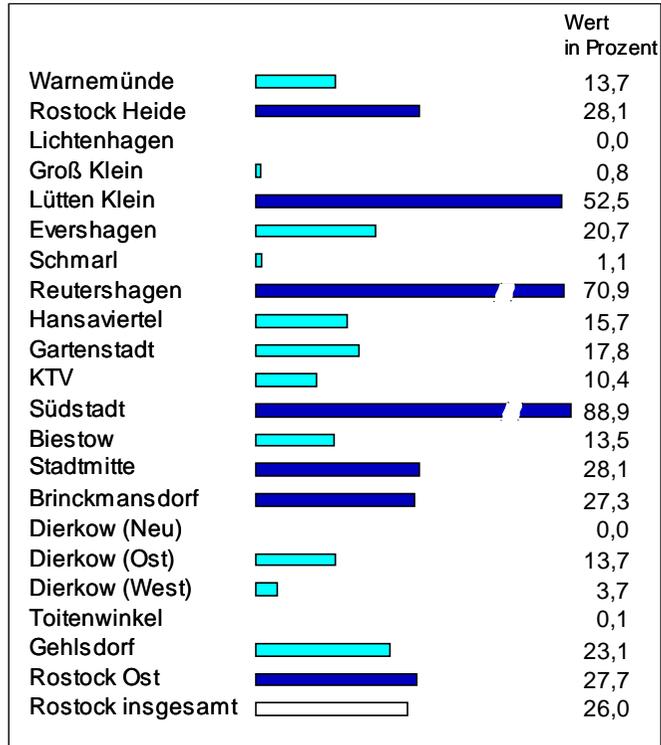
Durchschnitt:		13,6%
Minimum	Dierkow (Neu)	0,0%
Maximum	Hansaviertel	80,4%



Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen

### Karte I.3.8.3 – 95: Anteil der zwischen 1949 und 1968 errichteten Wohnungen (in Prozent) (GWZ 1995)

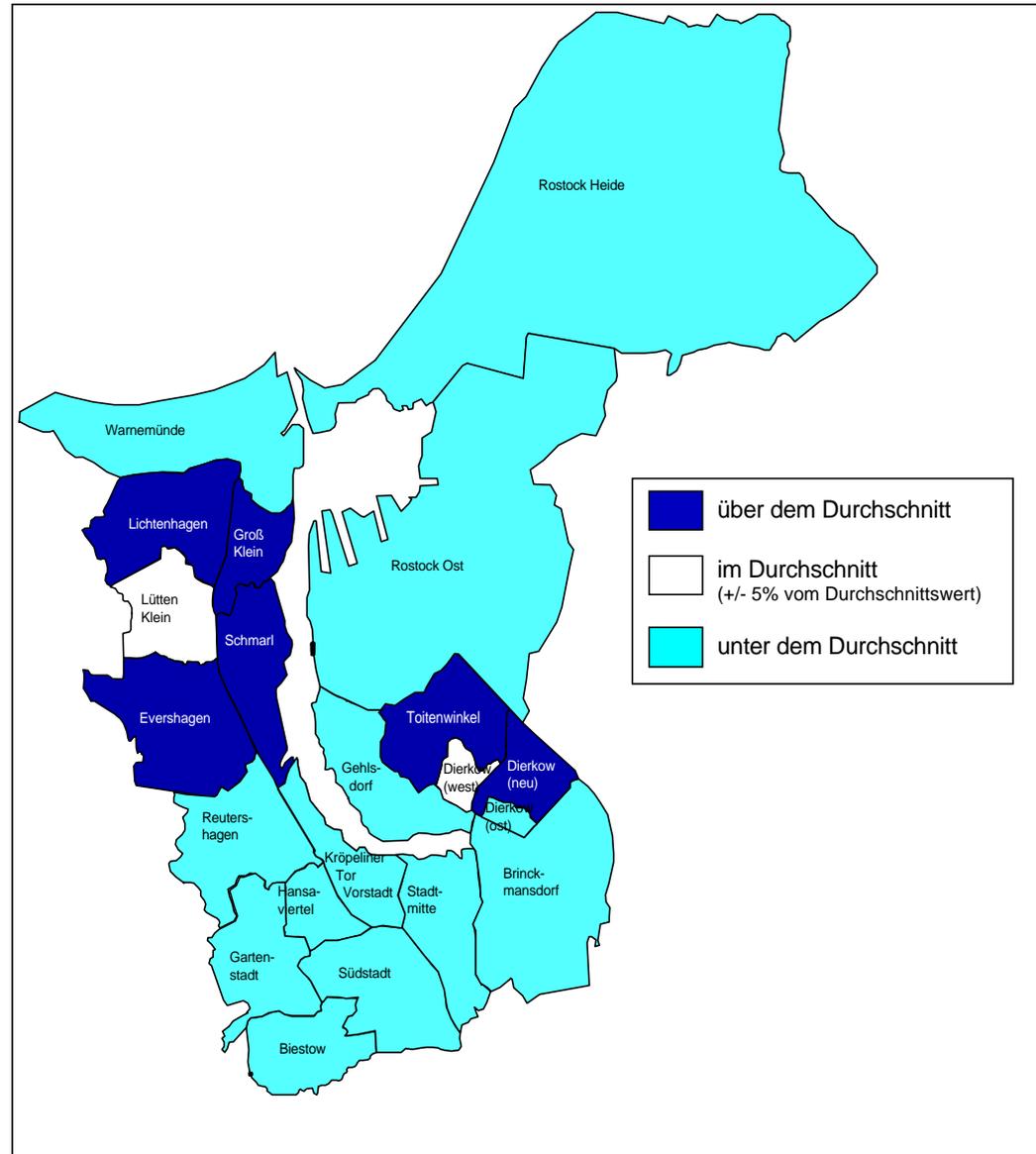
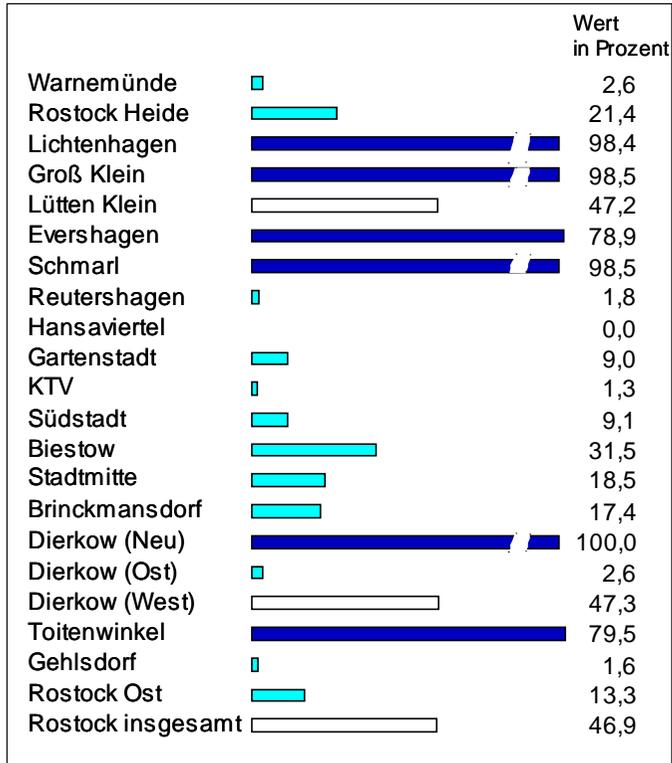
Durchschnitt:		26,0%
Minimum	Dierkow (Neu)	0,0%
Maximum	Südstadt	88,9%



Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen

# Karte I.3.8.4 – 95: Anteil der zwischen 1969 und 1990 errichteten Wohnungen (in Prozent) (GWZ 1995)

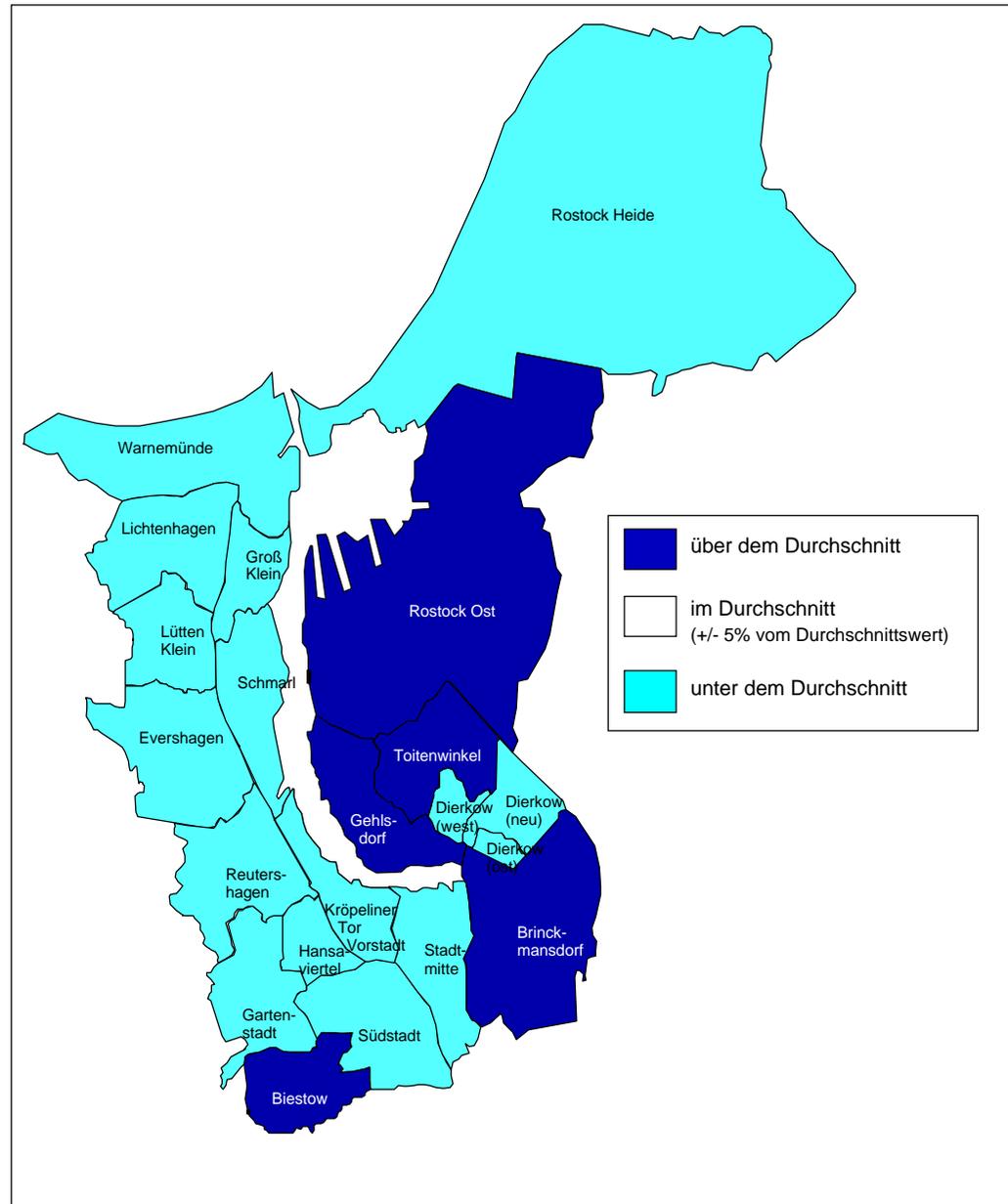
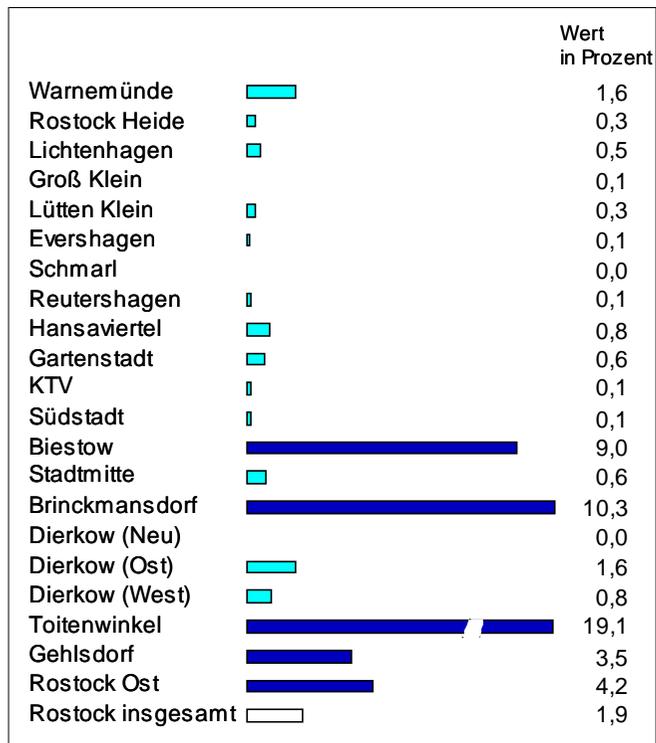
Durchschnitt:		46,7%
Minimum	Hansaviertel	0,0%
Maximum	Dierkow (Neu)	100,0%



Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen

## Karte I.3.8.5 – 95: Anteil der nach 1990 errichteten Wohnungen (in Prozent) (GWZ 1995)

Durchschnitt:		1,9%
Minimum	Dierkow (Neu)	0,0%
Maximum	Toitenwinkel	19,1%



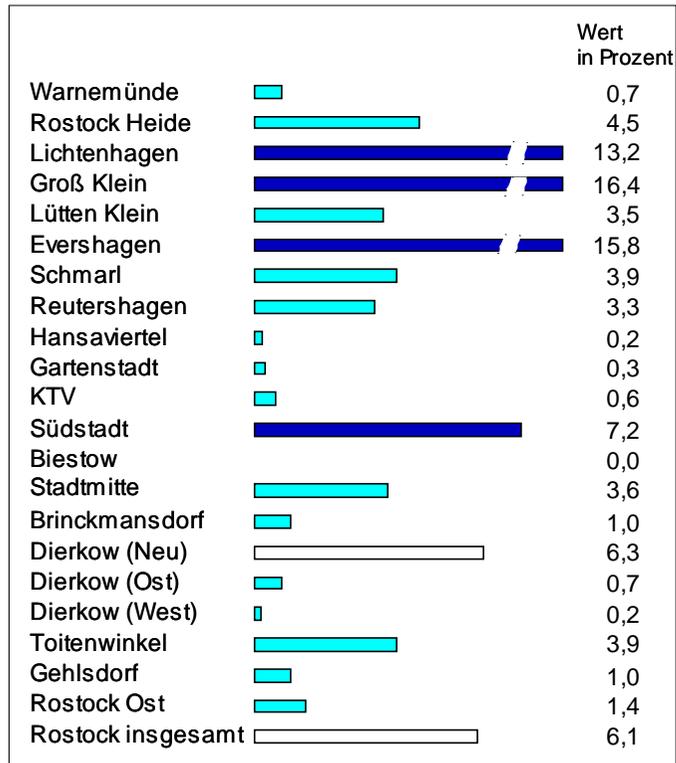
Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen

## **I.3.9 Wohnungsgröße nach Zahl der Räume<sup>1</sup> (incl. Küche)**

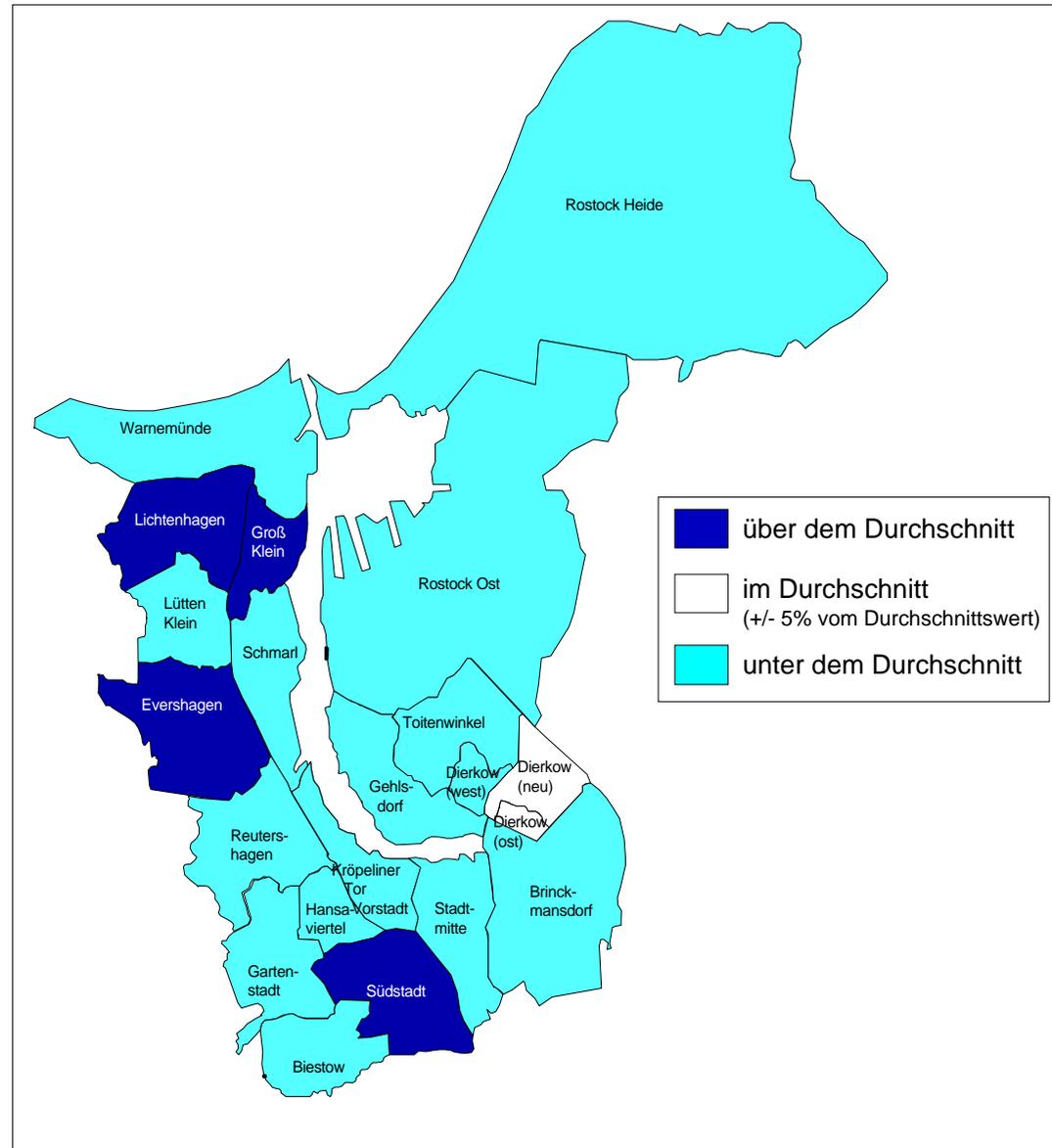
1) Als Räume einer Wohnung zählen Wohn- und Schlafräume mit 6 und mehr qm Wohnfläche und alle Küchen (unabhängig von ihrer Größe)

## Karte I.3.9.1 – 95: Anteil der Einraumwohnungen (in Prozent) (GWZ 1995)

Durchschnitt:		6,1%
Minimum	Biestow	0,0%
Maximum	Groß Klein	16,4%

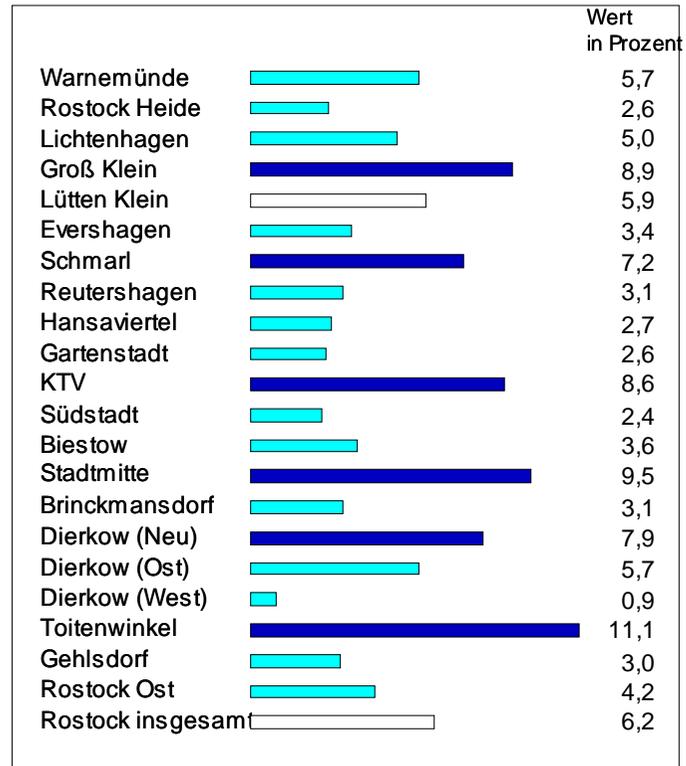


Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen

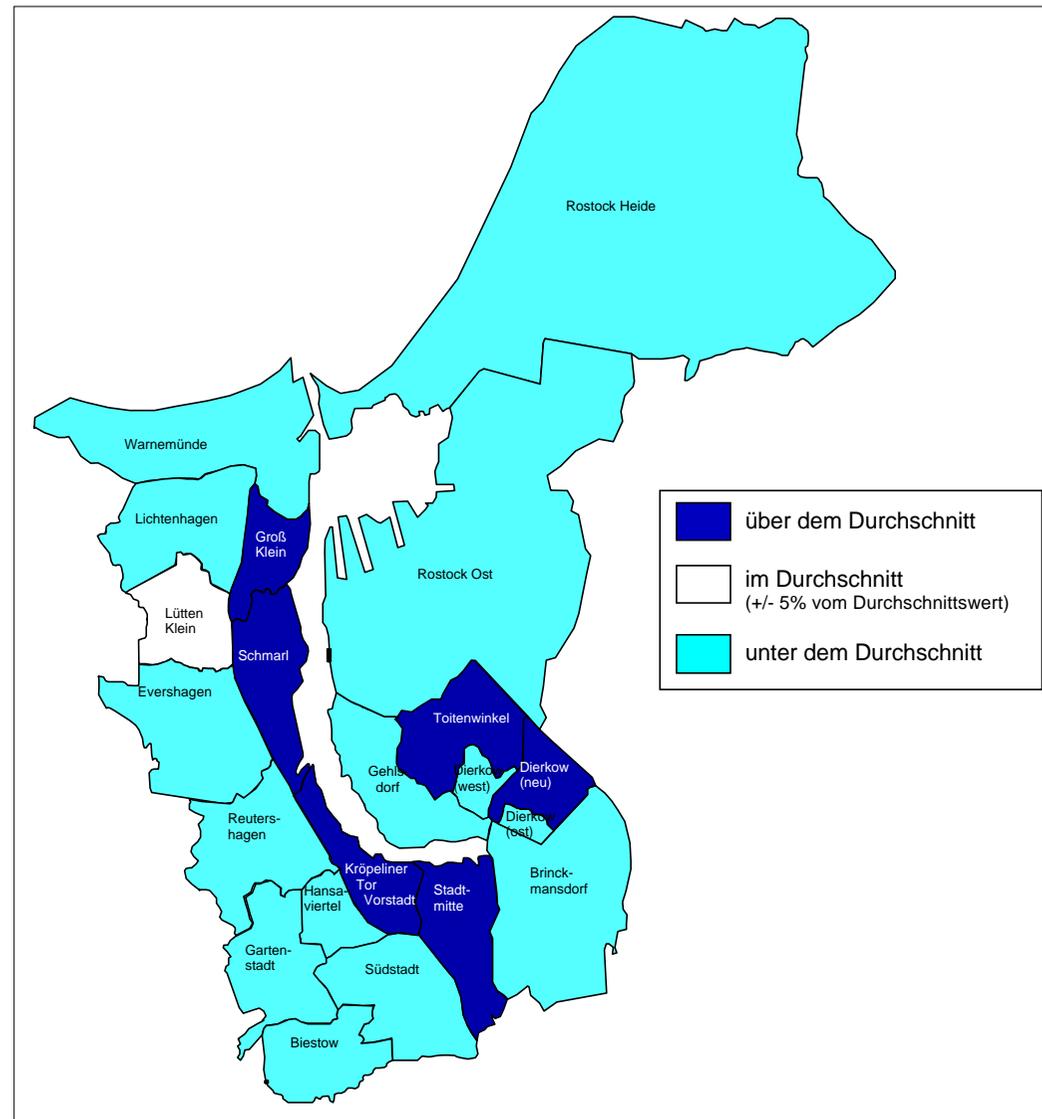


## Karte I.3.9.2 – 95: Anteil der Zweiraumwohnungen (in Prozent) (GWZ 1995)

Durchschnitt:		6,2%
Minimum	Dierkow (West)	0,9%
Maximum	Toitenwinkel	11,1%

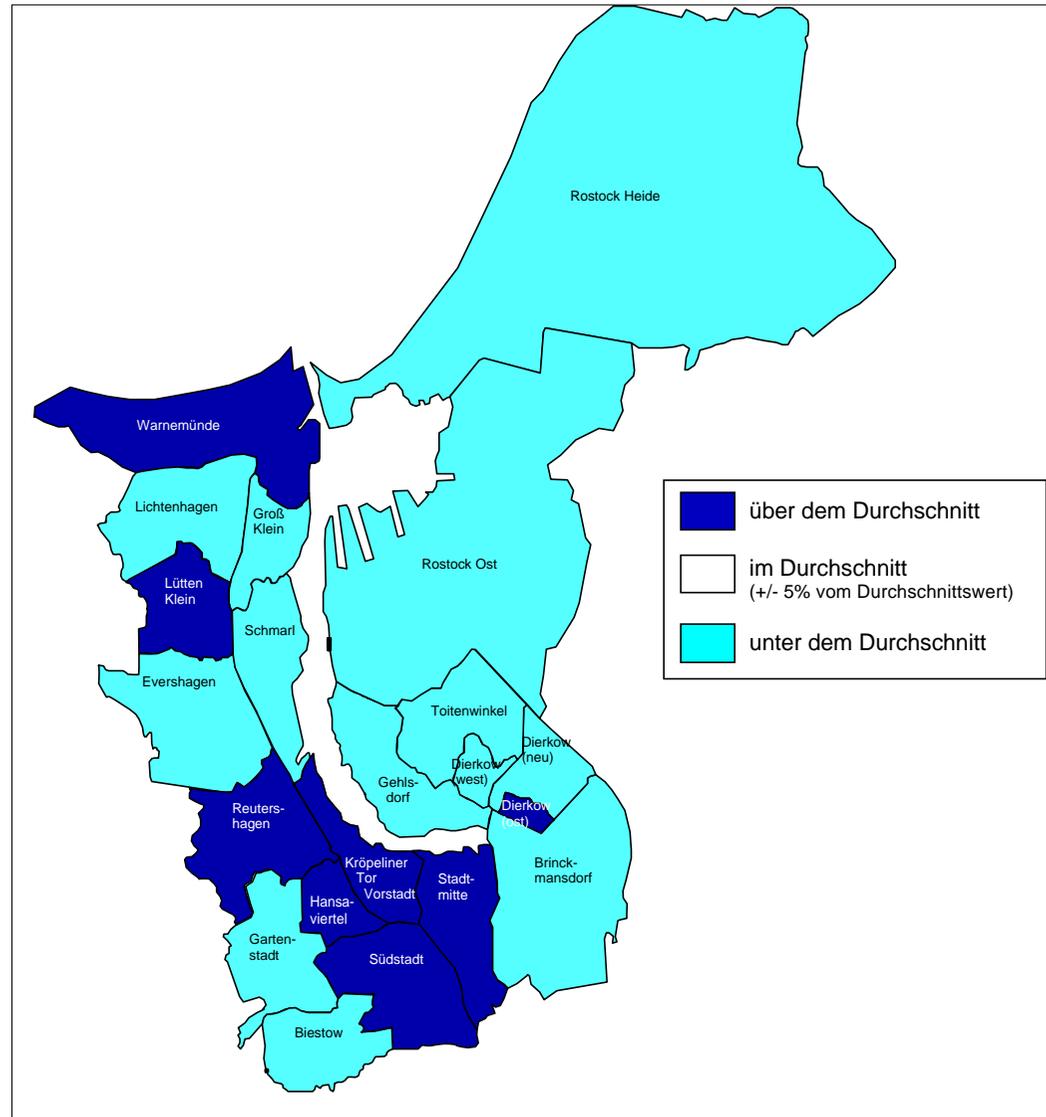
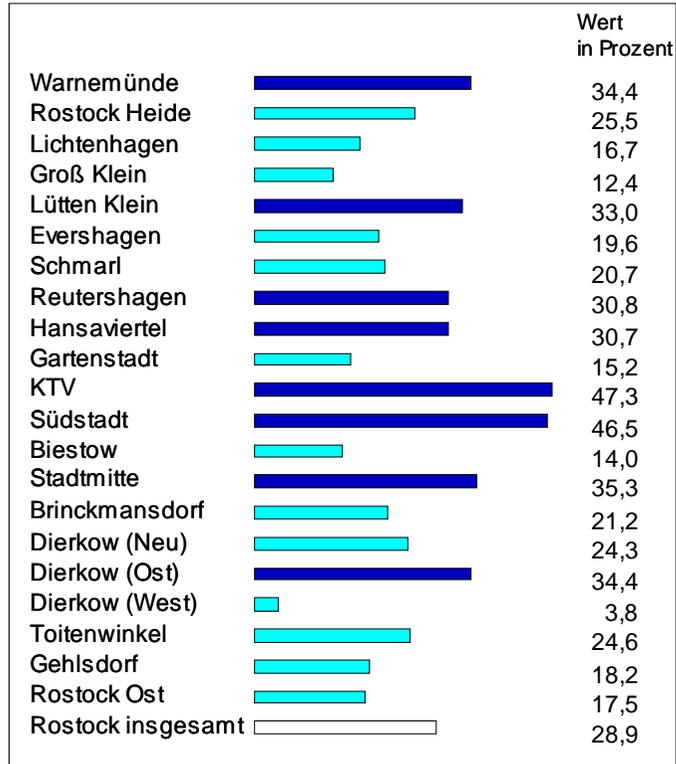


Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen



**Karte I.3.9.3 – 95: Anteil der Dreiraumwohnungen (in Prozent) (GWZ 1995)**

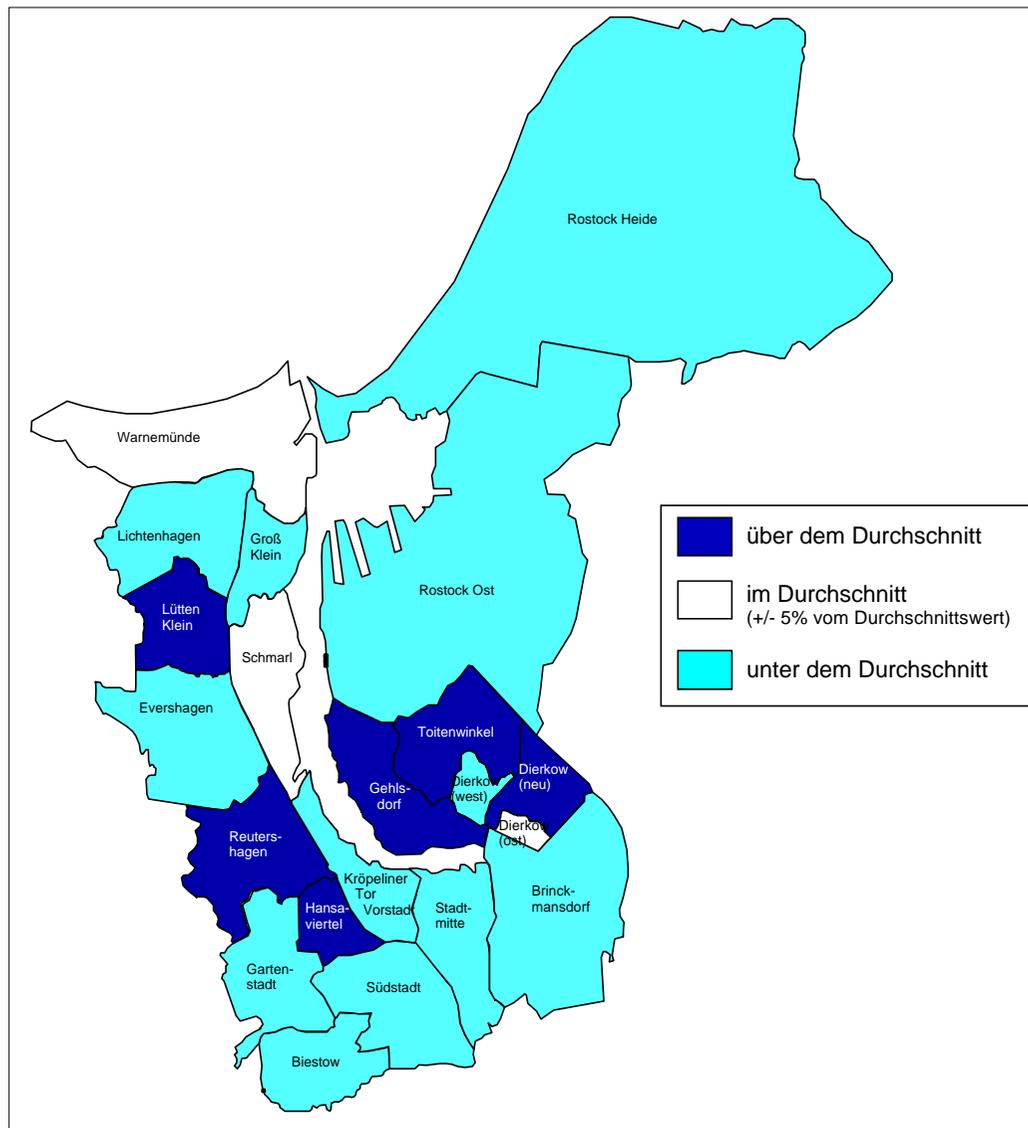
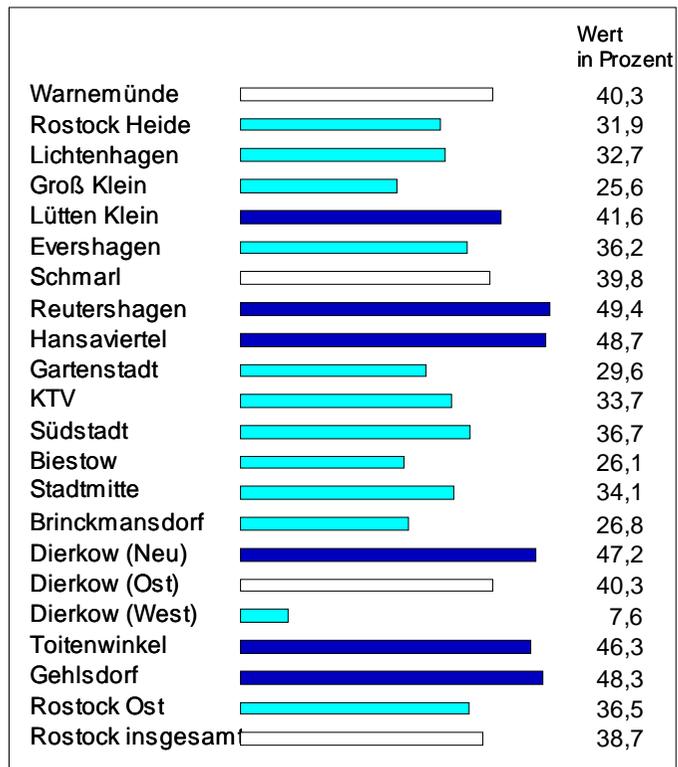
Durchschnitt:		28,9%
Minimum	Dierkow (West)	3,8%
Maximum	KTV	47,3%



Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen

**Karte I.3.9.4 – 95: Anteil der Vierraumwohnungen (in Prozent) (GWZ 1995)**

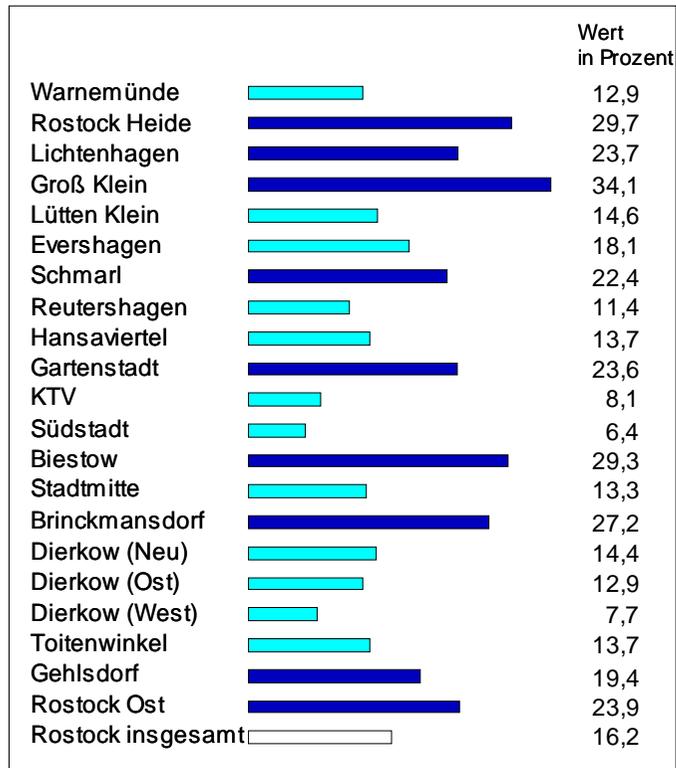
Durchschnitt:		38,7%
Minimum	Dierkow (West)	7,6%
Maximum	Reutershagen	49,4%



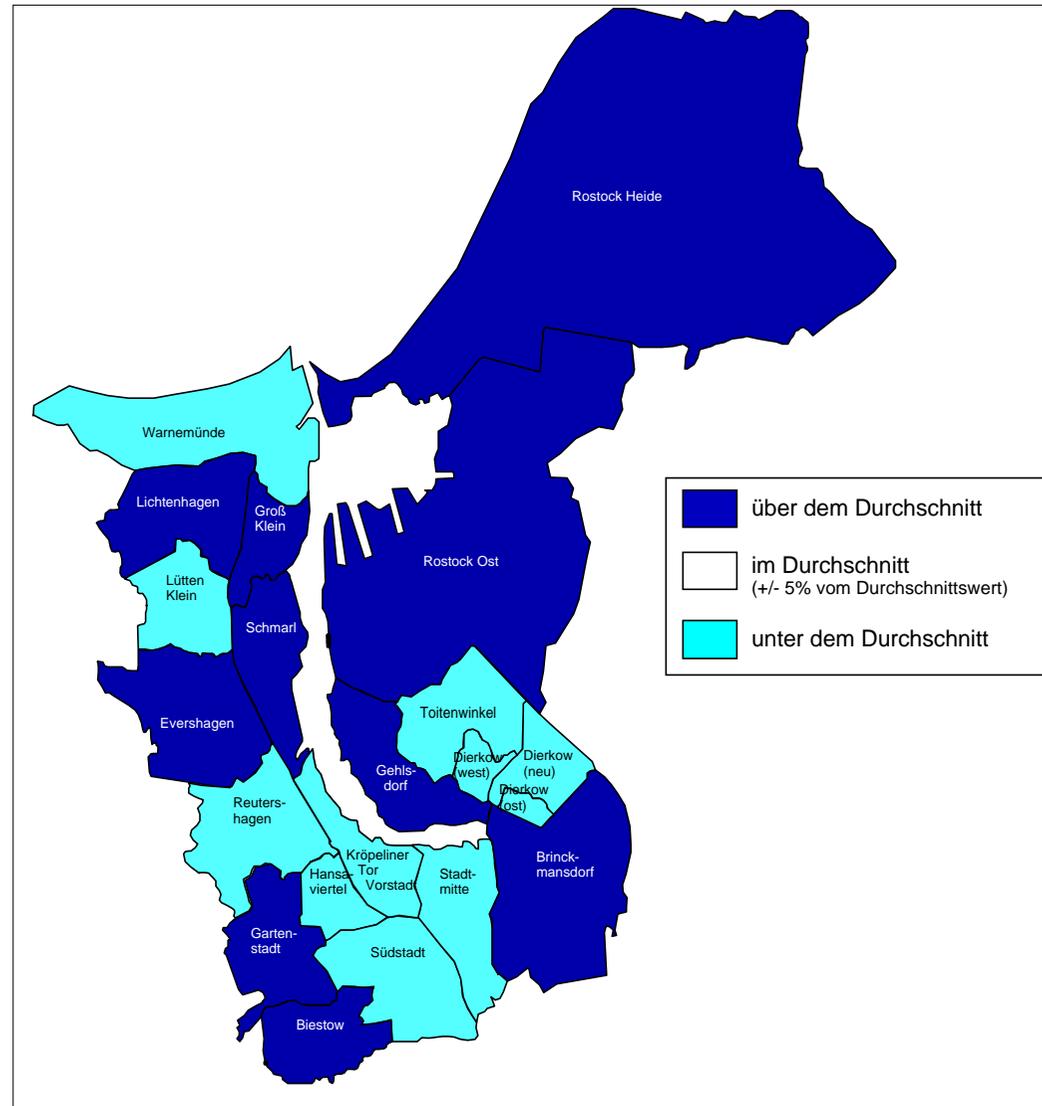
Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen

**Karte I.3.9.5 – 95: Anteil der Fünfraumwohnungen (in Prozent) (GWZ 1995)**

Durchschnitt:		16,2%
Minimum	Südstadt)	6,4%
Maximum	Groß Klein	34,1%

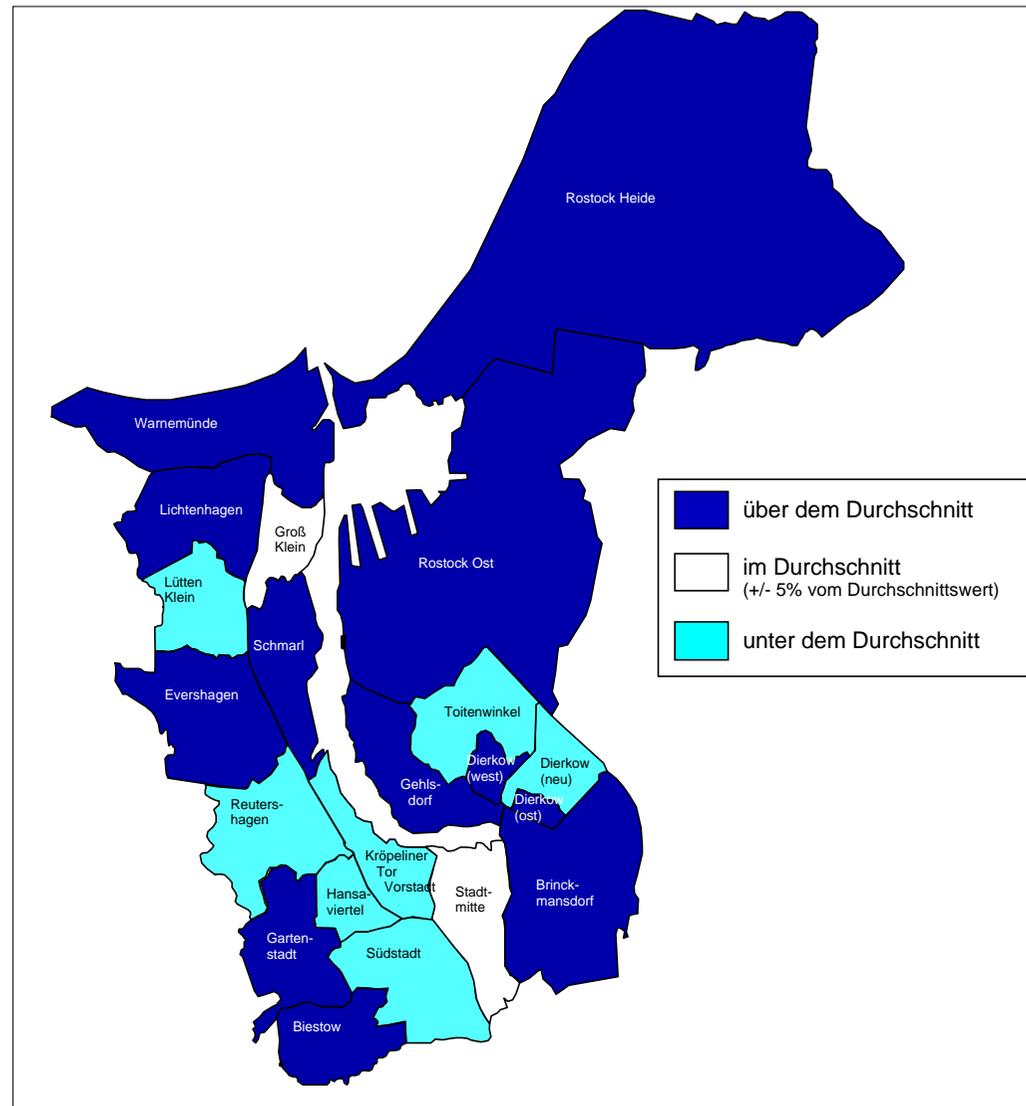
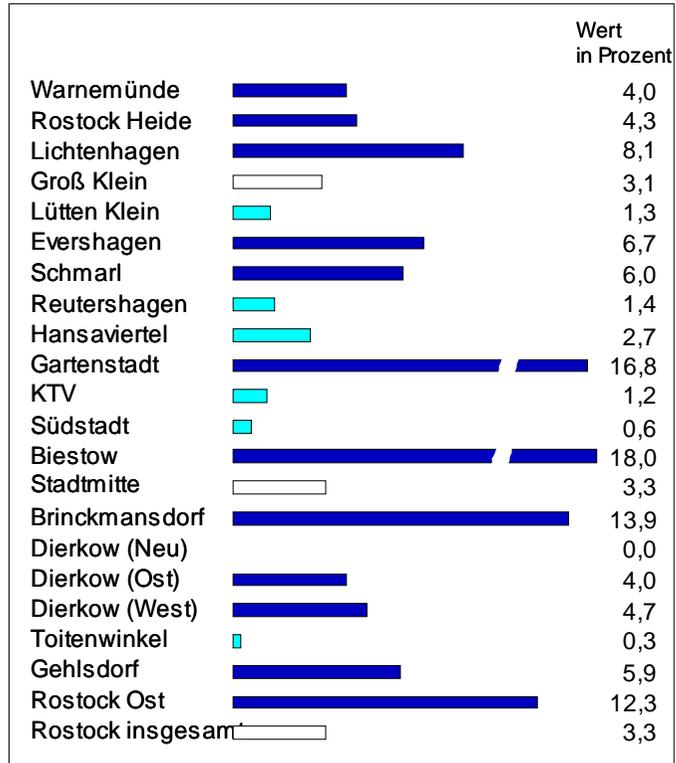


Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen



**Karte I.3.9.6 – 95: Anteil der Sechsräumwohnungen (in Prozent) (GWZ 1995)**

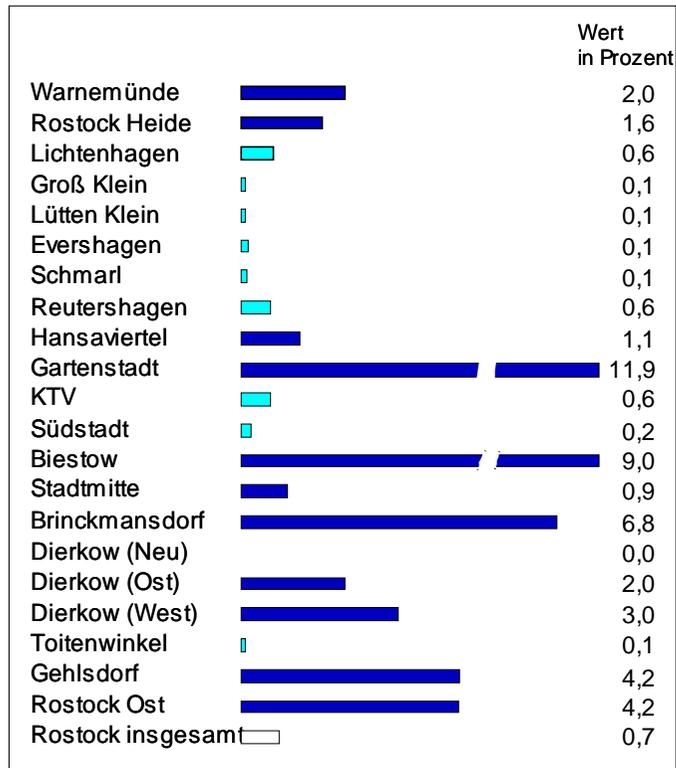
Durchschnitt:		3,3%
Minimum	Dierkow (Neu)	0,0%
Maximum	Biestow	18,0%



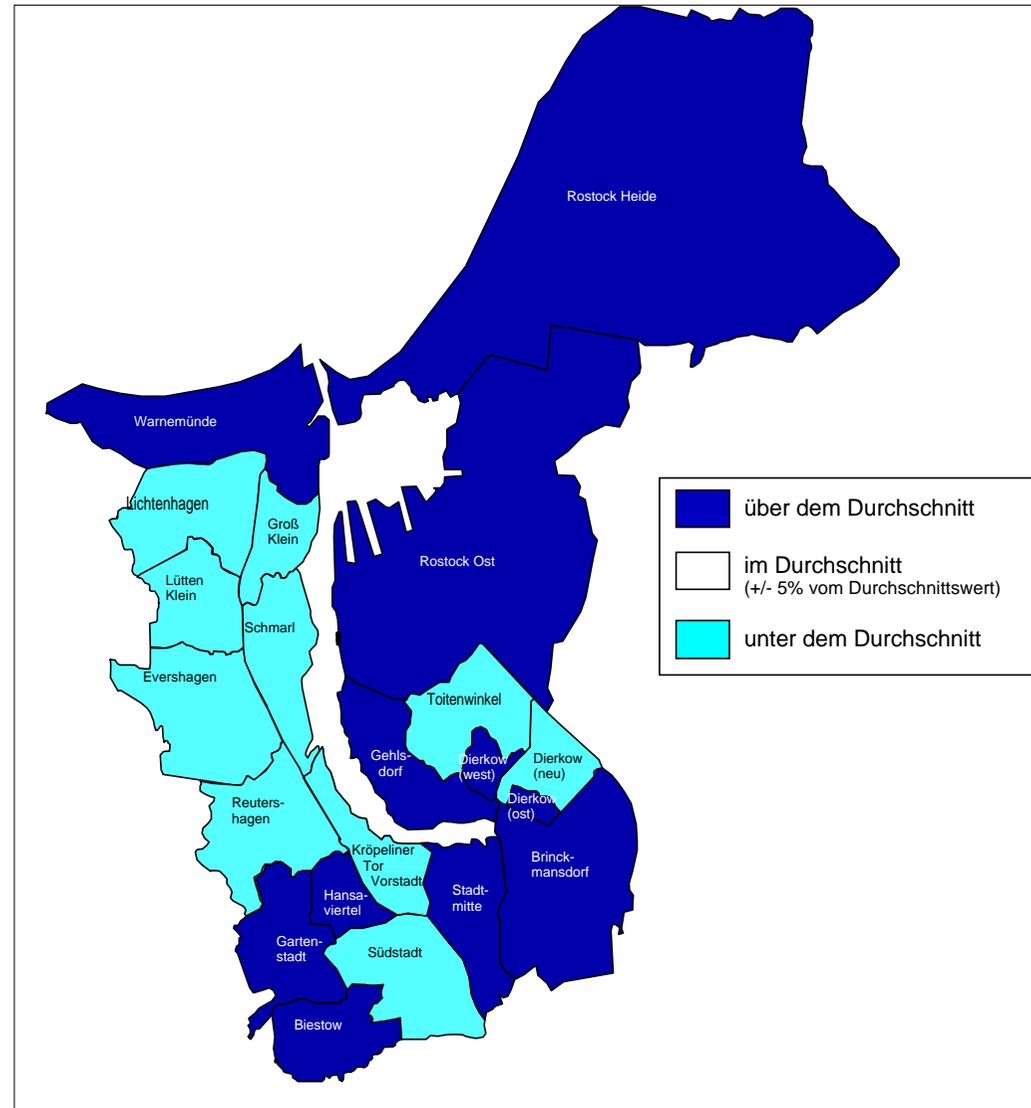
Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen

### Karte I.3.9.7 – 95: Anteil der Wohnungen mit sieben oder mehr Räumen (in Prozent) (GWZ 1995)

Durchschnitt:		0,7%
Minimum	Dierkow (Neu)	0,0%
Maximum	Gartenstadt	11,9%

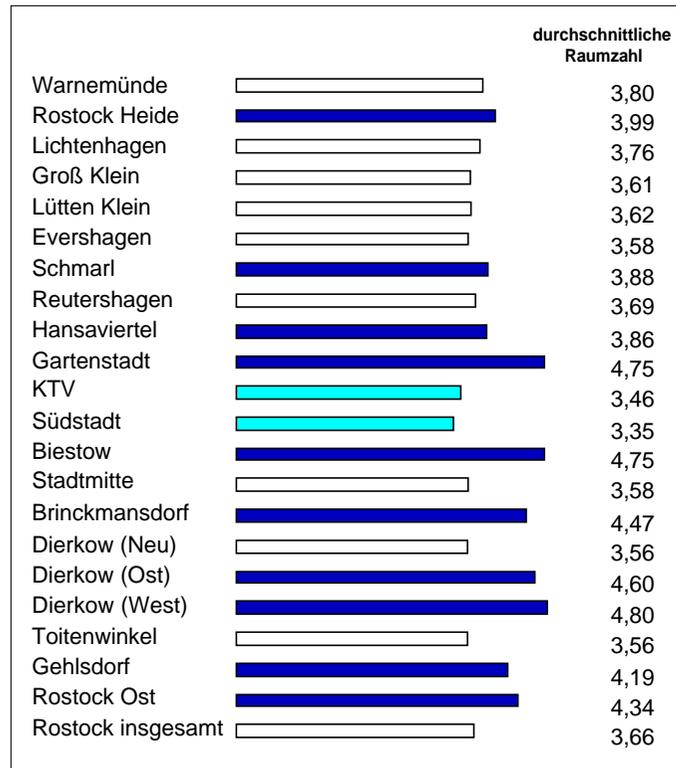


Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen

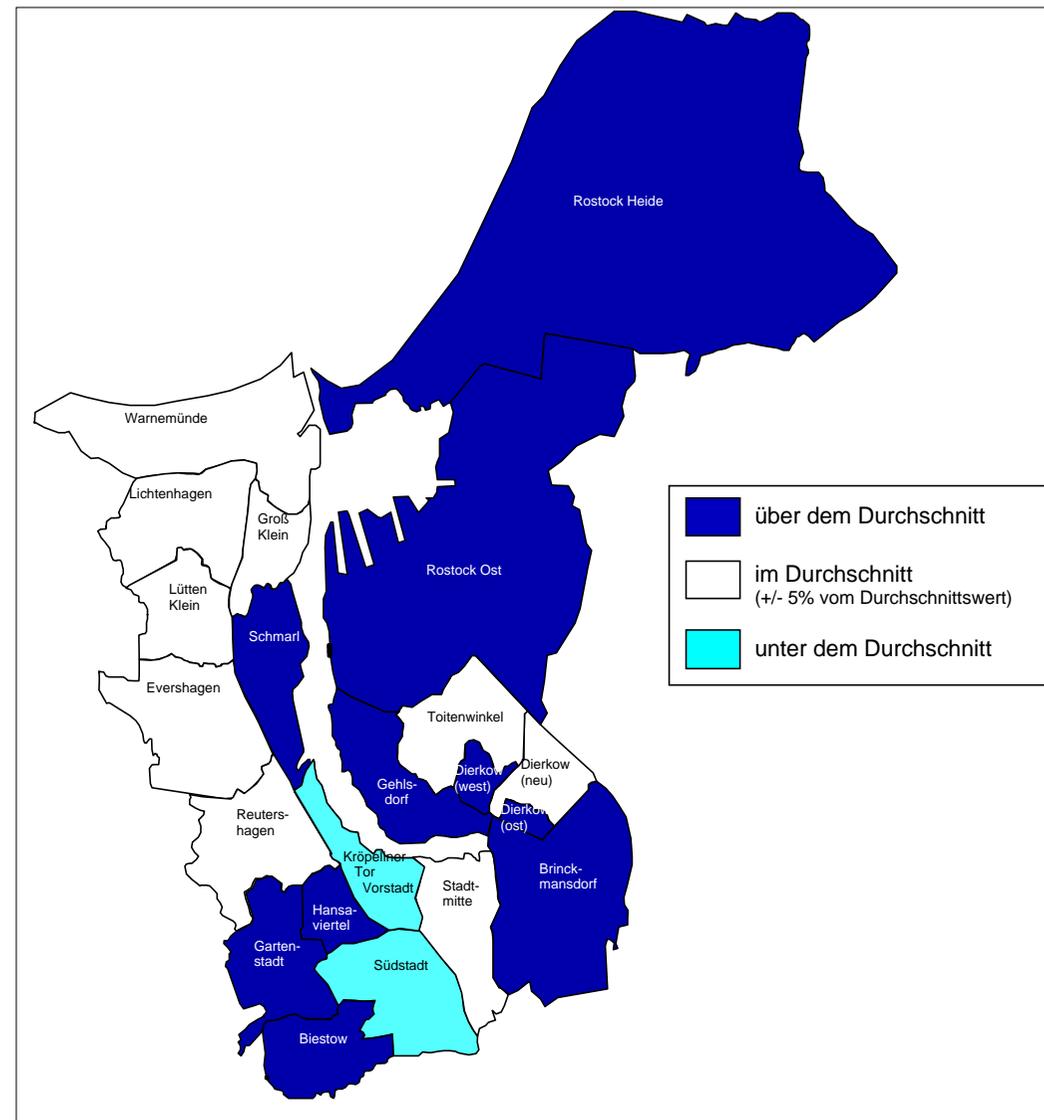


## Karte I.3.9.8 – 95: Durchschnittliche Zahl der Räume pro Wohnung (GWZ 1995)

Durchschnitt:		3,66 Räume
Minimum	Südstadt	3,35 Räume
Maximum	Dierkow (West)	4,80 Räume



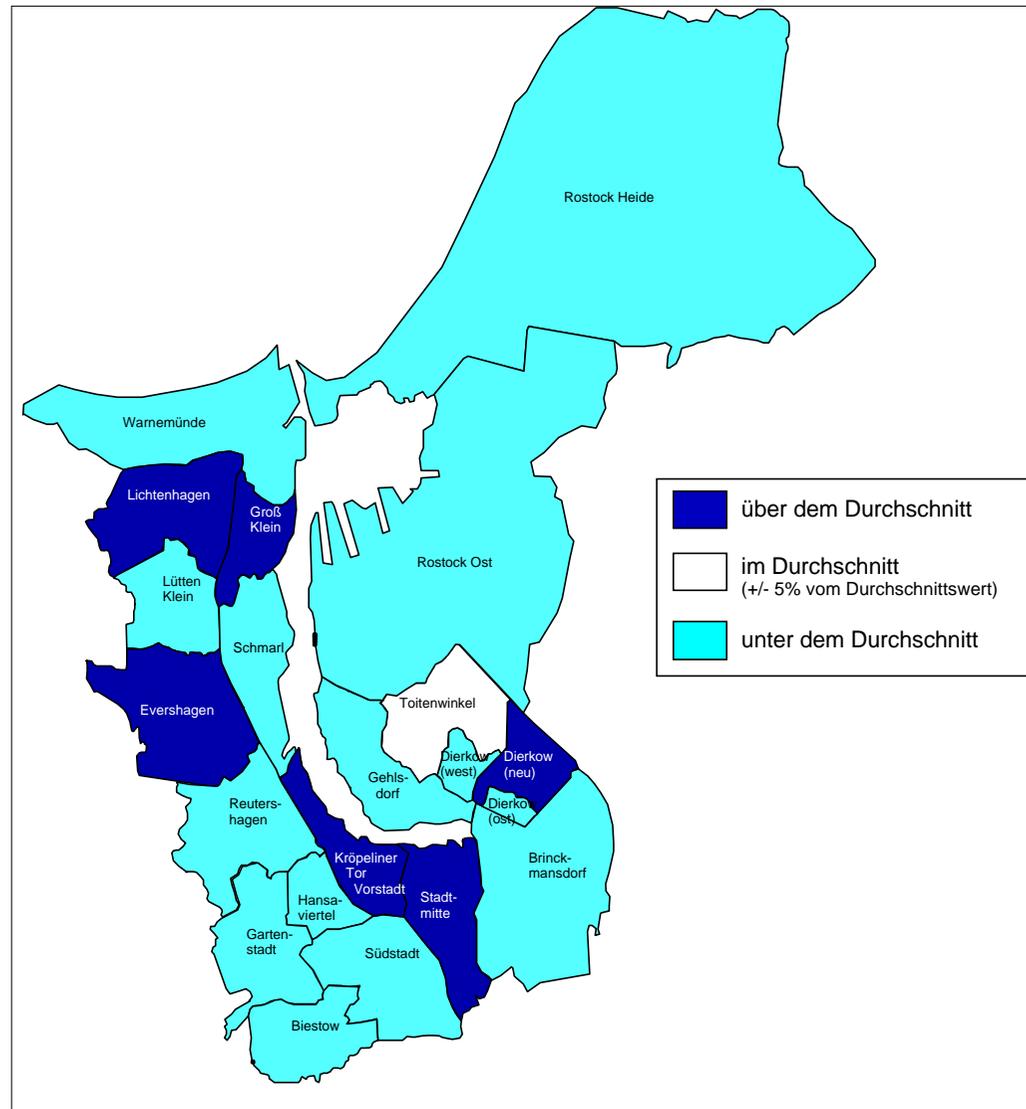
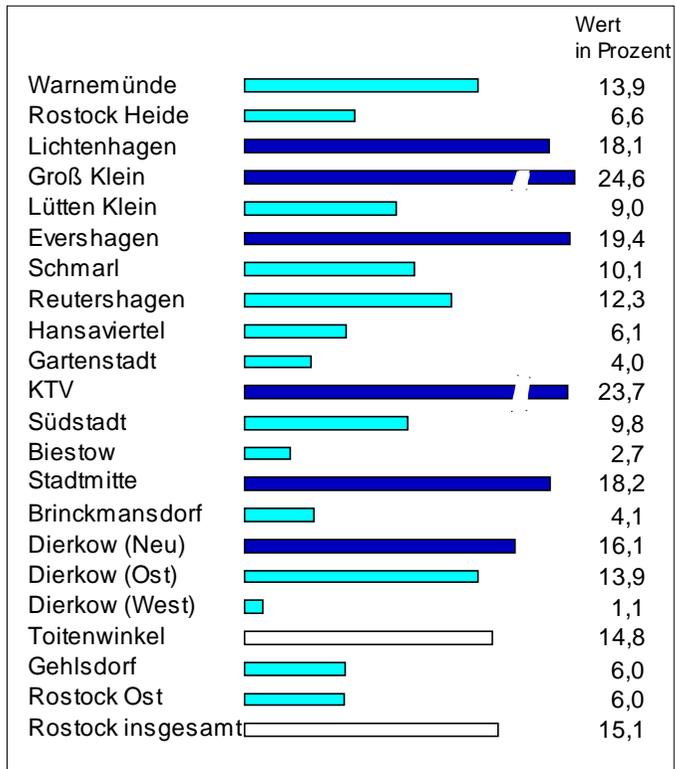
Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen



### **I.3.10 Wohnungsgröße nach Fläche in qm (incl. Küche)**

### Karte I.3.10.1 – 95: Anteil der Wohnungen mit weniger als 40 qm Fläche (in Prozent) (GWZ 1995)

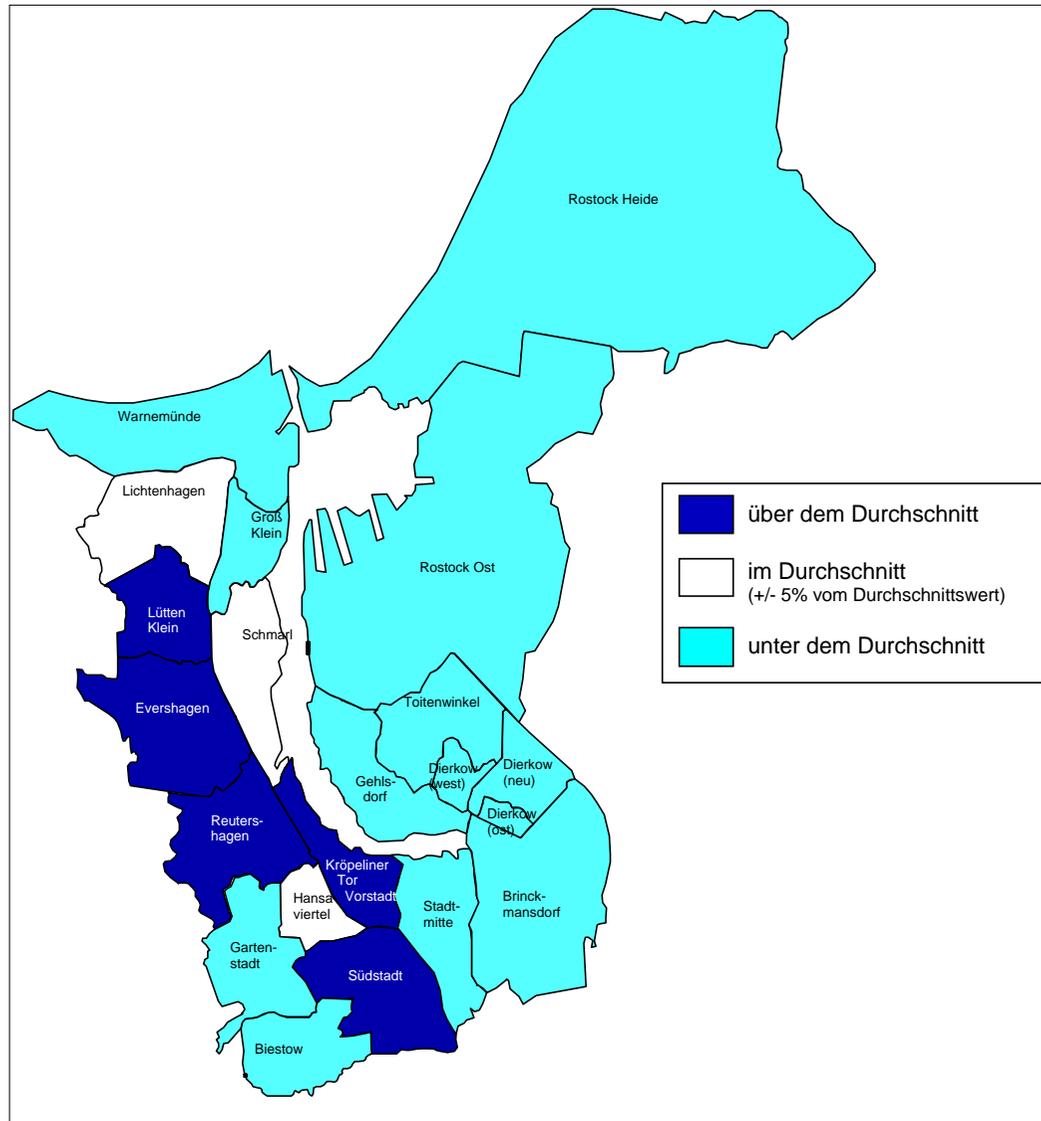
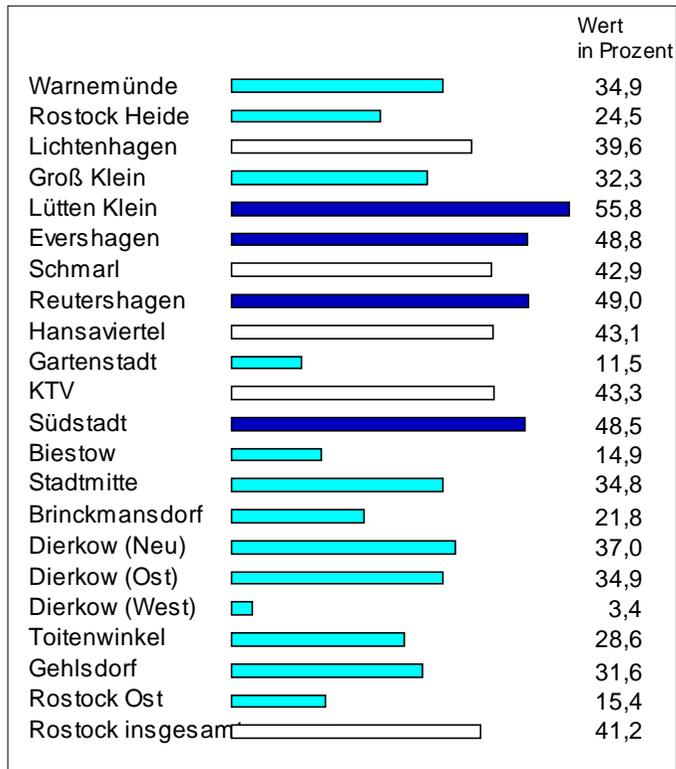
Durchschnitt:		15,1%
Minimum	Dierkow (West)	1,1%
Maximum	Groß Klein	24,6%



Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen

### Karte I.3.10.2 – 95: Anteil der Wohnungen mit 40 bis unter 60 qm Fläche (in Prozent) (GWZ 1995)

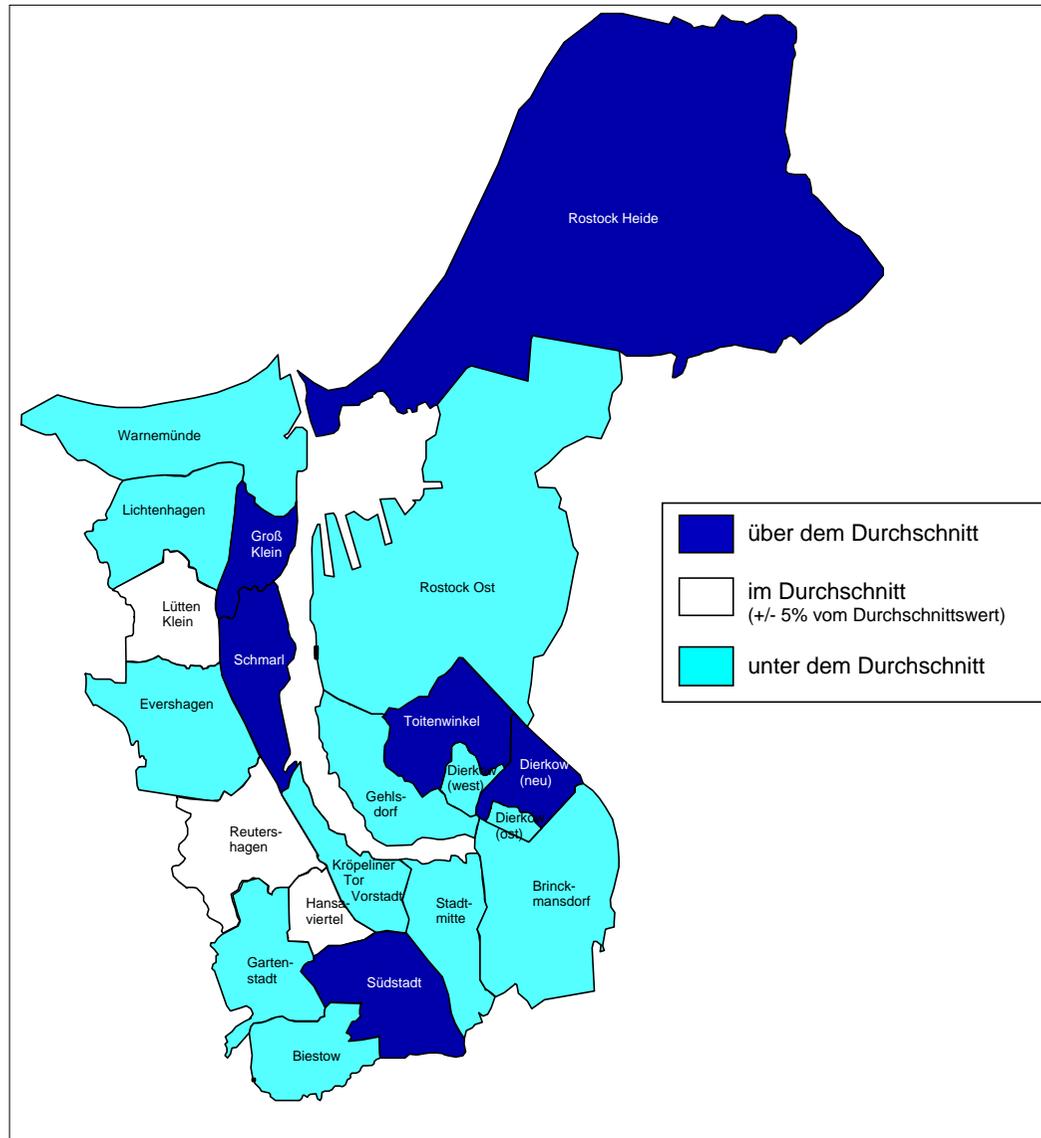
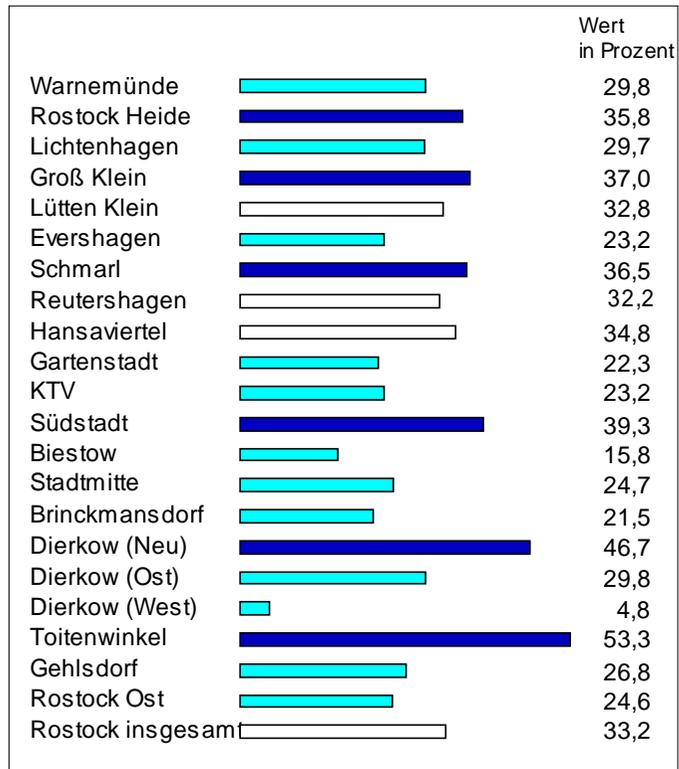
Durchschnitt:		41,2%
Minimum	Dierkow (West)	3,4%
Maximum	Lütten Klein	55,8%



Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen

### Karte I.3.10.3 – 95: Anteil der Wohnungen mit 60 bis unter 80 qm Fläche (in Prozent) (GWZ 1995)

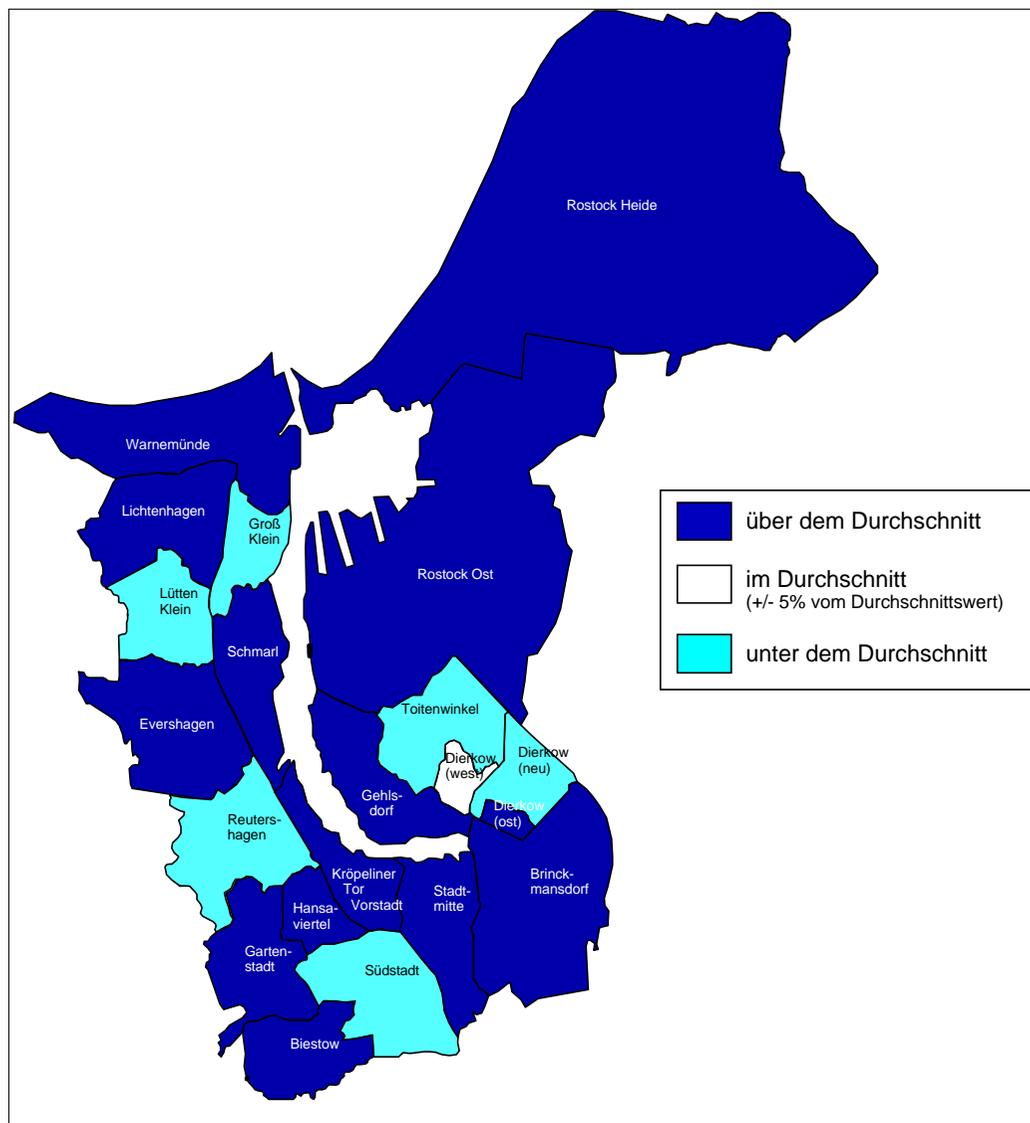
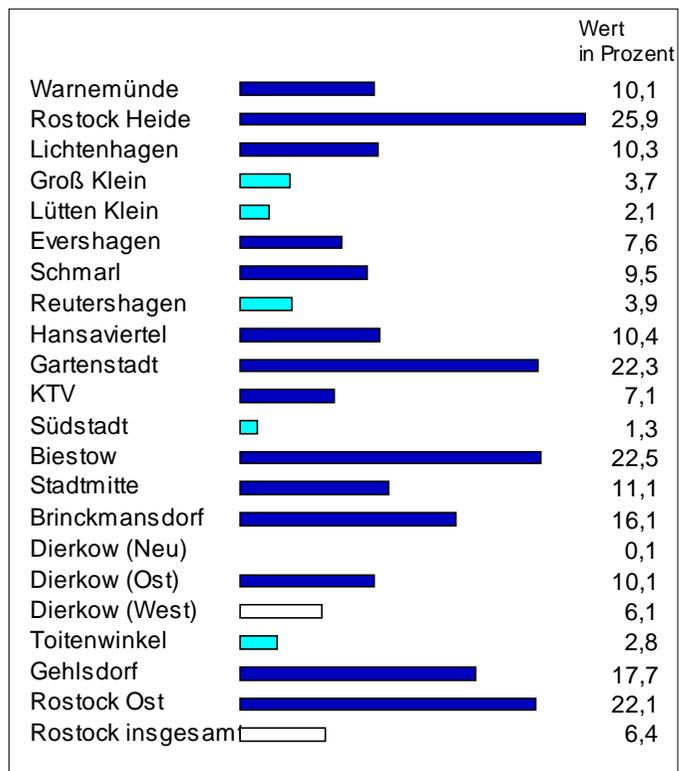
Durchschnitt:		33,2%
Minimum	Dierkow (West)	4,8%
Maximum	Toitenwinkel	53,3%



Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen

### Karte I.3.10.4 – 95: Anteil der Wohnungen mit 80 bis unter 100 qm Fläche (in Prozent) (GWZ 1995)

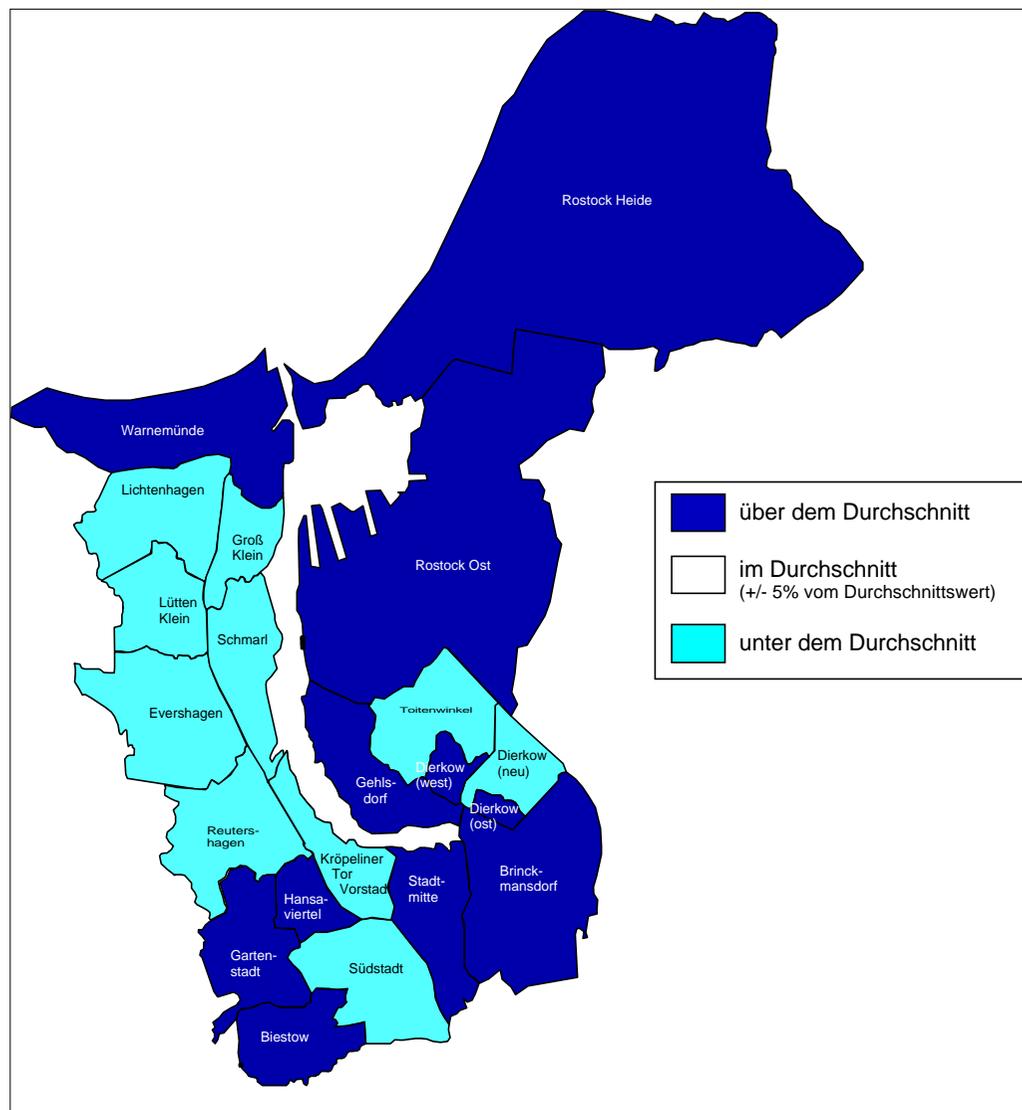
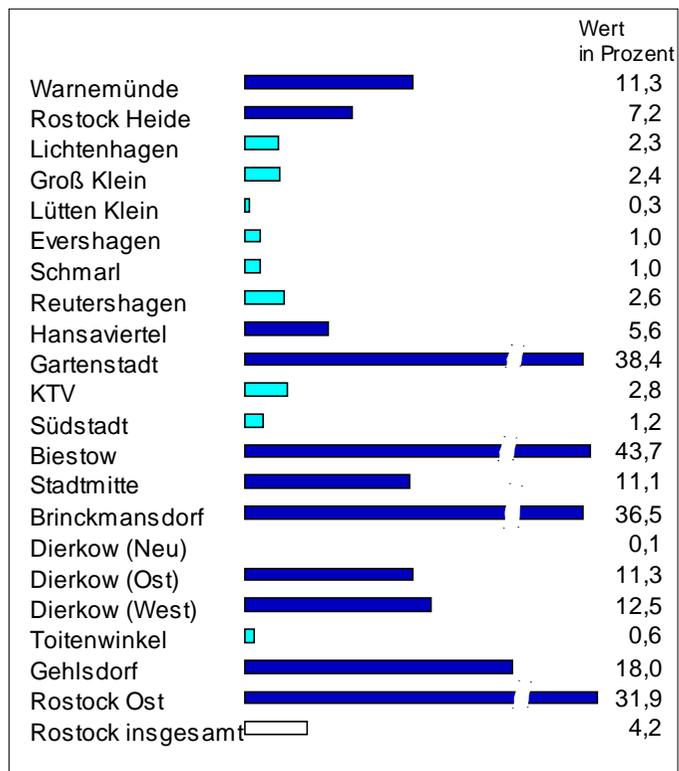
Durchschnitt:		6,9%
Minimum	Dierkow (Neu)	0,1%
Maximum	Rostock Heide	25,9%



Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen

**Karte I.3.10.5 – 95: Anteil der Wohnungen mit über 100 qm Fläche (in Prozent) (GWZ 1995)**

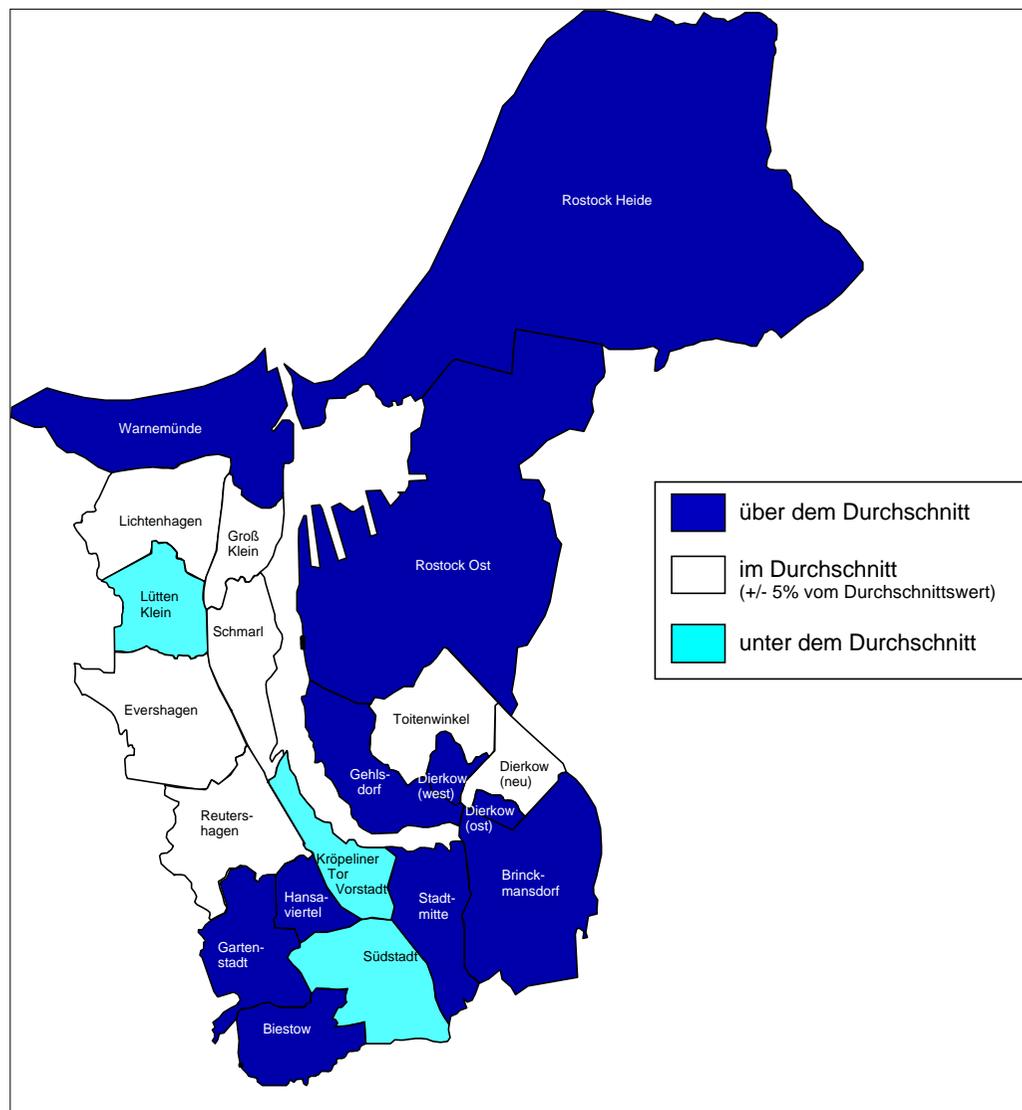
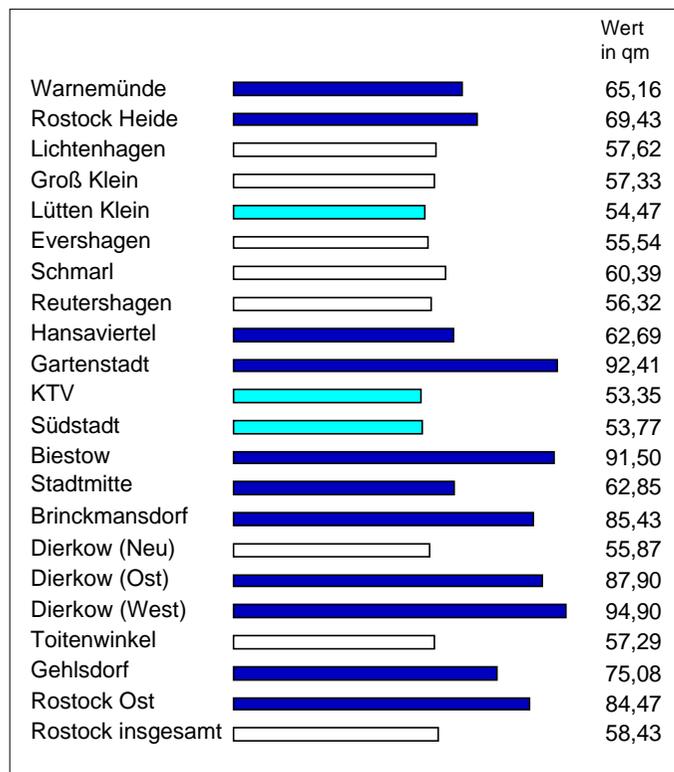
Durchschnitt:		4,2%
Minimum	Dierkow (Neu)	0,1%
Maximum	Gartenstadt	38,4%



Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen

## Karte I.3.10.6 – 95: Durchschnittliche Fläche pro Wohnung (in Quadratmetern) (GWZ 1995)

Durchschnitt:		58,43 qm
Minimum	KTV	53,35 qm
Maximum	Dierkow (West)	94,90 qm

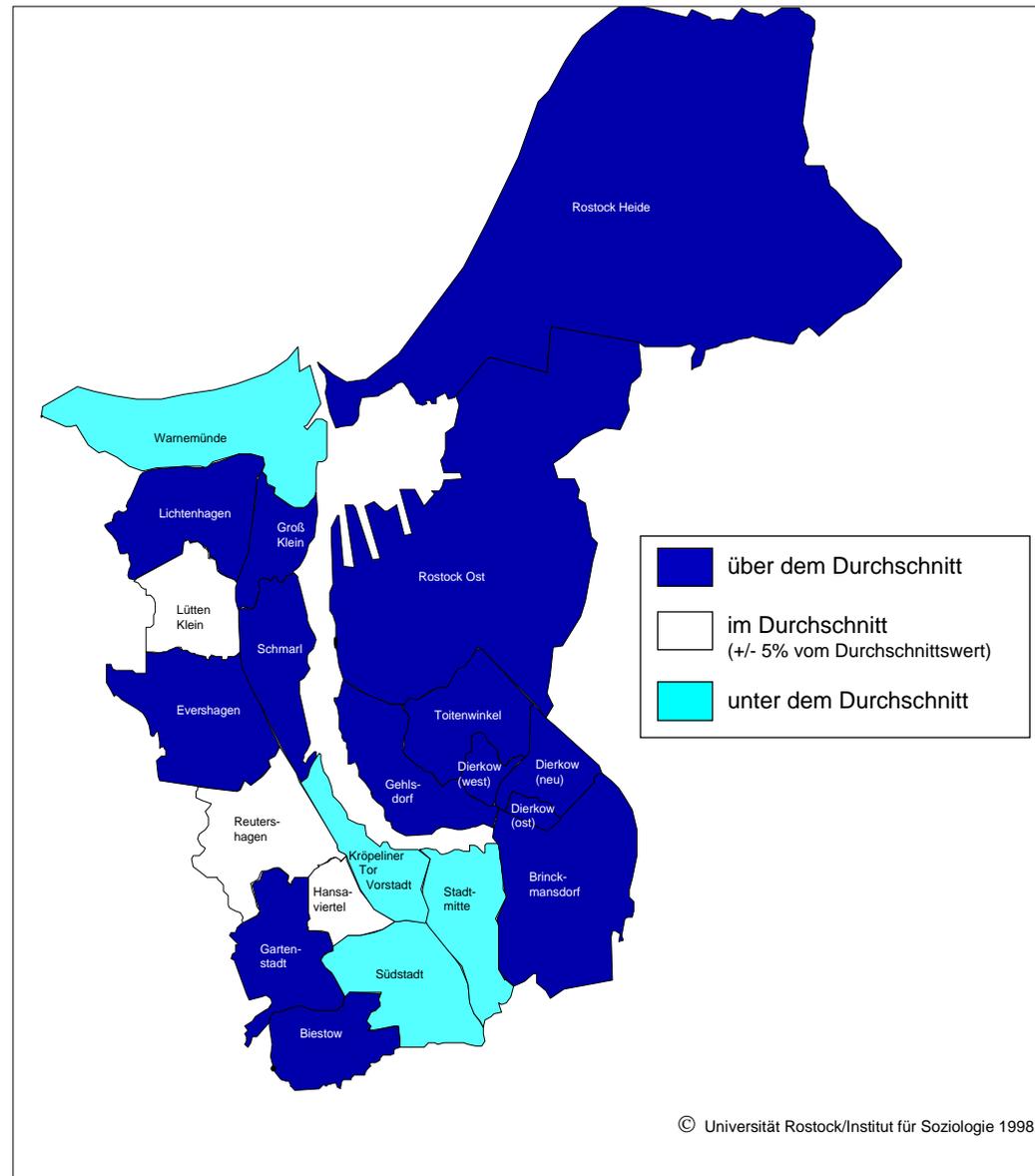
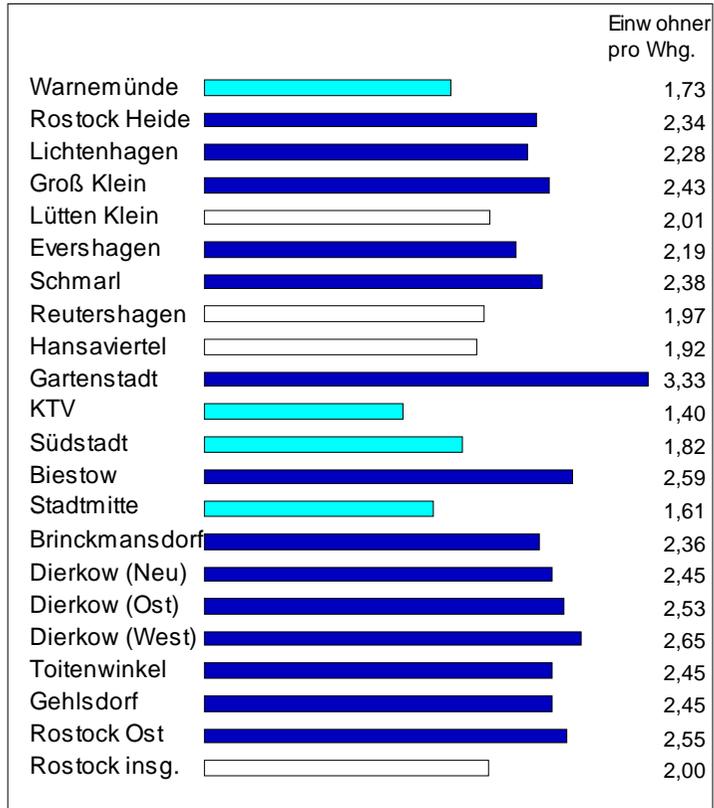


Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, Gebäude und Wohnungszählung 1995, eigene Berechnungen

### **I.3.11 Belegungsdichte der Wohnungen**

## Karte I.3.11.1 – 96: Einwohner je Wohnung (1996)

Durchschnitt:		2,00
Minimum	KTV	1,40
Maximum	Gartenstadt	3,33



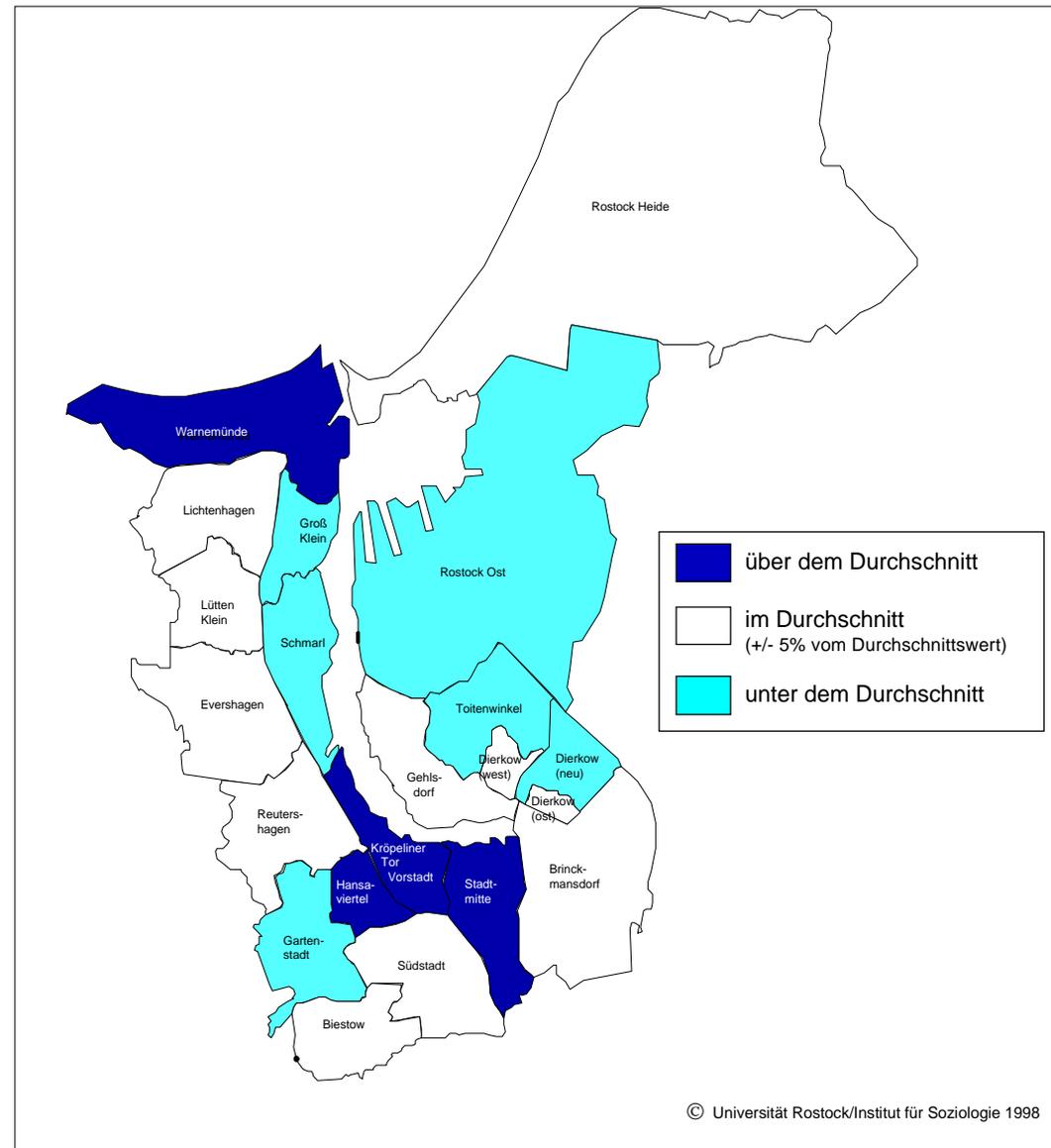
Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen

## Karte I.3.11.2 – 97: Räume je Einwohner

Durchschnitt:		1,89 R/EW
Minimum	Dierkow (Neu)	1,59 R/EW
Maximum	KTV	2,60 R/EW

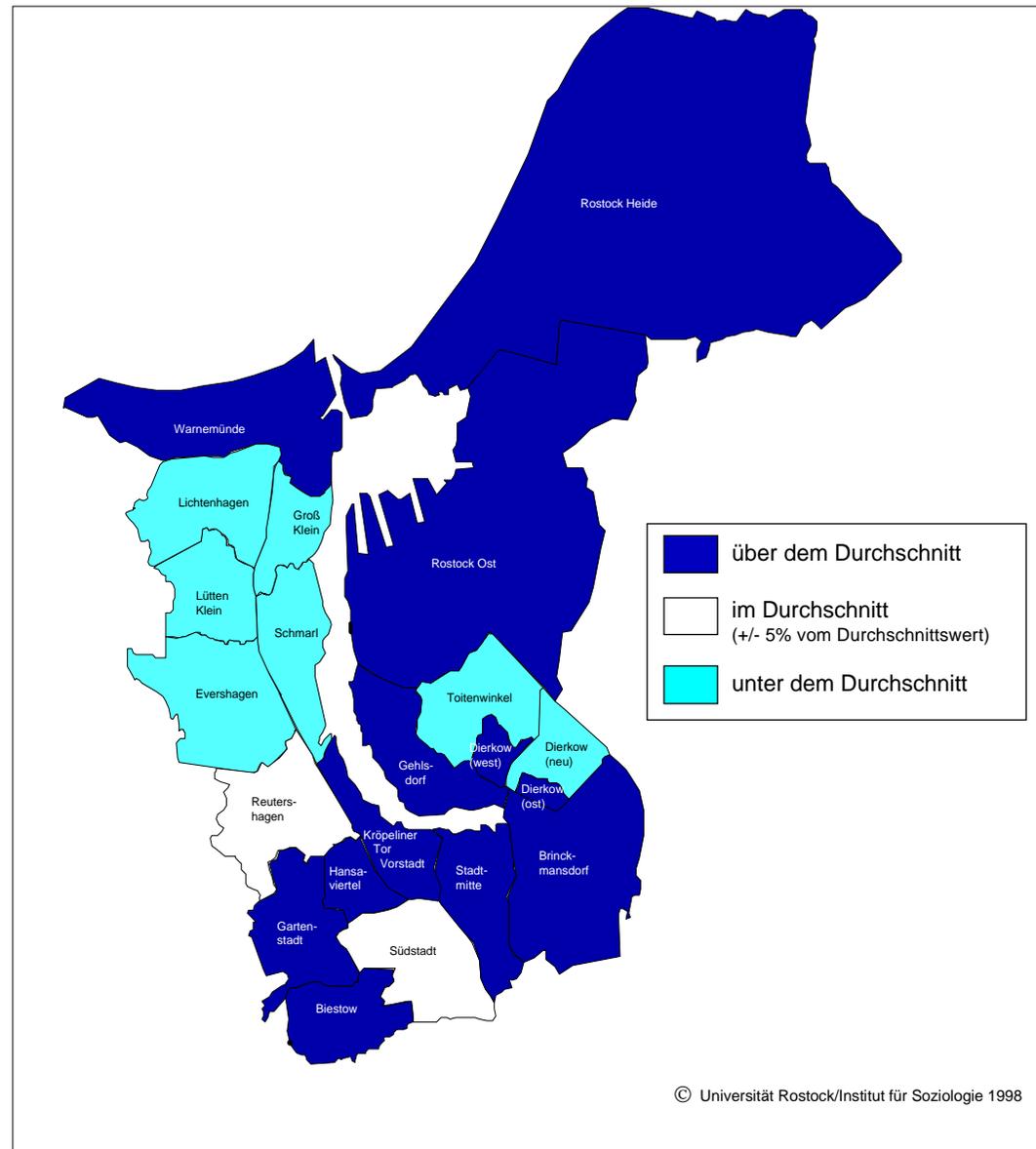
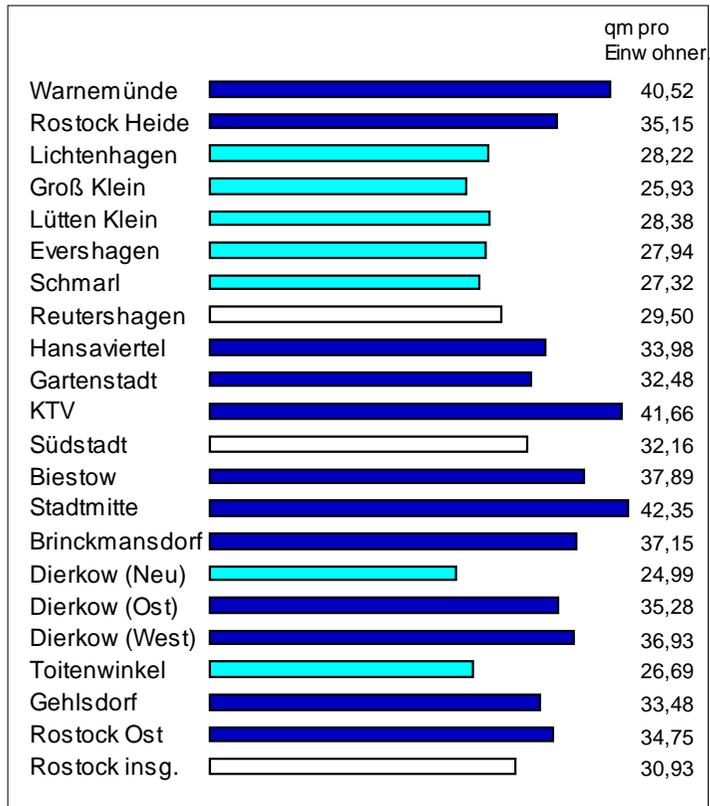
	Räume pro Einwohner
Warnemünde	2,28
Rostock Heide	1,94
Lichtenhagen	1,83
Groß Klein	1,62
Lütten Klein	1,85
Evershagen	1,80
Schmarl	1,76
Reutershagen	1,93
Hansaviertel	2,09
Gartenstadt	1,69
KTV	2,60
Südstadt	1,97
Biestow	1,83
Stadtmitte	2,36
Brinckmansdorf	1,94
Dierkow (Neu)	1,59
Dierkow (Ost)	1,85
Dierkow (West)	1,87
Toitenwinkel	1,62
Gehlsdorf	1,82
Rostock Ost	1,78
Rostock insg.	1,89

Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen  
 Die Werte sind nicht ganz exakt, da sie aufgrund der Zahl der Wohnungen und der durchschnittlichen Wohnungsgröße errechnet wurden.



## Karte I.3.11.3 – 97: Wohnfläche je Einwohner in qm

Durchschnitt:		30,93 qm/EW
Minimum	Dierkow (Neu)	24,99 qm/EW
Maximum	Stadtmitte	42,35 qm/EW



Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen  
 Die Werte sind nicht ganz exakt, da sie aufgrund der Zahl der Wohnungen und der durchschnittlichen Wohnungsgröße errechnet wurden.